

- (D)** **Funk-Überwachungskamera
mit Monitor und Videospeicher**
Bedienungsanleitung Seite 2
- (F)** **Caméra de vidéosurveillance sans fil
avec moniteur / enregistreur vidéo**
Mode d'emploi page 13
- (NL)** **Draadloze bewakingscamera
met monitor / geheugenapparaat**
Gebruiksaanwijzingen page 23
- (GB)** **Wireless camera with monitor / video recorder**
Operating instructions page 33
- (I)** **Telecamera di sorveglianza radio
con monitor / memorizzazione**
Istruzioni per funzionamento page 41



1. Einleitung

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vollständig und sorgfältig durch. Die Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt und enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung.

Beachten Sie immer alle Sicherheitshinweise. Sollten Sie Fragen haben oder unsicher in Bezug auf die Handhabung der Geräte sein, dann holen Sie den Rat eines Fachmannes ein.

Bewahren Sie diese Anleitung bitte sorgfältig auf und geben Sie sie ggf. an Dritte weiter.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Funk-Überwachungskamera-Set besteht aus der Kamera DF270K und dem Monitor DF270M mit je einem Netzgerät.

Es dient zur Überwachung von Objekten (z.B. Räumen, Tür- und Eingangsbereichen, Einfahrten) mit Bild und Ton. Die Bild- und Tonübertragung zum Monitor erfolgt drahtlos mit einer Frequenz von 2,4 GHz.

Die Stromversorgung des Sets erfolgt über die mitgelieferten Netzgeräte, angeschlossen am Netzstrom 230 V ~ AC, 50 Hz. Der Monitor hat einen integrierten Lithium-Akku, der automatisch aufgeladen wird. Der Lithium-Akku versorgt den Monitor bis zu 2 Stunden lang.

Bei ausreichenden Lichtverhältnissen wird ein Farbbild von der Kamera übertragen. Wird die Umgebungsbeleuchtung zu schwach, schaltet sich automatisch die integrierte Infrarotbeleuchtung ein. Hierbei wird der Nahbereich (bis zu max. 10 m) ausgeleuchtet und das Videobild schaltet für eine bessere Empfindlichkeit in den schwarz/weiß- Modus. Um die Bildqualität bei Tag und Nacht zu optimieren, wird ein interner Filter mechanisch bei der Umschaltung ausgetauscht.

Ist eine Überwachung bei Dunkelheit oder bei schlechten Lichtverhältnissen erwünscht, so wird eine zusätzliche Beleuchtung empfohlen.

Es können Bilder von bis zu vier drahtlosen Kameras DF270K am Monitor empfangen werden. Die Kanäle können einzeln, als Sequenz automatisch nacheinander (Dauer einstellbar) oder auf dem in Quadranten geteilten Bildschirm gleichzeitig betrachtet werden.

Die Funkübertragung erfolgt auf digitaler Basis auf immer wechselnden Frequenzen (Frequenzhopping), die zwischen Kamera und Monitor synchronisiert sind. Nur der Monitor, der mit der Kamera "gepaart" ist, kann die synchronisierten Signale empfangen. Hierdurch ist eine Abhörsicherheit gegeben.

Die Kamera ist wetterfest (Schutzart IP66) und somit sowohl zur Überwachung von Innenräumen, als auch zur Montage an einer geschützten Stelle im Außenbereich geeignet. Das Netzgerät muss jedoch vor Feuchtigkeit und Nässe geschützt werden.

Am Monitor können Video und Ton auf microSDHC-Karte (bis 32 GB, nicht im Lieferumfang enthalten) aufgenommen werden. Die Aufnahme kann manuell oder automatisch durch Bewegungserkennung gestartet werden.

Wahlweise kann der Ringspeicher aktiviert werden, so dass bei vollem Speicher automatisch die ältesten Daten überschrieben werden. Die eingebaute Echtzeit-Uhr und der Kalender dienen zur Archivierung der Aufnahmen. Die Aufnahmen können direkt am Monitor oder am PC betrachtet werden.

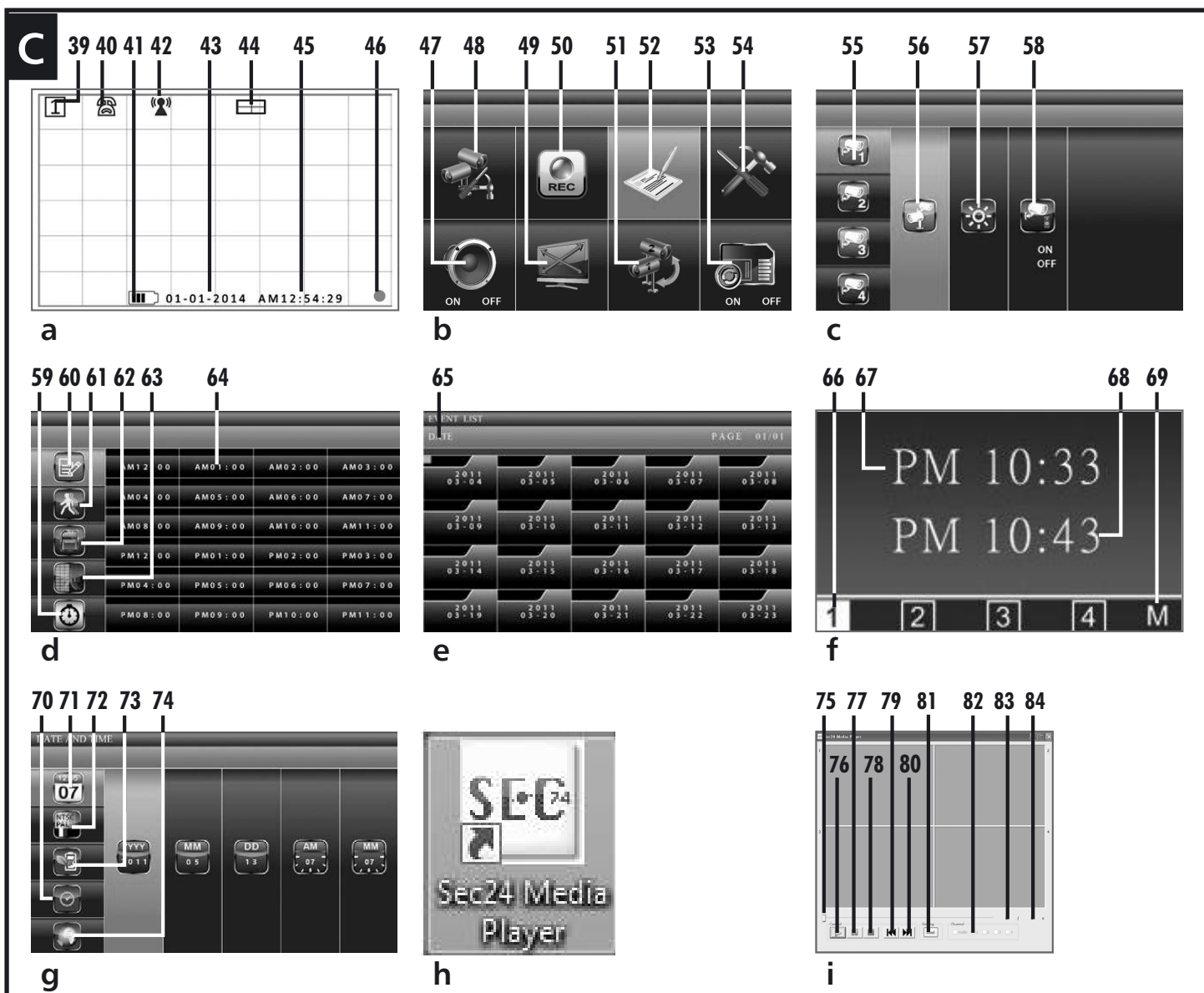
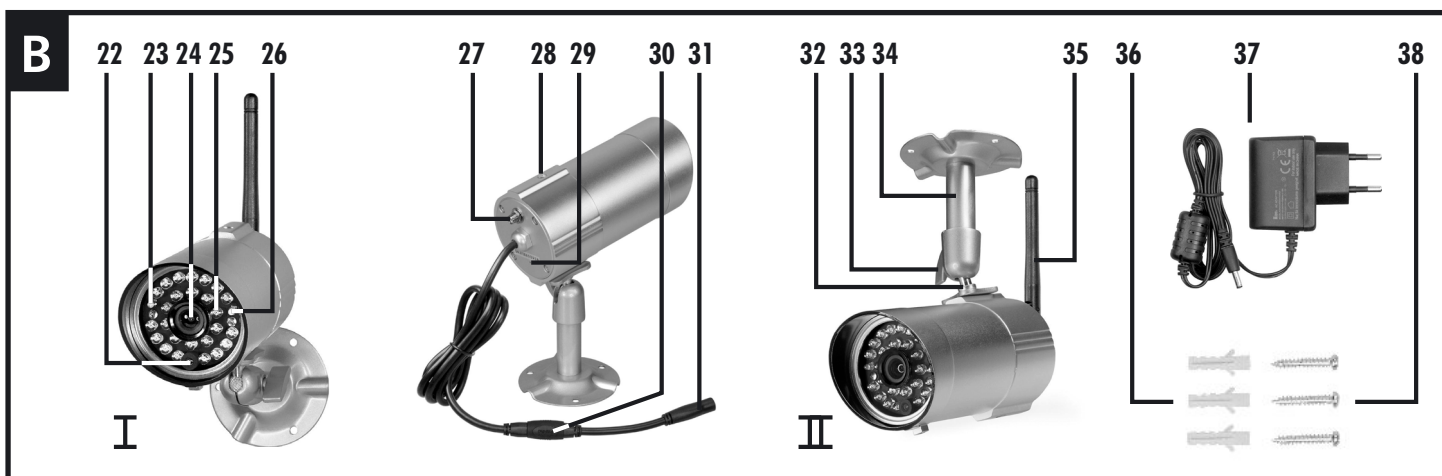
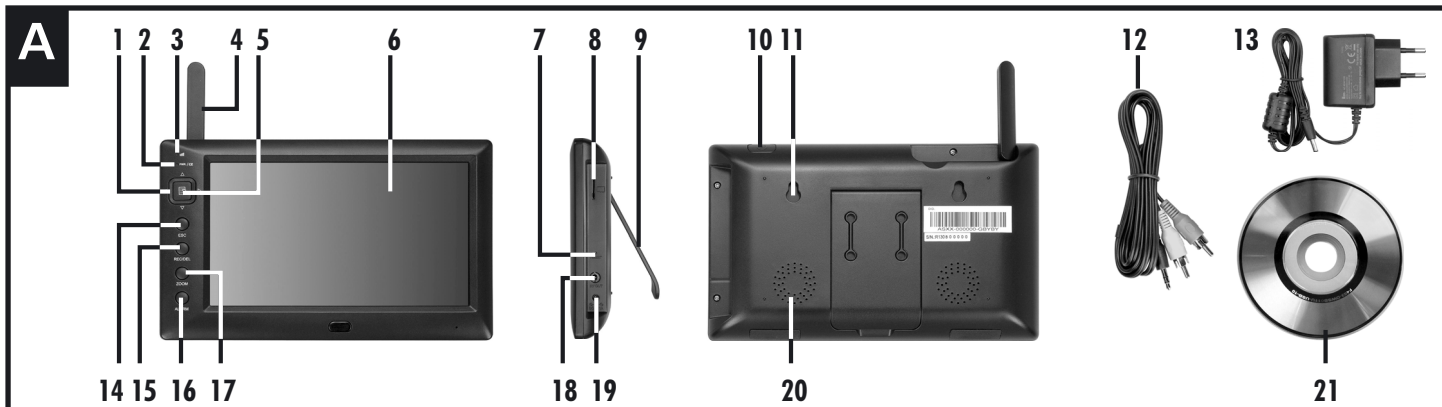
Das Überwachungsset ist für den Betrieb in privaten Haushalten konzipiert. Beachten Sie die Vorschriften bezüglich Videoüberwachung in gewerblichen und öffentlichen Bereichen. Eine Videoüberwachung ersetzt nicht Ihre Sorgfalts-, Vorsorge- oder Aufsichtspflicht.

Jede andere Verwendung oder Veränderung der Geräte gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Unfallgefahren. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

3. Lieferumfang (s. Abb. A und B)

- Kamera DF270K mit Anschlusskabel für Netzgerät
- Antenne
- Monitor DF270M
- 2x Netzgerät 5V DC
- CD mit Viewer-Software für Windows™ - PC
- A/V-Kabel
- Kamerahalterung mit Befestigungsmaterial
- Bedienungsanleitung



4. Ausstattung

Monitor DF270M (s. Abb. A)

1	Richtungstasten ◀▶▲▼	11	Aufhängungs-Loch
2	Power- / Batterie-Anzeige	12	A/V-Kabel
3	Verbindungs-LED	13	Netzgerät
4	Antenne	14	ESC-Taste
5	Menü-Taste	15	REC / DEL- Taste
6	Bildschirm	16	ALARM-Taste
7	Reset-Taste (zum alternativen Ausschalten, falls Monitor nicht reagiert)	17	ZOOM-Taste
8	Schlitz für microSD-Karte	18	Anschluss für A/V-Kabel
9	Aufsteller	19	Netzgerät-Anschluss
10	Ein-/Aus-Taste	20	Lautsprecher
		21	CD mit Viewer-Software für Windows™ - PC

Kamera DF270K (s. Abb. B)

22	Dämmerungssensor	31	Netzgerät-Anschluss
23	Power-LED	32	Dreiecksmutter
24	Objektiv	33	Feststellschraube
25	Infrarot-LEDs	34	Halterung
26	Verbindungs-LED	35	Antenne
27	Antennenbuchse	36	Dübel
28	Gewinde für Halterung	37	Netzgerät
29	Mikrofon	38	Schrauben
30	Pairing-Taste		

Bildschirmanzeigen (s. Abb. C)

Ca	Bildschirmsymbole
39	Kanalanzeige (1 bis 4)
40	Audioanzeige bei Quad-Darstellung
41	Akkuanzeige
42	Verbindungsanzeige
43	Datum
44	Darstellungsanzeige: Quad-Darstellung  Vollbilddarstellung  /  (2-fach Zoom)
45	Uhrzeit
46	Aufnahmeanzeige

Cb - Cg Menü

Ch Icon Sec Media Player auf dem Desktop

Ci Ansicht des Media Player am PC

5. Technische Daten

System Daten

Funk-Frequenz:	2,4 GHz
Modulation:	GFSK
Funk-Reichweite (max.):	150 m bei freier Sicht

Kamera DF270K

Betriebsspannung	5 V === DC (Netzgerät)
Stromaufnahme	max. 550 mA
Kanäle	4
Bildsensor	1/4" CMOS
Erfassungswinkel	ca. 63° horizontal
Lichtempfindlichkeit	1 Lux (ohne IR-LEDs)
Dämmerungssensor	1-8 Lux
Ausleuchtung	25 Infrarot-LEDs
Infrarotfilter	automatischer Austausch
Weitsicht bei Nacht	max. 10 m
Mikrofon	eingebaut
Schutzklasse	IP 66
Abmessungen	
ohne Antenne (mm)	123 x Ø 60
Betriebstemperatur	- 10° C bis + 40° C

Monitor DF270M

Betriebsspannung	5 V === DC (Netzgerät)
Stromaufnahme	860 mA
Lithium Akku	3,7 V, 1800 mA
Akku-Leistungsabfall	ca. 20% nach 300 Ladezyklen
Bildschirm	7" (= 17,5 cm)
Bildschirmauflösung (Pixel)	800 x 480
	Darstellung eines Bildes: 640 x 480
	Quadbilddarstellung: 320 x 240
Bildrate	max. 25 BpS
Aufnahmeformat	MPEG4
Aufnahmemedium	micro SDHC-Karte (max. 32 GB)
max. Speicherkapazität in Stunden	1,5 (bei micro SD-Karte mit 2 GB) / 6 (bei 8 GB) / 15 (bei 16 GB) / 31 (bei 32 GB)
Lautsprecher	eingebaut
Schutzklasse	IP 20
Abmessungen (mm)	198 x 123 x 25
Betriebstemperatur	± 0° C bis + 40° C

Netzgerät

Betriebsspannung	230 V ~ 50 Hz
Ausgangsspannung	5 V === DC, 1,0 A

6. Sicherheitshinweise

Die folgenden Hinweise dienen Ihrer Sicherheit und Zufriedenheit beim Betrieb des Gerätes. Beachten Sie, dass die Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise zu erheblichen Unfallgefahren führen kann.

⚠ Gefahr! Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise werden Leben, Gesundheit und Sachwerte gefährdet.

- Lassen Sie Kleinkinder nicht unbeaufsichtigt mit dem Gerät, Verpackungsmaterial oder Kleinteilen! Andernfalls droht Lebensgefahr durch Erstickung!

- Beschädigen Sie bei Bohrarbeiten und beim Befestigen keine Leitungen für Gas, Strom, Wasser oder Telekommunikation! Andernfalls drohen Lebens-, Verletzungsgefahr!
- Behandeln Sie die Zuleitungen vorsichtig! Verlegen Sie diese so, dass sie nicht beschädigt werden können und keine Stolpergefahr darstellen. Ziehen Sie die Kabel nicht über scharfe Kanten, und quetschen oder klemmen Sie sie nicht anderweitig ein. Andernfalls drohen Lebens- und Verletzungsgefahr!
- Achten Sie bei der Überwachung von Babys oder Kleinkindern darauf, dass die Kamera und das Kabel außer Reichweite des Kindes sind. Andernfalls drohen Lebens- und Verletzungsgefahr!
- Verhindern Sie, dass die Netzgeräte mit Feuchtigkeit in Berührung kommen und tauchen Sie die Geräte nicht ins Wasser ein! Andernfalls droht Lebensgefahr!
- Betreiben Sie die Geräte ausschließlich mit den mitgelieferten Netzgeräten. Vergewissern Sie sich vor dem Netzstromanschluss des Netzgerätes, dass der Netzstrom vorschriftsmäßig mit 230 V ~ AC, 50 Hz und mit einer vorschriftsmäßigen Sicherung ausgestattet ist.
- Entnehmen Sie den Akku aus dem Monitor, wenn dieser dauerhaft mit dem Netzgerät verbunden ist und der Akku nicht benötigt wird!
- Ersetzen Sie den Akku spätestens 4 Jahre nach Inbetriebnahme!
- Setzen Sie die Geräte nicht der Nähe von Feuer, Hitze oder lang andauernder hoher Temperatureinwirkung aus!
- Schützen Sie die Geräte vor starken mechanischen Beanspruchungen und Erschütterungen!
- Schützen Sie die Geräte vor starken magnetischen oder elektrischen Feldern!
- Verwenden Sie die Geräte nur mit den gelieferten Originalteilen oder Originalzubehör!
- Überprüfen Sie vor dem Zusammenbau und der Inbetriebnahme die Lieferung auf Beschädigungen und Vollständigkeit!
- Ziehen Sie bei längerem Nichtbenutzen des Gerätes immer die Netzgeräte aus der Netzsteckdose.
- Schließen Sie kein beschädigtes Gerät (z.B. Transportschaden) an. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Kundendienst. Reparaturen und Eingriffe an den Geräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden.

7. Platzierung der Geräte

Bevor Sie die Kamera montieren, planen Sie zuerst deren Montagestelle. Überprüfen Sie von dort aus vor der Montage die Funktion der Kamera und die Funk-Übertragung.

Achten Sie auf folgende Punkte:

- Die Kamera sollte so angebracht werden, dass möglichst kein direktes Licht oder Sonneneinstrahlung auf das Objektiv fällt, ansonsten kann das Bild übersteuert werden. Denken Sie daran, dass die Position der Sonne nicht konstant ist. Überprüfen Sie am besten vor der Montage das Kamerabild. Nehmen Sie hierzu das Gerät in Betrieb und halten Sie die Kamera an die gewünschte Stelle. Verändern Sie bei Bedarf die Kameraposition, bis Sie den optimalen Bildausschnitt gefunden haben.
- Wählen Sie den Abstand zwischen Kamera und Objekt je nach der gewünschten Detailerkennung aus.

- Die Kamera besitzt eine Infrarotausleuchtung für den Nahbereich. Diese wird über den Dämmerungssensor geschaltet. Durch eine zusätzliche Beleuchtung der Umgebung bei Nacht können Sie die Bildqualität der Kamera verbessern.
- Achten Sie darauf, dass der Montageort der Kamera und des Monitors möglichst Staub- und vibrationsfrei ist, und dass eine gute Luftzirkulation gegeben ist.
- Achten Sie darauf, dass sich in der Nähe eine Netzsteckdose befindet.
- Wollen Sie die Kamera im Außenbereich montieren, sollte der Montageort nach Möglichkeit vor direktem Regeneinfall geschützt sein. Das Netzgerät muss im Innenbereich sein. Die Steckerverbindung zum Netzgerätekabel muss so geschützt werden, dass keine Nässe in die Verbindung gelangen kann.
- Achten Sie darauf, dass sich eine geeignete Durchführungsmöglichkeit für das Netzgerätekabel am Montageort befindet.
- Richten Sie die Kamera für die nächtliche Aufnahme nicht nach Außen durch ein Glasfenster, da hierbei das Bild durch Reflektion der Infrarotausleuchtung gestört wird.
- Wenn Sie automatische Aufnahmen durch Bewegungserkennung starten möchten, dann achten Sie darauf, dass im Kamerabild keine Hintergrundbewegung vorhanden ist wie z. B. Bäume, deren Äste sich im Wind bewegen können.
- Die maximale Reichweite der Funkübertragung beträgt ca. 100 m (bzw. bei optimalen Bedingungen bis zu 150 m) bei Sichtkontakt zwischen Kamera und Monitor. In Gebäuden ist die Reichweite durch Wände (insbesondere Stahlbeton-Wände) und Decken deutlich geringer (typisch ca. 20 m). Blechflächen z.B. Kühlschrank, Blechregale und bedampfte Spiegel schirmen auch die Funkübertragung ab.
- Die Funkübertragung kann durch starke elektrische Felder und andere Funkgeräte beeinträchtigt werden. Achten Sie auf ausreichende Entfernung zu: Mikrowellenherden, Funktelefonen, Handys, Funk-Geräten im 2,4 GHz Bereich, elektrischen Motoren und Starkstromleitungen.
- Um Fehlfunktionen zu vermeiden, darf pro Überwachungsort/Haus/Wohnung nur ein Funk-System installiert werden.
- Der Monitor soll auf eine ebene und feste Fläche aufgestellt werden, am besten mind. 1m über dem Boden (bessere Empfangsbedingungen). Alternativ kann er an einer Wand befestigt werden.

8. Montage und Anschluss der Kamera

Die Kamera kann an der Wand oder an der Decke montiert werden (s. Abb. B: I und II) bzw. aufgestellt werden.

- Für die Wand- oder Deckenmontage befestigen Sie die Halterung [34] mit den mitgelieferten Schrauben [38] und ggf. Dübeln [36] an einer geeigneten Stelle.
- Drehen Sie das Gewinde der Halterung in das entsprechende Gewinde [28] am Kameragehäuse.
- Richten Sie die Kamera aus und drehen Sie die seitliche Feststellschraube [33] an der Halterung sowie die Dreiecksmutter [32] fest.
- Drehen Sie die Antenne [35] auf die Antennenbuchse [27].
- Drehen Sie die Antenne bitte so, dass sie senkrecht nach oben steht.
- Verbinden Sie den Kleinspannungsstecker des Netzgerätes [37] mit dem Netzgerät-Anschluss [31] der Kamera. Drücken Sie die Verbindung fest zusammen.

- Stecken Sie das Netzgerät in eine geeignete Netzsteckdose.
- Die Power-LED [23] leuchtet rot auf.

9. Montage und Anschluss des Monitors

- Entnehmen Sie den Akku aus dem Monitor, wenn dieser dauerhaft mit dem Netzgerät verbunden ist und der Akku nicht benötigt wird. Schrauben Sie hierzu auf der Rückseite des Monitors die beiden Schrauben links sowie die Schraube unter der Antenne und unter dem Gummifuß rechts ab, und schieben Sie die obere Monitorabdeckung nach rechts (von den Bedientasten weg) auf. Der Akku befindet sich unter der Platine. Um diesen abzuklemmen, stecken Sie ihn von der Platine ab. Um ihn für einen Austausch auszubauen, schrauben Sie die Platine ab (4 Schrauben) und entnehmen den Akku, indem Sie ihn vorsichtig nach oben ziehen und dadurch den Kleber lösen. Um einen neuen Akku DF300M_ERSATZAKKU einzusetzen, müssen Sie auf der linken Seite ein Stück der Akkuhalterung abknipsen, da der neue Akku etwas breiter ist.
- Um den Monitor auf eine ebene Fläche aufzustellen, klappen Sie den Aufsteller [9] aus.
- Möchten Sie den Monitor an einer senkrechten Wand montieren, befestigen Sie zwei geeignete Schrauben mit einem horizontalen Abstand von ca. 98 mm an der gewünschten Montagestelle, wobei die Schraubenköpfe aus der Wand herausragen müssen. Hängen Sie den Monitor mit den zwei Aufhängelöchern [11] an die Schraubenköpfe.
- Klappen Sie die Antenne [4] nach oben.
- Verbinden Sie den Kleinspannungsstecker des Netzgerätes [13] mit dem Netzgerät-Anschluss [19] des Monitors.
- Stecken Sie das Netzgerät in eine geeignete Netzsteckdose.
- Möchten Sie das Audio/Video-Signal auf einen weiteren Monitor, Fernseher oder Recorder übertragen, dann verbinden Sie das entsprechende Gerät über das AV/Cinch-Kabel [12] mit dem Audio/Video-Ausgang [18] des Monitors. Verbinden Sie dabei den gelben Stecker mit der jeweiligen Video-Buchse und den weißen Stecker mit der jeweiligen Audiobuchse. Verwenden Sie bei BNC-Video-Eingängen geeignete Cinch/BNC-Adapter.

⚠ Um Verzerrungen oder Fehlanpassungen zu vermeiden, die zur Beschädigung des Gerätes führen können, darf der Audio-Anschlussstecker (weiß) nur mit einer Audio-Cinch-Buchse verbunden werden. Der Video-Anschlussstecker (gelb) darf nur mit einer Video-Buchse verbunden werden. Sollten Sie sich über den korrekten Anschluss nicht im klaren sein, holen Sie den Rat eines Fachmannes ein.

❗ Benutzen Sie zur Verlängerung des AV-Cinch-Kabels [12] nur ein 3,5 mm Stereo-Verlängerungskabel (siehe Kapitel "Optionales Zubehör") oder hierfür geeignete abgeschirmte Cinch- oder Koaxial-Kabel (RG59). Bei Verwendung anderer Kabel können Störungen auftreten. Halten Sie die Kabellänge möglichst kurz.

10. Inbetriebnahme

- Nach dem Anschluss der Stromversorgung ist das System in Betrieb.
- Entfernen Sie die Folie vom Bildschirm [6].
- Um Bilder speichern zu können, legen Sie eine lesbare und ungesicherte micro SD-Karte (SDHC, max. 32 GB Markenkarte) in den Schlitz [8] ein. Ist die Karte unformatiert, formatieren Sie diese vor der ersten Aufnahme (siehe Kapitel 12: Menü-Übersicht "Speicher formatieren").
- Drücken Sie die Ein/Aus-Taste [10] am Monitor so lange, bis der Bildschirm angeht. Ist der Monitor über das Netzgerät an der Stromversorgung angeschlossen, leuchtet die Power-Anzeige [2] grün bzw. grün-orange, bezieht der Monitor den Strom vom eingebauten Lithium-Akku, leuchtet sie rot.
- Die vom Werk eingestellte Menü-Sprache ist Englisch. Ändern Sie die Sprache wie folgt:
 - Drücken Sie die Menü-Taste [5].
 - Wählen Sie mit den Richtungstasten [1] das Symbol "SYSTEM SETUP" aus und bestätigen durch Drücken der Menü-Taste.
 - Wählen Sie mit den Richtungstaste das Symbol "DEFAULT" aus.
 - Wählen Sie mit den Richtungstasten die gewünschte Sprache aus und bestätigen durch Drücken der Menü-Taste.
 - Drücken Sie zwei Mal die ESC-Taste [14], um aus dem Menü zu gelangen.
- Die Aufladung des eingebauten Lithium-Akkus beginnt automatisch nach dem Anschluss an die Stromversorgung. Lassen Sie den Akku vollständig aufladen, bevor Sie den Monitor von der Stromversorgung trennen und achten Sie dann auf die Akku-Ladeanzeige [41]. Der voll aufgeladene Akku reicht für ca. 2 Stunden Betrieb.
- Um den Monitor auszuschalten, halten Sie die Ein/Aus-Taste so lange gedrückt, bis der Bildschirm erlischt.

11. Basisfunktionen

11.1 Funkverbindung

Bis zu 4 Funkkameras können am Monitor empfangen werden. Ab Werk ist die Kamera im Set auf Kanal 1 eingestellt (s. Kanalanzeige [39]). Ist eine Verbindung zwischen Kamera und Monitor aufgebaut, so leuchtet die Verbindungs-LED [26] an der Kamera, auf dem Bildschirm zeigt die Verbindungsanzeige [42] mit max. vier Balken die Empfangsqualität an und die Verbindungs-LED [3] am Monitor leuchtet grün. .

Nach dem Einschalten des Monitors bzw. nach Drücken einer Taste ist der Monitor im **Einstellmodus**. Nach 2 Minuten ohne Aufnahme bzw. ohne Tastendruck am Monitor geht der Monitor automatisch in den **Ruhemodus** über. Die Monitordarstellung im Ruhemodus kann im Menü ausgewählt werden (s. Menü-Übersicht "Systemeinrichtung / Monitordarstellung im Ruhemodus"). Beide Modi zeigen das Livebild der gepaarten, eingeschalteten Kameras an.

11.2 Vollbild bzw. Quad-Darstellung

Durch Drücken der Richtungstasten ▲ und ▼ [1] werden Ihnen nacheinander die Vollbilder und die Quad-Darstellung [44] der aktivierten Kanäle angezeigt. In der Quad-Darstellung ist nur der Ton einer gepaarten Kamera zu hören, grundsätzlich der Ton der ersten gepaarten Kamera in der Reihenfolge. Wird

jedoch bei einer anderen Kamera durch Bewegung eine Aufnahme ausgelöst, ist der Ton jener Kamera zu hören, sowohl im Livebild als auch in der Aufnahme. Auch nach dem Aufnahme-Ende bleibt der Ton jener Kamera zu hören, bis an einer anderen Kamera eine Aufnahme ausgelöst wird oder eine Taste gedrückt wird.

11.3 Lautstärke

Durch Drücken der Richtungstasten ◀ und ▶ [1] können Sie die Lautstärke anpassen.

11.4 Manuelle Aufnahme

- Drücken Sie die REC/DEL-Taste [15], der Bildschirm springt ggf. aus der Vollbild- bzw. der Sequenz-Darstellung automatisch in die Quad-Darstellung, die Aufnahme startet, "REC IN PROCESS WAIT 15 SEC" erscheint und die Aufnahmeanzeige [46] blinkt. Die Aufnahme (max. 10 Minuten) wird in Quad-Darstellung gespeichert (außer es ist nur ein Kanal eingeschaltet).
- Um die Aufnahme zu stoppen, drücken Sie erneut die REC/DEL-Taste, "REC RESUMES IN 4 SEC" erscheint, der Monitor springt nach 4 Sekunden ggf. wieder zurück in die Vollbild- bzw. Sequenz-Darstellung und die Aufnahme-Anzeige erlischt.

Hinweise:

- Während der Aufnahme sind nicht alle Funktionen aktiv, Sie können nur die Lautstärke ändern und den Alarmton an- bzw. ausstellen.
- Erst 15 Sekunden nach Aufnahmestart ("REC IN PROCESS WAIT 01 SEC" erlischt) können Sie die Aufnahme stoppen.
- Die Aufnahme wird automatisch nach 10 Minuten beendet. Um eine längere Daueraufnahme zu aktivieren, stellen Sie dies entsprechend im Zeitplan ein.

11.5 Zoom

Die Vollbild-Darstellung kann 2-fach digital gezoomt werden:

- Drücken Sie die ZOOM-Taste [17]. Das Vollbild wird nun 2-fach gezoomt als Ausschnitt gezeigt ("2x" [44] und "ZOOM" erscheint oben auf dem Bildschirm). Befanden Sie sich in der Quad-Darstellung, wird das Bild der ersten gepaarten Kamera in der Reihenfolge digital gezoomt dargestellt.
- Mit den Richtungstasten [1] können Sie andere, 2-fach vergrößerte Bildausschnitte innerhalb des Kamerabildes zur Betrachtung auswählen.
- Um den Zoommodus zu verlassen, drücken Sie erneut die ZOOM-Taste. Die vorher ausgewählte Darstellung wird nun wieder auf dem Monitor gezeigt.

Hinweise:

- Diese Funktion ist nicht möglich, wenn aufgenommen wird (Aufnahmeanzeige [46] blinkt).
- Diese Funktion ist auch im Menü möglich (s. Menü-Übersicht: "Bildausschnitt zoomen").

11.6 Alarmton einstellen

- Um den Alarmton nach einer Bewegungserfassung ein- bzw. auszuschalten, drücken Sie die ALARM-Taste [16] so oft, bis die gewünschte Einstellung (aus - ALARM OFF / ein - ALARM ON) angezeigt wird.

Hinweis:

Diese Einstellung ist auch im Menü möglich (s. Menü-Übersicht: "Alarmton").

12. Menü

- Um das Menü zu öffnen, drücken Sie die Menü-Taste [5].
- Um in ein Untermenü zu gelangen, drücken Sie erneut die Menü-Taste.
- Um sich im Menü / Untermenü zu bewegen und um Einstellungen zu ändern, drücken Sie die Richtungstasten [1].
- Um eine Einstellung bzw. eine Auswahl zu bestätigen oder um die andere von zwei Möglichkeiten auszuwählen, drücken Sie die Menü-Taste.
- Um einen Schritt zurück zu gelangen, drücken Sie die ESC-Taste [14].

2 Minuten ,nach dem keine Aktion im Menü vorgenommen wurde, wird das Menü automatisch geschlossen, der Monitor befindet sich nun im Ruhemodus.

Hinweis:

Sie können nicht ins Menü gelangen, wenn aufgenommen wird (Aufnahmeanzeige [46] blinkt).

Menü-Übersicht



[48] KAMERA-EINRICHTUNG

jeweils für Kanal 1 bis 4 [55]



[56] Kamera mit Monitor paaren (NEUES GERÄT KOPPELN)

Es können insgesamt maximal 4 Kameras mit dem Monitor gepaart werden. Die im Set mitgelieferte Kamera ist bereits mit dem Monitor gepaart und Kanal 1 zugeordnet.

- Drücken Sie die Menü-Taste [5]. Die Verbindungs-LED [3] am Monitor blinkt grün.
- Drücken Sie ein Mal die Pairing-Taste [30] der gewünschten Kamera.

Sobald die Verbindungs-LED [3] am Monitor und die Verbindungs-LED [26] der Kamera durchgehend leuchten, ist die Paarung beendet. Die Kamera ist nun dem vorher ausgewählten Kanal zugeordnet. Die ggf. vorher gepaarte Kamera wird überschrieben. War die Kamera bereits vorher einem anderen Kanal zugeordnet, wird diese Paarung gelöscht.



[57] Helligkeit des Bildschirms einstellen (HELLIGKEIT)

Werkseinstellung: *mittel*



[58] Kanal ein- bzw. ausschalten (AKTIV O. DEAKTIV)

Hinweise:

- Bilder gepaarter Kameras, deren zugeordneter Kanal ausgeschaltet wurde, werden in der Sequenz-Darstellung und in der Quad-Darstellung nicht gezeigt und bei einer Aufnahme nicht aufgenommen.
- Schalten Sie die Kanäle, die nicht mit einer Kamera gepaart wurden, am besten aus, um unnötige Wartezeiten mit leerem Bildschirm z.B. bei der Sequenz-Funktion zu vermeiden.
- Ist nur ein Kanal eingeschaltet, wird dieser Kanal immer in der Vollbild-Darstellung gezeigt; Die Quad-Darstellung ist nicht möglich und die Aufnahme sowie die Wiedergabe der Aufnahme geschehen in der Vollbild-Darstellung

Werkseinstellung: Kanal 1: ON / Kanal 2: ON / Kanal 3: OFF / Kanal 4: OFF



[50] AUFNAHME-EINSTELLUNG



[60] Aufnahme-Zeitplan: Art der Aufnahme im Tagesablauf (AUFNAHMELISTE)

Durch Drücken der Richtungstasten ◀ und ▶ [1] können Sie folgendes auswählen:

M = Bewegung (Aufnahme während des ganzen Tages nur nach Bewegungserkennung),
S = Zeit (dauerhafte Aufnahme für jede Stunde des ganzen Tages) oder
X = MAN (Aufnahme während des ganzen Tages nur manuell durch Drücken der REC/DEL-Taste)

Haben Sie X ausgewählt, können Sie zusätzlich durch erneutes Drücken der Menü-Taste [5] auch die Art der Aufnahme pro Stunde auswählen. Die gewählte Art wird in Rot durch M/S/X angezeigt. Die Einstellung dieses "X"-Zeitplans wird automatisch gespeichert und erst durch Rückstellen auf Werkseinstellung gelöscht.

AM - Zeit zwischen AM 12:00 (0 Uhr in der Nacht) und AM 11:59 (11:59 Uhr am Vormittag)

PM - Zeit zwischen PM 12:00 (12 Uhr Mittags) und PM 11:59 (23:59 Uhr in der Nacht)

- Hinweise:
- Wurde eine dauerhafte Aufnahme bzw. eine Aufnahme durch Bewegung eingestellt, erscheint nach Verlassen des Menüs "REC RESUMES IN 04 SEC". Erst nach diesen 4 Sekunden ist eine Aufnahme nach Bewegungserkennung möglich bzw. startet eine dauerhafte Aufnahme.
 - Beginnt eine dauerhafte Aufnahme bzw. wird eine Aufnahme durch Bewegung ausgelöst, erscheint "REC IN PROCESS WAIT 14 SEC". Erst nach diesen 14 Sekunden ist es möglich, die Aufnahme manuell zu beenden.
 - Um eine dauerhafte Aufnahme bzw. eine Aufnahme nach Bewegungserkennung zu beenden, drücken Sie die REC/DEL-Taste [15], und sofort danach die Menü-Taste [5]. Sie befinden sich nun im Menü. Wenn Sie das Menü verlassen, ohne die Art der aktuellen Aufnahme geändert zu haben, wird die eingestellte Aufnahme sofort wieder aktiviert.
 - Ist eine dauerhafte Aufnahme eingestellt und aktiv, ist die Funktion "Bildausschnitt zoomen" per Tastendruck [17] nicht möglich.

Werkseinstellung: Aufnahme während des ganzen Tages nur manuell durch Drücken der REC/DEL-Taste (15)



[61] BEWEGUNGSEMPFINDLICHKEIT jeweils für Kamerakanal 1 bis 4 einstellen

Hier können Sie einstellen, wie empfindlich der Videospeicher auf Bewegungen reagiert.

Werkseinstellung: *mittel*



[62] SPEICHER FORMATIEREN

Hinweis: Wenn Sie die eingelegte micro-SD-Karte formatieren, werden alle darauf gespeicherten Daten gelöscht. Speichern Sie deshalb ggf. die Daten vorab auf einem anderen Datenspeicher.



[63] Erkennungsflächen jeweils für Kamerakanal 1 bis 4 festlegen (MASKENBEREICH EINSTELLEN)

Bei Aufnahmen durch Bewegungserkennung werden bei einem unruhigen Hintergrund wesentlich mehr Aufnahmen ausgelöst, was zu unnötig vielen Aufnahmen führt und auch unnötig viel Speicherplatz verbraucht.

Hier können Sie nun einstellen, welche Flächen des Bildschirms (über den Bildschirm ist ein rechteckiges Raster gelegt) als Erkennungsflächen im Bewegungserkennungsmodus aktiv sind, d. h. in diesen Erkennungsflächen sucht der Videospeicher nach Bewegungen. Die maskierten Erkennungsflächen, in denen nicht nach Bewegung gesucht wird, sind blau dargestellt, die aktiven sind durchsichtig dargestellt.

Werkseinstellung: keine maskierten Erkennungsflächen



[59] Aufnahmedauer für Aufnahmen nach Bewegungserkennung auswählen (AUFNAHMEZEIT)

wählbar: 2 / 5 / 10 Minuten

Werkseinstellung: 2 MINUTEN PRO DATEI



[52] **EREIGNISLISTE**

Sortierung der gespeicherten Aufnahmen in Ordnern nach DATUM [65], Stunden und Minuten;

Angezeigt wird :

- Jeweils die Anfangs- [67] und Endzeit der Aufnahme [68]

- Die Ursache der Aufnahme [69] (M = Aufnahme nach Bewegungserkennung / S = dauerhafte Aufnahme / X = Aufnahme nach Drücken der REC/DEL-Taste [15])
- Eine Bewegungserkennung während der Aufnahme durch Markierung [66] des jeweiligen Kamerakanals 1 bis 4 (Bewegung wird auch angezeigt bei einer dauerhaften Aufnahme und bei einer manuellen Aufnahme)

Aufnahmen am Monitor betrachten / löschen

- Um eine Datei anzusehen, wählen Sie die gewünschte Datei aus durch Drücken der Menü-Taste [5]. Die Aufnahme wird nun als Quad-Darstellung gezeigt (außer es war nur ein Kanal eingestellt).
- Um in der Aufnahme vorwärts zu spulen, drücken Sie die Richtungstaste [1] ▲, um rückwärts zu spulen, drücken Sie die Richtungstaste ▼.
- Drücken Sie die Menü-Taste, um das Standbild zu sehen Mit den Richtungstasten ◀ und ▶ können Sie nun zusätzlich zwischen der Vollbild-Darstellung von Kanal 1 bis 4 und der Quad-Darstellung wechseln. Um die Aufnahme weiterlaufen zu lassen, drücken Sie erneut die Menü-Taste.
- Um die Betrachtung einer Aufnahme zu stoppen, drücken Sie die ZOOM-Taste [17], das Standbild wird gezeigt. Um mit der Betrachtung weiter fortzufahren, drücken Sie die Menü-Taste.
- Während Sie eine Aufnahme betrachten, können Sie in die vorherige Aufnahme durch Drücken der REC/DEL-Taste [15] springen.
- Während Sie eine Aufnahme betrachten, können Sie in die nächste Aufnahme durch Drücken der ZOOM-Taste [17] springen.
- Um aus der Aufnahme zurück in die Ereignisliste zu gelangen, drücken Sie die ESC-Taste [14].
- Um eine Aufnahme zu löschen, wählen Sie in der Ereignisliste die gewünschte Datei aus, drücken die REC/DEL-Taste [15] und danach die Menü-Taste.

Hinweis: Wurde die Lautstärke zuvor ganz heruntergefahren, können Sie bei der Betrachtung der Aufnahmen den Ton nicht hören. Gehen Sie deshalb aus dem Menü, erhöhen die Lautstärke und gehen erneut in die gewünschte Aufnahme hinein, nun ist der Ton hörbar.



[54] **SYSTEMEINRICHTUNG**



[71] DATUM UND UHRZEIT einstellen

YYYY Jahr

MM Monat

DD Tag

AM bzw. PM Stunde (AM = 0 Uhr bis 11 Uhr / PM = 12 Uhr bis 23 Uhr)

MM Minuten

Werkseinstellung entspricht nicht dem aktuellen Datum und der aktuellen Zeit



[72] NTSC / PAL auswählen (TV AUSGANG)

Lassen Sie die bereits eingestellte Wahl PAL eingestellt.

Werkseinstellung: NTSC

Hinweis: Nach jedem Rücksetzen auf Werkseinstellung bzw. jeder Änderung der Menü-Sprache stellen Sie den TV-Ausgang wieder auf PAL ein.



[73] ENERGIESPAREN

Wählen Sie zwischen: Bildschirm wird automatisch ausgeschaltet nach 5 Minuten Ruhemodus (BILD AUS NACH 5 MINUTEN) / Bildschirm wird automatisch ausgeschaltet nach 10 Minuten Ruhemodus (BILD AUS NACH 10 MINUTEN) / Bildschirm bleibt immer eingeschaltet (BILD AN)



Werkseinstellung: Bild an

[70] Monitordarstellung im Ruhemodus (MULTI KANAL DISPLAY)

Wählen Sie zwischen: Quad-Darstellung (VIERFACHBILD BEI RUHEZEIT) / Vollbild-Darstellung als Sequenz mit 5 Sekunden Verweildauer auf jedem eingeschalteten Kamerakanal (5 SEKUNDEN INTERVALL) / Vollbild-Darstellung als Sequenz mit 10 Sekunden Verweildauer (10 SEKUNDEN INTERVALL) / Vollbild-Darstellung als Sequenz mit 15 Sekunden Verweildauer (15 SEKUNDEN INTERVALL)

Hinweis: In der Quad-Darstellung im Ruhemodus ist nur der Ton der ersten gepaarten Kamera in der Reihenfolge zu hören.



Werkseinstellung: VIERFACHBILD BEI RUHEZEIT

[74] Menü-Sprache ändern und Rücksetzen auf Werkseinstellung (ZURÜCK AUF WERKSEINSTELL.)

Sie können zwischen der Menüsprache Englisch, Deutsch und Französisch wählen. Ändern Sie die aktuelle Sprache, wird der Monitor zugleich auf die Werkseinstellung rückgesetzt und es erscheint zusätzlich die System-Version auf dem Bildschirm. Möchten Sie nur die Werkseinstellung rücksetzen, bestätigen Sie die aktuelle Sprache durch Drücken der Menü-Taste [5].

Hinweis: Beim Rücksetzen auf Werkseinstellung wird unter anderem auch das Datum zurückgesetzt, d. h. die zukünftigen gespeicherten Aufnahmen würden nicht chronologisch in der Ereignisliste erscheinen. Stellen Sie deshalb nach dem Rücksetzen unbedingt das Datum und die Uhrzeit erneut ein.



[47] **Alarmton (ALARMSUMMER)**

Alarmton nach einer Bewegungserkennung ein- (ON) oder ausschalten (OFF)

Hinweis: Auch wenn die Lautstärke zuvor ganz heruntergefahren wurde, ist der Alarmton zu hören.

Werkseinstellung: OFF



[49] **Bildausschnitt zoomen (SCHWENKEN/KIPPEN/ZOOMEN)**

Anzeige eines Bildausschnittes des Kamerabildes in 2-facher Vergrößerung. Mit den Richtungstasten [1] können Sie andere, 2-fach vergrößerte Bildausschnitte innerhalb des Kamerabildes zur Betrachtung auswählen.

Hinweis: Ist eine dauerhafte Aufnahme bzw. eine Aufnahme durch Bewegung eingestellt und aktiv, ist diese Funktion nicht möglich. Beachten Sie auch das Kapitel 11.5 "Zoom".



[51] **Sequenz-Darstellung manuell starten (KAMERA AKTIVITÄTEN PRÜFEN)**

Wählen Sie diese Funktion aus, erscheint sofort auf dem Bildschirm die Vollbild-Darstellung als Sequenz von jedem eingeschalteten Kamerakanal. Die Verweildauer auf den Kanälen richtet sich jeweils nach der Einstellung der Verweildauer unter "Monitor-Darstellung" (Bei Einstellung "Quad-Darstellung" beträgt die Verweildauer 5 Sekunden).

Hinweis: Ist eine dauerhafte Aufnahme aktiv, ist diese Funktion nicht möglich.



[53] **Ringspeicherfunktion (KARTE ÜBERSCHREIBEN)**

Hier können Sie die Ringspeicherfunktion an (ON)- oder ausschalten (OFF). Ist der Ringspeicher eingeschaltet, werden bei vollem Speicher automatisch die ältesten Daten überschrieben. Ist der Ringspeicher ausgeschaltet, erscheint "SD CARD FULL PLEASE FORMAT" auf dem Bildschirm, die Speicherkarte ist voll. Schalten Sie entweder die Ringspeicherfunktion ein, legen Sie eine neue formatierte micro-SD-Karte ein oder sichern Sie die Daten der vollen SD-Karte auf einem anderen Speichergerät und formatieren Sie dann die Speicherkarte, wie unter "Speicher formatieren" beschrieben, um die Daten zu löschen.

Hinweis: Ist die Speicherkarte voll, kann keine weitere Aufnahme gespeichert werden.

Werkseinstellung: ausgeschaltet

13. Hinweise zur Aufnahmefunktion

- Eine Aufnahme ist nur möglich, wenn eine formatierte micro-SDHC-Karte eingelegt ist.
- Ist nur ein Kanal eingeschaltet, wird die Aufnahme als Vollbild-Darstellung gespeichert, sind mehrere Kanäle eingeschaltet, wird die Aufnahme als Quad-Darstellung gespeichert.
- Nur der Ton einer Kamera wird aufgenommen. Bei der manuellen und der dauerhaften Aufnahme wird der Ton des ersten gepaarten Kamerakanals in der Reihenfolge aufgenommen, bei der Aufnahme nach

Bewegungserkennung wird der Ton der Kamera aufgenommen, die die Aufnahme ausgelöst hat.

- Durch Blinken der Aufnahme-Anzeige [46] wird angezeigt, dass aufgenommen wird.

14. Betrachtung von Aufnahmen am PC

Alternativ zur Betrachtung der Aufnahmen am Monitor können Sie die micro-SDHC-Karte entnehmen und die Aufnahmen am PC betrachten, nachdem Sie die mitgelieferte Software installiert haben (nicht kompatibel mit MAC (Apple)).

Hinweis:

Um die Aufnahmen vor Betrachtung durch Fremde zu schützen, können die Aufnahmen am PC nur mit der mitgelieferten Software betrachtet werden.

14.1 Installation der Software

- Legen Sie die mitgelieferte CD [21] in das Laufwerk Ihres eingeschalteten Windows™ - PCs ein.
- Wählen Sie die exe-Datei, die sich auf der CD befindet, mit einem Doppelklick aus. Es öffnet sich ein Fenster auf Ihrem Bildschirm.
- Klicken Sie "Next >" an.
- Setzen Sie im darauf folgenden Fenster einen Haken vor "I have read and accept the license terms.", um die Lizenzbedingungen zu akzeptieren.
- Klicken Sie "Install >" an und warten Sie, bis sich das nächste Fenster öffnet.
- Klicken Sie "Finish" an. Die Installation ist nun beendet, auf dem Desktop erscheint das Icon Sec 24 Media Player [Ch].

14.2 Betrachten von Aufnahmen mit der installierten Software

- Legen Sie die micro SDHC-Karte in Ihren PC ein.
- Klicken Sie das Icon "Sec 24 Media Player" auf Ihrem Desktop an. Der Media Player öffnet sich (s. Abb. Ci).
- Klicken Sie "Load" [81] an.
- Wählen Sie eine gespeicherte Aufnahme (SNX-Datei) aus, die abgespielt werden soll (Die Aufnahmen wurden automatisch in Ordnern abgespeichert, unterteilt erst nach Datum und dann nach Uhrzeit). Die gewählte Datei wird abgespielt.
- Um die Aufnahme zu unterbrechen, drücken Sie die Schaltfläche II [77], um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie die Schaltfläche □ [78]. Um die Aufnahme weiterlaufen zu lassen bzw. um sie erneut ablaufen zu lassen, drücken Sie die Schaltfläche ► [76].
- Durch Bewegen des Balkens [75] können Sie an einen bestimmten Zeitpunkt der Aufnahme springen. Hier [83] wird Ihnen der Zeitpunkt in der Aufnahme und hier [84] die Gesamtdauer der Aufnahme angezeigt.
- Mit ◀◀ [79] bzw. ▶▶ [80] können Sie die vorige bzw. die nächste Aufnahme auswählen.
- Ist eine Aufnahme beendet oder angehalten, können Sie hier [82] durch Haken setzen bestimmen, welcher der vorhandenen Kanäle angezeigt werden soll. Bei Auswahl nur eines Kanals von mehreren wird dieser als Vollbild-Darstellung angezeigt.

15. Funkreichweite

Die Reichweite der Funk-Übertragung ist abhängig von vielen verschiedenen Faktoren. Im Idealfall sind bei freier Sicht (zwischen den beiden Antennen) bis zu 150 m erreichbar, in Gebäuden dagegen nur noch bis zu 20 m. Eine Garantie für diese Reichweite ist jedoch nicht möglich, da die örtlichen Gegebenheiten am Aufstellungsort diese negativ beeinflussen können. Eine Verschlechterung der Reichweite ist z.B. zu erwarten durch folgende Einflüsse:

- Wände und Decken, insbesondere solche aus Stahlbeton oder Metall
- Beschichtete Fenster (z.B. Energiespar-Fenster), Heizkörper, Spiegel, Metallflächen
- Elektrische Leitungen und elektrische Geräte (z.B. Elektromotor,

Mikrowellenherd)

- Geräte auf der gleichen oder benachbarten Funk-Frequenz (z.B. ein WLAN-System)

Ist die Kamera z. B. an einer Außenwand montiert, ist es möglich, durch ein als optionales Zubehör erhältliches Antennenverlängerungskabel (s. Kapitel "Optionales Zubehör") die Antenne nach innen zu versetzen. Hierdurch kann die Übertragung ggf. verbessert werden.

16. Reset

Sollte sich die Software "aufgehängt" haben, so dass keine Funktionen über Tastendruck abgerufen werden können, führen Sie ein Reset bzw. einen Neustart durch, bei dem kurzzeitig die Stromzufuhr unterbrochen wird:

- Drücken Sie die Reset-Taste [7] z. B. mit einer gebogenen Büroklammer so lange ein, bis der Bildschirm erlischt.
- Drücken Sie die Ein/Aus-Taste [10] am Monitor so lange, bis der Bildschirm angeht.

Hinweis:

Die Einstellungen werden dabei nicht auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

17. Wartung und Reinigung

- Die Geräte sind wartungsfrei: Öffnen Sie sie deshalb niemals.
- Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit und die Funktion.
- Ziehen Sie vor der Reinigung die Netzgeräte aus der Steckdose.
- Äußerlich dürfen die Geräte nur mit einem weichen, nebelfeuchten Tuch oder Pinsel gereinigt werden.

18. Optionales Zubehör

- Zusatz Kamera DF270K inkl. Zubehör. Art. Nr. 27276
- Antennenverlängerungskabel für Kamera inkl. Wandhalterung zur Durchführung durch die Wand und Montage im Gebäude:
RG142SMA-2M, Länge 2 m, Dämpfung 1,6 dB, Art. Nr. 27243
RG142SMA-4M, Länge 4 m, Dämpfung 3,2 dB, Art. Nr. 27244
- A/V-Verlängerungskabel, 3,5 mm Ø Stereo-Stecker/-Kupplung, Länge 10 m, Art.Nr. 27234

19. Entsorgung



Die durchgestrichene Mülltonne bedeutet, dass Sie gesetzlich verpflichtet sind, diese Geräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen.

Die Entsorgung über die Restmülltonne oder die gelbe Tonne ist untersagt. Sie haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen. Den zuständigen Recyclinghof bzw. die nächste Sammelstelle erfragen Sie bei Ihrer Gemeinde oder unter <https://www.ear-system.de/ear-verzeichnis/sammel-und-ruecknahmestellen>. Außerdem besteht die Möglichkeit der kostenfreien Rücknahme über Ihren Händler. Das Löschen eventuell vorhandener privater Daten vor der Entsorgung obliegt Ihnen als Nutzer.

20. Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Das Kamerabild erscheint nicht auf dem Bildschirm	Im Vollbildmodus: Falscher Kanal ausgewählt	Wählen Sie den richtigen Kamerakanal aus
	Kamera wird nicht mit Strom versorgt	Überprüfen Sie, ob die Power-LED [23] an der entsprechenden Kamera leuchtet. Wenn nicht, Netzgerät und Kabelverbindung prüfen
	Es wurde noch kein Verbindungsaufbau durchgeführt	Paaren Sie die Kamera mit dem Monitor
	Die Kamera befindet sich außer Reichweite	Verringern Sie den Abstand zwischen Kamera und Monitor
		Verwenden Sie ein Antennen-Verlängerungskabel (s. Kapitel 18.)
	Verbindung wurde durch Objekte unterbrochen	Entfernen Sie größere Objekte bzw. ändern Sie die Platzierung der Kameras und/oder Monitor
	Antenne nicht festgeschraubt oder nicht zu einander parallel	Schrauben Sie die Antenne [35] fest und richten Sie beide parallel zu einander, z.B. beide senkrecht
Instabiler Signal-Empfang	Kamerakanal ist nicht eingeschaltet	Schalten Sie die entsprechende Kamera ein
	Monitor und Kamera zu weit auseinander	Verringern Sie den Abstand zwischen Kamera und Monitor
	Antennen nicht parallel zu einander	Richten Sie beide Antennen parallel zu einander
	Signal wurde blockiert	Entfernen Sie größere insbesondere metallische Objekte bzw. ändern Sie die Platzierung der Kamera und/oder Monitor
Bei automatischer Umschaltung oder Quad werden die Kamerabilder nicht gezeigt	Signal wurde gestört	Stellen Sie sicher, dass sich keine Störquellen in der Nähe der Kamera bzw. des Monitors befinden, z.B. WLAN Router, Elektrogeräte, Microwellenherde
	Monitorbild schaltet automatisch aus	Akku ist entladen
		Netzgerät anschließen
	Bei automatischer Umschaltung oder Quad werden die Kamerabilder nicht gezeigt	Kamerakanäle sind nicht eingeschaltet bzw. haben keine Verbindung
Flackerndes Bild	Starke Lichtquelle im Erfassungsbereich der Kamera	Beachten Sie die ersten zwei Fehler in dieser Tabelle
Ganz helles Bild	Übersteuerung durch starkes Gegenlicht	Platzieren Sie die Kamera an einer anderen Stelle
Keine Aufnahme möglich	Keine microSD-Karte eingelegt	Ändern Sie die Ausrichtung der Kamera oder ändern Sie die Platzierung
	microSD-Karte gesperrt	Legen Sie eine lesbare, ungesicherte microSD-Karte ein und formatieren Sie sie
	microSD-Karte voll	Entsichern Sie die microSD-Karte
Bei Bewegungserkennung werden ungewollt Bilder aufgenommen	Formatieren Sie die microSD-Karte (s. Kapitel 12. "Speicher formatieren") oder aktivieren Sie den Ringspeicher	Empfindlichkeit der Bewegungserkennung reduzieren oder Position der Kamera ändern
Aufnahme funktioniert nicht wie gewünscht	Einstellungen falsch	Prüfen Sie die Einstellung von Datum und Uhrzeit und ändern Sie sie ggf.
		Prüfen Sie die Einstellung der Aufnahme-Art und ändern Sie sie ggf.
		Prüfen Sie die Bewegungsempfindlichkeit und ändern Sie sie ggf.
		Prüfen Sie die Maskenbereiche und ändern Sie sie ggf.
Bildschirm ist eingeschaltet, reagiert nicht auf Tastendruck	Software hat sich aufgehängt	Führen Sie ein Reset durch (s. Kapitel "Reset").

21. Vereinfachte EU-Konformitätserklärung



Hiermit erklärt INDEXA GmbH, dass der Funkanlagentyp DF270 Set der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: http://www.pentatech.de/de/downloads/cat_view/13-ce-erklaerungen.html.

Indexa GmbH
Paul-Böhringer-Str. 3
74229 Oedheim
Deutschland
www.pentatech.de
Änderungen vorbehalten

1. Introduction

Veuillez lire intégralement et attentivement cette notice d'utilisation et dépliez la page 3 avec les illustrations. Cette notice d'utilisation fait partie intégrante de ce produit et contient des informations importantes concernant la mise en service et la manipulation.

Respectez toujours les consignes de sécurité. Si vous avez des questions ou si vous avez un doute s'agissant de l'utilisation des appareils, veuillez demander conseil à un technicien professionnel. Conservez soigneusement ces instructions et remettez-les à toute personne utile.

2. Utilisation conforme aux instructions

L'ensemble de la caméra de surveillance radio numérique comprend la caméra DF270K avec l'adaptateur et le moniteur DF270M avec l'adaptateur.

Elle sert à la surveillance des bâtiments (par exemple des pièces, des portes et des entrées) à l'appui d'images et de son. La transmission des images et du son vers le moniteur s'effectue sans fil à une fréquence de 2,4 GHz.

L'alimentation électrique de l'ensemble DF-240A s'est assurée par les adaptateurs fournis qui doivent être branchés au secteur 230 V ~ AC, 50 Hz. Le moniteur est équipé d'une batterie au lithium intégrée qui se recharge automatiquement. La batterie au lithium alimente le moniteur pendant une durée allant jusqu'à 2 heures.

Lorsque les conditions de lumière sont suffisantes, la caméra transmet une image en couleurs. Si l'éclairage ambiant est insuffisant, l'éclairage infrarouge intégré se met automatiquement en marche. L'infrarouge éclaire à proximité (jusqu'à 10 m) et l'image vidéo passe en mode noir & blanc pour une meilleure sensibilité. Afin d'optimiser la qualité de l'image de jour comme de nuit, le filtre interne est interverti mécaniquement lors du changement.

Si l'on souhaite une surveillance dans l'obscurité ou si les conditions de lumière ne sont pas bonnes, il est recommandé d'installer un éclairage supplémentaire.

Le moniteur peut recevoir les images de quatre caméras sans fil DF270K. Les canaux peuvent être regardés séparément, les uns à la suite des autres en séquence automatique (durée réglable) ou sur l'écran divisé en quadrants.

La transmission radio s'effectue une transmission numérique sur des fréquences changeant continuellement (hopping fréquence) qui sont synchronisées entre la caméra et le récepteur. Seul le moniteur qui est "couplé" à la caméra peut recevoir les signaux synchronisés. Ce qui permet une protection contre les écoutes indésirables.

La caméra est insensible aux intempéries (type de protection IP66) et peut ainsi servir à la surveillance des lieux intérieurs et même extérieurs à condition d'être montée dans un endroit protégé. L'adaptateur doit toutefois être protégé contre l'humidité et l'eau.

Le moniteur permet d'enregistrer la vidéo et le son sur carte micro SDHC

(jusqu'à 32 GB, non incluse). L'enregistrement peut être démarré manuellement, par un timer ou automatiquement par détection de mouvement. Éventuellement, il est possible d'activer la mémoire en anneau, si bien que, lorsque la mémoire est pleine, les données les plus anciennes sont écrasées. L'horloge temps réel intégrée et le calendrier servent à l'archivage des enregistrements ainsi qu'aux enregistrements programmés. Les enregistrements peuvent être visionnés sur le moniteur ou sur un PC.

Cet ensemble de surveillance est conçu pour être utilisé dans les habitations privées. Veuillez respecter les réglementations portant sur les systèmes de surveillance vidéo dans les espaces publics et professionnels. Une surveillance vidéo ne vous libère pas de votre obligation de précaution, de prudence ou de contrôle.

Toute autre utilisation ou toute modification des appareils est considérée non conforme et présente des risques d'accidents considérables. Le fabricant ne pourra nullement être tenu responsable des dommages résultant d'une mauvaise utilisation.

Cet appareil n'est pas prévu pour être utilisé par des personnes présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites, ni par des personnes inexpérimentées ou ne connaissant par son fonctionnement, ni par des enfants, à moins que ces personnes soient sous la surveillance d'une personne répondant de leur sécurité ou qu'elles aient reçu des instructions sur le fonctionnement de l'appareil. Les enfants doivent être surveillés pour qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

3. Pièces fournies à la livraison (voir figures A et B)

- Caméra DF270K avec câble de branchement pour l'adaptateur
- Antenne
- Moniteur DF270M
- 2 adaptateurs 5 V DC
- CD avec logiciel de visionnage pour Windows™ - PC
- Câble A/V
- Support du moniteur avec matériel de fixation
- Instructions d'utilisation

4. Équipement

Moniteur DF270M (voir figure A)

- 1 Touches directionnelles ◀▶▲▼
- 2 Témoin marche/batterie
- 3 LED de connexion
- 4 Antenne
- 5 Touche Menu
- 6 Ecran
- 7 Touche Reset (pour éteindre si le moniteur ne réagit pas)
- 8 Fente pour carte micro SD
- 9 Support
- 10 Bouton de Marche/ Arrêt
- 11 Trou d'accrochage
- 12 Câble A/V

- 13 Adaptateur
- 14 Touche ESC
- 15 Touche REC/ DEL
- 16 Touche ALARME
- 17 Touche ZOOM
- 18 Port pour câble A/V
- 19 Branchement adaptateur
- 20 Haut-parleur
- 21 CD avec logiciel de visionnage pour Windows™ - PC

Caméra DF270K (voir figure B)

- 22 Capteur de crépuscule
- 23 Indication de l'alimentation
- 24 Objectif
- 25 Diodes DEL infrarouges
- 26 DEL de connexion
- 27 Prise femelle d'antenne
- 28 Prise pour support
- 29 Microphone
- 30 Touche Pairing
- 31 Branchement adaptateur
- 32 Erou triangulaire
- 33 Vis de blocage
- 34 Support de fixation
- 35 Antenne
- 36 Tampon
- 37 Adaptateur
- 38 Vis

Affichages écran (cf. fig. C)

- 39 Affichage du canal (1 à 4)
- 40 Témoin audio pour l'affichage quad
- 41 Témoin de batterie
- 42 Témoin de connexion
- 43 Date
- 44 Affichages :
Affichage quad 
Affichage en plein écran  / 
- 45 Heure
- 46 Témoin d'enregistrement
- Ci Affichage de Media Player sur le PC

5. Caractéristiques techniques

Système caractéristiques

- Fréquence radio 2,4 GHz
- Modulation GFSK
- Portée radio (max.) 150 m avec visibilité dégagée

Caméra DF270K

- Tension d'alimentation 5 V  DC (adaptateur)
- Consommation de courant ma. 550 mA
- Canaux 4

- Capteur d'image 1/4" CMOS
- Angle de saisie ca. 63° horizontale
- Sensibilité lumineuse 1 lux (sans IR-LEDs)
- Capteur de crépuscule 1-8 lux
- Illumination 25 diodes DEL infrarouges
- Filtre infrarouge changement automatique
- Prévoyance (nuit) max. 10 m
- Microphone Intégré
- Typ de protection IP66
- Dimensions sans antenne 123x Ø60
- Température de fonctionnement - 10 °C à + 40 °C

Moniteur DF270M

- Tension d'alimentation 5 V  DC (adaptateur)
- Consommation de courant 860 mA
- Accu au lithium 3,7 V, 1800 mA
- Baisse de la performance d'accu env. 20% après 300 cycles de chargement
- Ecran 7" (= 17,5 cm)
- Résolution écran (Pixel) 800 x 480
- Affichage d'une image: 640 x 480
- Mode quadravision: 320 x 240
- Résolution max. 25 BpS
- Format d'enregistrement MPEG4
- Support d'enregistrement carte micro SDHC (max. 32 GB)
- Capacité max. de mémoire en heures 1,5 (pour une carte micro SD avec 2 GB) / 6 (pour 8 GB) / 15 (pour 16 GB) / 31 (pour 32 GB)
- Haut-parleur Intégré
- Typ de protection IP20
- Dimensions 198 x 123 x 25
- Température de fonctionnement ± 0 °C à + 40 °

Adaptateur

- Tension d'alimentation 230 V ~ 50
- Tension de sortie 5 V  , 1,0A

6. Consignes de sécurité

Les informations suivantes ont pour but d'assurer votre sécurité et votre satisfaction lorsque vous utilisez l'interphone. Attention : si vous ne respectez pas ces consignes de sécurité, vous vous exposez à un risque considérable d'accident.

 **Danger !** Le non respect de cette consigne peut mettre votre vie ou votre santé en danger.

- Ne laissez pas l'appareil, ni le matériel d'emballage, ni les petites pièces sans surveillance en présence de petits enfants ! Danger de mort par étouffement !
- Veillez à ne pas abîmer les conduites de gaz ou d'eau, ni les fils de courant électrique ou de télécommunications lors des opérations de perçage et de fixation ! Risque de blessure ou danger de mort !
- Manipulez avec précaution les câbles d'alimentation électrique ! Posez-les

de sorte qu'ils ne soient pas abîmés et que personne ne trébuche. Ne tirez pas les câbles sur des arêtes vives, et veillez à ne pas les écraser et à ne pas les pincer. Risque de blessure, voire danger de mort !

- Pour la surveillance de bébés ou d'enfants en bas âge, veillez à ce que la caméra et le câble soient hors de portée des enfants. Risque de blessure, voire danger de mort !
- Évitez que les adaptateurs soient en contact avec de l'humidité et ne plongez pas les appareils dans l'eau ! Danger de mort !
- Ne faites fonctionner les appareils qu'avec les adaptateurs fournis. Avant de brancher l'appareil sur le secteur, assurez-vous que les prescriptions soient respectées, donc que le courant d'alimentation est de 230 V ~ AC, 50 Hz et qu'il y a un disjoncteur.

⚠ Attention ! Le non respect de cette consigne peut engendrer des dégâts matériels.

- N'exposez pas les appareils au feu, ni à la chaleur, ni à des températures longtemps élevées !
- Protégez les appareils des secousses et des sollicitations mécaniques importantes !
- Protégez les appareils des champs magnétiques ou électriques importants !
- N'utilisez les appareils qu'avec les pièces livrées d'origine ou les accessoires de la même marque !
- Vérifiez, avant l'assemblage et la mise en service, que la livraison est complète et qu'elle ne présente pas de détérioration !
- Lorsque vous n'utilisez pas la caméra pendant un certain temps, débranchez toujours les adaptateurs de la prise de courant.
- Ne branchez pas l'appareil s'il est abîmé (par exemple suite à des dégâts de transport). En cas de doute, demandez au service après-vente. Les interventions et les réparations sur les appareils ne doivent être effectuées que par du personnel spécialisé.

7. Placement des appareils

Avant de monter la caméra, étudiez l'emplacement de montage. Vérifiez depuis cet emplacement, avant de procéder au montage, le fonctionnement de la caméra et la transmission radio.

Respectez les points suivants :

- La caméra doit être mise en place de sorte qu'il n'y ait pas, dans la mesure du possible, de lumière ni de rayons du soleil directement sur l'objectif sinon l'image peut être saturée. N'oubliez pas que le soleil tourne. Le mieux est de contrôler l'image de la caméra avant le montage. Mettez à cet effet l'appareil en service et tenez la caméra à l'emplacement souhaité. Modifiez si nécessaire la position de la caméra jusqu'à ce que vous obteniez le format d'image désiré.
- Choisissez la distance entre la caméra et l'objet selon le niveau de détail désiré.
- La caméra dispose d'un éclairage infrarouge pour les zones rapprochées. Celui-ci est déclenché par le capteur de crépuscule. Vous pouvez améliorer la qualité de l'image de la caméra avec un éclairage supplémentaire pour la nuit.
- Veillez à que l'emplacement de montage de la caméra et du moniteur soit si possible exempt de poussière et de vibrations et qu'il y ait une bonne

circulation d'air.

- Veillez à ce qu'il y ait une prise de courant à proximité.
- Si vous souhaitez monter la caméra à l'extérieur, vous devez dans la mesure du possible protéger l'emplacement de montage contre la pluie. L'adaptateur doit être à l'intérieur. La fiche de câble de raccordement au câble de l'adaptateur doit être isolée de telle manière que l'humidité ne puisse y pénétrer.
- Veillez à disposer d'un passage adéquat pour la mise en place du câble d'adaptateur à l'emplacement de montage.
- Pour les enregistrements de nuit, ne tournez pas la caméra vers l'extérieur depuis une fenêtre en verre, car cela nuirait à la qualité de l'image à cause de la réflexion des rayons infrarouges.
- Si vous souhaitez démarrer des enregistrements automatiques par détection de mouvement, veillez à ce que l'arrière-plan de l'image prise par la caméra soit fixe (par exemple pas d'arbres dont les branches peuvent bouger en cas de vent).
- La portée maximale de la transmission radio est de 100 m environ (ou dans des conditions optimales jusqu'à 200 m) avec un contact visuel entre la caméra et le moniteur. Dans les bâtiments, la portée est nettement plus faible (typiquement env. 20 m) à cause des murs (notamment les murs en béton armé) et des plafonds. Les surfaces en tôle par exemple un réfrigérateur, des étagères en tôle et un miroir avec de la buée constituent une barrière pour la transmission radio.
- La transmission radio peut être altérée par les champs électriques forts et d'autres appareils radio. Veillez à ce que les appareils suivants soient suffisamment éloignés : Fours à micro-ondes, téléphones radio, appareils radio en 2,4 GHz, moteurs électriques et câbles à courant fort. Afin d'éviter les dysfonctionnements, un seul système radio peut être installé par emplacement de surveillance / maison / appartement.
- Le moniteur doit être mis en place sur une surface plane et ferme, au mieux min. 1 m 1 m environ au-dessus du sol (meilleures conditions de réception), soit dans la station d'accueil, soit sur batterie avec présentoir fermé. Sinon, il peut être fixé à un mur.

8. Montage et raccordement de la caméra

La caméra est prévue pour être posée au mur ou à la couverture (voir figure B: I + II).

- Pour une fixation murale ou sur plafond fixez le support [34] de la caméra à l'aide des vis livrées [38] et des tampons [36] à l'emplacement souhaité.
- Tournez le filetage du support dans le filetage [28] de camera boîtier.
- Ajustez la caméra et tournez la vis de réglage latérale sur le support des écrous triangulaires [32] et de la vis d'ajustage [33].
- Tournez l'antenne [35] sur la prise femelle d'antenne [27].
- Tournez l'antenne avec précaution de sorte qu'elle est à la verticale vers le haut.
- Branchez la fiche mâle de petite tension de l'adaptateur [37] sur la prise de tension de service [31] de la caméra. Appuyez fermement sur le raccord.
- Branchez l'adaptateur de secteur sur une prise électrique qui convient.
- La LED POWER [23] s'allume en rouge.

9. Montage et branchement du moniteur

- Relevez le support [9] pour mettre le moniteur sur une surface plane.
- Si vous voulez installer l'écran sur un mur perpendiculaire, fixez deux vis adaptées avec une distance horizontale d'env. 98 mm à l'endroit souhaité. Les têtes des vis doivent dépasser du mur. Suspendez l'écran en insérant les têtes de vis dans les deux trous de suspension [11].
- Rabattez l'antenne [4] vers le haut.
- Branchez la fiche mâle de très basse tension [13] sur la prise de l'adaptateur [19] du moniteur.
- Branchez l'adaptateur de secteur sur une prise électrique qui convient.
- Si vous souhaitez transmettre le signal Audio/Vidéo sur un autre moniteur, une télévision ou un magnétoscope, vous devez raccorder l'appareil correspondant via le câble AV/Cinch [12] sur la sortie audio/vidéo [18] du moniteur. Branchez la fiche mâle jaune sur la prise vidéo correspondante et la fiche mâle blanche sur la prise audio correspondante. Utilisez pour les entrées vidéo BNC un adaptateur fourni Cinch/BNC adapté.

⚠ Pour éviter les détériorations ou les mauvaises adaptations qui pourraient abîmer l'appareil, la fiche mâle de branchement Audio (blanche) peut être branchée sur une prise Audio-Clinch. La fiche mâle de branchement Vidéo (jaune) ne doit être branchée que sur une prise femelle Vidéo. Si vous n'êtes pas sûr de reconnaître la bonne prise, demandez conseil à un technicien professionnel.

❗ Utilisez pour la rallonge du câble Chinch AV [12] uniquement une rallonge stereo 3,5 mm, (voir chapitre "Accessoires optionnels") ou un câble Clinch ou coaxial protégé adapté (RG59). L'utilisation d'autres câbles peut entraîner des perturbations. Veillez à ce que le câble soit le plus court possible.

10. Mise en service

- Après branchement de l'alimentation, le système est en marche.
- Retirez le film protecteur de l'écran [6].
- Afin de pouvoir sauvegarder des images, veuillez introduire une carte SD lisible et non verrouillée (SDHC, carte de marque de max. 32 GB recommandée) dans la fente [8]. Si la carte n'est pas formatée, formatez-la avant le premier enregistrement (cf. chapitre 12 : menu "Formatage mémoire").
- Appuyez sur la touche on/off [10] du moniteur jusqu'à ce que l'écran s'allume. Si l'écran est raccordé à une alimentation électrique via l'appareil secteur, le témoin de marche [2] émet une lumière verte ou verte-orange. Si l'écran tire son énergie de la batterie au lithium intégrée, le témoin émet une lumière rouge.
- La langue du menu par défaut est l'anglais. Pour changer la langue, procédez ainsi :
 - Appuyez sur la touche Menu [5].
 - À l'aide des touches directionnelles [1], sélectionnez le symbole "SYSTEM SETUP" et confirmez en appuyant sur la touche Menu.
 - À l'aide des touches directionnelles, sélectionnez le symbole "DEFAULT".
 - À l'aide des touches directionnelles, sélectionnez la langue souhaitée et confirmez en appuyant sur la touche Menu.

- Appuyez deux fois sur la touche ESC [14] pour quitter le menu.
- La charge de la batterie au lithium intégrée démarre automatiquement après le branchement à l'alimentation électrique. Laissez la batterie se recharger complètement avant de débrancher l'écran de l'alimentation électrique. Consultez l'affichage de charge de la batterie [41]. Une fois totalement rechargée, la batterie permet environ 2 heures d'utilisation.
- Pour éteindre le moniteur, appuyez sur la touche on/off jusqu'à ce que l'écran s'éteigne.

11. Fonctions de base

11.1 Connexion radio

Le moniteur peut recevoir jusqu'à 4 caméras radio. La caméra est réglée par défaut sur le canal 1. (voir affichage de canal [39]).

Une fois la connexion établie entre la caméra et l'écran, la lampe LED de connexion [26] de la caméra va s'allumer et l'écran affichera alors le l'information de la réception [42] sous la forme de quatre barres, symbolisant la qualité de la réception et la LED de connexion [3] sur l'écran émet une lumière verte.

Après avoir allumé l'écran ou appuyé sur une touche, le moniteur est en **mode réglage**. Au bout de 2 minutes sans enregistrement ou sans qu'une touche de l'écran soit utilisée, le moniteur passe automatiquement en **mode veille**. L'affichage de l'écran en mode veille peut être choisi dans le menu (cf. vue d'ensemble du menu, " Paramètres système/affichage de l'écran en mode veille "). Les deux modes affichent l'image en direct des caméras synchronisées et allumées.

11.2 Affichage quad ou plein écran

En appuyant sur les touches directionnelles ▲ et ▼ [1], vous obtiendrez à la suite les images en plein écran et l'affichage quad [44] des canaux activés. En affichage quad, on n'entend que le son d'une caméra synchronisée, généralement celui de la première caméra synchronisée. Toutefois, si un mouvement déclenche un enregistrement sur une autre caméra, on entend le son de cette dernière, aussi bien en direct que sur l'enregistrement. Même après la fin de l'enregistrement, on continue à entendre le son de cette caméra jusqu'à ce qu'un autre enregistrement soit déclenché sur une autre caméra ou que l'on appuie sur une touche.

11.3 Volume

Vous pouvez régler le volume en utilisant les touches directionnelles ◀ et ▶ [1].

11.4 Enregistrement manuel

- Appuyez sur la touche REC/DEL [15]. L'écran bascule éventuellement du mode plein écran ou séquentiel vers l'affichage quad, l'enregistrement démarre, le message " REC IN PROCESS WAIT 15 SEC " apparaît et le témoin d'enregistrement [46] clignote. L'enregistrement est sauvegardé en affichage quad (sauf si un seul canal est allumé).
- Pour arrêter l'enregistrement, appuyez à nouveau sur la touche REC/DEL. Le message " REC RESUMES IN 4 SEC " apparaît ; au bout de 4 secondes, l'écran repasse en mode plein écran ou séquentiel, et le témoin

d'enregistrement s'éteint.

Remarques :

- Au cours de l'enregistrement, toutes les fonctions ne sont pas actives. Vous ne pouvez que modifier le volume et allumer ou éteindre l'alarme sonore.
- Vous ne pouvez arrêter l'enregistrement que 15 secondes après son démarrage ("REC IN PROCESS WAIT 01 SEC" disparaît)

11.5 Zoom

En mode plein écran, on peut zoomer deux fois numériquement :

- Appuyez sur la touche ZOOM [17]. L'image en plein écran est à présent zoomée deux fois et affichée en détail ("2x" [44] et "ZOOM" apparaît en haut de l'écran). Si vous étiez en affichage quad, l'image de la première caméra synchronisée est représentée et zoomée numériquement.
- À l'aide des touches directionnelles [1], vous pouvez choisir de regarder d'autres zones agrandies deux fois de l'image délivrée par la caméra.
- Pour quitter le mode zoom, appuyez à nouveau sur la touche ZOOM. L'affichage précédemment choisi apparaît à nouveau à l'écran.

Remarques :

- Cette fonction n'est pas possible quand un enregistrement est en cours (le témoin d'enregistrement [46] clignote).
- Cette fonction est également accessible dans le menu (cf. vue d'ensemble du menu : "Zoomer sur une zone de l'image").

11.6 Régler l'alarme sonore

- Pour activer ou désactiver l'alarme sonore après la détection d'un mouvement, appuyez sur la touche ALARM [16] plusieurs fois jusqu'à ce que le réglage souhaité (éteint : ALARM OFF, allumé : ALARM ON) apparaisse.

Remarque

Ce réglage est également accessible dans le menu (cf. Vue d'ensemble du menu: "Alarme sonore").

12. Menu

- Pour ouvrir le menu, appuyez sur la touche Menu [5].
- Pour accéder à un sous-menu, appuyez à nouveau sur la touche Menu.
- Pour vous déplacer dans un menu ou sous-menu et modifier un paramètre, appuyez sur les touches directionnelles [1].
- Pour confirmer un réglage ou une sélection ou pour choisir une possibilité parmi deux, appuyez sur la touche Menu.
- Pour revenir à l'étape précédente, appuyez sur la touche ESC [14].

Quand aucune action n'est réalisée dans le menu depuis 2 minutes, le menu se ferme automatiquement et l'écran passe en mode veille.

Remarque

Vous ne pouvez pas accéder au menu quand un enregistrement est en cours (le témoin d'enregistrement [46] clignote).

Vue d'ensemble du menu



[48] Réglage des caméras (CONFIGURATION CAMERA)

Pour le canal 1 à 4 [55]



[56] Synchroniser la caméra avec l'écran (APPARIER NV APPAREIL)

En tout, il est possible de synchroniser 4 caméras avec l'écran. La caméra fournie dans le kit est déjà synchronisée avec l'écran et attribuée au canal 1.

- Appuyez sur la touche Menu [5]. La LED de connexion [3] sur l'écran clignote en vert.
- Appuyez une fois sur la touche de synchronisation [30] de la caméra de votre choix.

Dès que la LED de connexion [3] sur l'écran et la LED de connexion [26] de la caméra brillent en continu, la synchronisation est terminée. La caméra est à présent attribuée au canal préalablement sélectionné. Si une autre caméra avait été synchronisée à ce canal antérieurement, elle est écrasée. Si la caméra était précédemment attribuée à un autre canal, ce couplage est supprimé.



[57] Régler la luminosité de l'écran (LUMINOSITÉ DE L'IMAGE)

Réglage par défaut : moyen



[58] Allumer ou éteindre un canal (ACTIVER OU DESACTIVER)

Remarques :

- Les images de caméras synchronisées dont le canal a été éteint ne sont pas affichées en affichage quad ou séquentiel ni enregistrées.
- Dans l'idéal, éteignez les canaux qui ne sont pas synchronisés avec une caméra afin d'éviter des temps d'attente superflus avec un écran vide en fonctionnement séquentiel.
- Si seul un canal est allumé, celui-ci est toujours affiché en plein écran; l'affichage quad n'est pas possible et l'enregistrement, de même que la lecture de l'enregistrement, se fait en plein écran.

Paramètres d'usine : Canal 1 : ON / Canal 2 : ON / Canal 3 : OFF / Canal 4 : OFF



[50] Paramètres d'enregistrement (CONFIGURATION ENREGISTREUR)



[60] Programmation des enregistrements : type d'enregistrement dans le déroulement de la journée (PROGRAMME D'ENREGISTREMENT)

Vous pouvez choisir les options suivantes en utilisant les touches directionnelles ◀ et ▶ [1] :

M = DETECT (enregistrement toute la journée uniquement après détection d'un mouvement)

S = PROGR (enregistrement continu pour chaque heure de la journée)

X = MANUEL (enregistrement toute la journée uniquement sur commande manuelle en appuyant sur la touche REC/DEL)

Si vous choisissez X, vous pouvez en plus choisir le type d'enregistrement par heure en appuyant à nouveau sur la touche Menu. Le type choisi est affiché en rouge avec M/S/X. Le réglage de cette programmation X est automatiquement sauvegardé et n'est effacé qu'en réinitialisant les paramètres par défaut.

AM - Heure entre AM 12:00 (minuit) et AM 11:59 (11h59 du matin)

PM - Heure entre PM 12:00 (midi) et PM 11:59 (23h59 du soir)

Remarques :

- Si un enregistrement continu ou déclenché par mouvement a été programmé, quand on quitte le menu, le message " REC RESUMES IN 04 SEC " apparaît. L'enregistrement continu ou déclenché par un mouvement n'est possible qu'après l'écoulement de ces 4 secondes.
- Si un enregistrement continu commence ou si un mouvement déclenche un enregistrement, le message " REC IN PROCESS WAIT 14 SEC " apparaît. On ne peut arrêter manuellement l'enregistrement qu'au bout de ces 14 secondes.
- Pour arrêter un enregistrement continu ou déclenché par la détection d'un mouvement, appuyez sur la touche REC/DEL [15] puis tout de suite après sur la touche Menu [5]. Vous arrivez alors dans le menu. Si quittez le menu sans voir changé le type d'enregistrement en cours, l'enregistrement continu est immédiatement réactivé.
- Si un enregistrement continu est paramétré et actif, la fonction " Zoomer sur une zone de l'image " n'est pas accessible avec la touche [17].

Paramètres d'usine : enregistrement toute la journée uniquement sur commande manuelle en appuyant sur la touche REC/DEL (15)



- [61] Sensibilité au mouvement (SENSIBILITE DETECT DE MOUV) à régler pour les canaux 1 à 4

Vous pouvez régler ici la sensibilité à laquelle la mémoire vidéo va réagir aux mouvements.

Réglage par défaut : moyen (LV2)



- [62] Formater la mémoire (FORMATAGE DONNEES STOCKEES)

Remarque Si vous formatez la carte micro-SD qui est à l'intérieur, toutes les données qu'elle contient sont supprimées. Stockez donc d'abord ces données sur un autre support.



- [63] Déterminer les surfaces de détection pour les canaux 1 à 4 (CONFIG ZONE DE MASQUAGE)

Lors des enregistrements déclenchés par détection de mouvement, si l'arrière-plan bouge, cela déclenche de nombreux enregistrements superflus et utilise de la mémoire pour rien. Vous pouvez régler ici les surfaces de l'écran (une grille rectangulaire apparaît par-dessus l'écran) qui sont actives en mode détection de mouvement, c'est-à-dire que la mémoire vidéo va chercher des mouvements dans ces surfaces de détection. Les surfaces de détection masquées, dans lesquelles les mouvements ne sont pas recherchés, sont représentées en bleu ; celles qui sont actives sont représentées en transparent.

Paramètres d'usine : pas de zones de détection masquées



- [59] Choisir la durée d'enregistrement pour les enregistrements déclenchés par détection de mouvement (DURÉE D'ENREGISTREMENT)

au choix : 2/5/10 minutes

Paramètres d'usine : 2 MINUTES PAR FICHIER



[52] LISTE D'ÉVÉNEMENTS

Trier les enregistrements sauvegardés dans des dossiers par DATE [65], heure et minute ;

L'affichage indique :

- L'heure de début [67] et de fin [68] de l'enregistrement
- Ce qui a provoqué l'enregistrement [69] (M = enregistrement après détection de mouvement / S = enregistrement continu / X = enregistrement après activation de la touche REC/DEL [15])
- Une détection de mouvement pendant l'enregistrement par le marquage [66] du canal correspondant 1 à 4 (le mouvement est aussi affiché en cas d'enregistrement continu ou manuel)

Regarder/supprimer des enregistrements sur l'écran

- Pour regarder un fichier, sélectionnez-le en utilisant la touche Menu [5]. L'enregistrement est alors affiché en mode quad (sauf si un seul canal a été paramétré).
- Appuyez sur la touche directionnell [1] e ▲ pour avancer, appuyez sur la touche directionnelle ▼ pour rembobiner.
- Appuyez sur la touche Menu pour faire un arrêt sur image. Vous pouvez de plus basculer entre l'affichage quad et le plein écran du canal 1 à 4

à l'aide des touches directionnelles ◀ et ▶ [1]. Pour reprendre la lecture de l'enregistrement, réappuyez sur la touche Menu.

- Pour arrêter la lecture d'un enregistrement, appuyez sur la touche ZOOM [17]. L'image se met en pause. Appuyez sur la touche Menu pour reprendre la lecture. Pendant que vous regardez un enregistrement, vous pouvez passer au précédent en utilisant la touche REC/DEL [15].
- Pendant que vous regardez un enregistrement, vous pouvez passer au suivant en utilisant la touche ZOOM [17].
- Pour quitter l'enregistrement et revenir à la liste des événements, appuyez sur la touche ESC [14].
- Pour supprimer un enregistrement, sélectionnez le fichier de votre choix dans la liste des événements et appuyez sur la touche REC/DEL [15], puis sur la touche Menu.

Remarque : Si le volume a été totalement coupé auparavant, vous ne pouvez pas entendre le son lorsque vous regardez l'enregistrement. Vous devez donc sortir du menu, augmenter le volume et revenir à l'enregistrement souhaité. Vous pouvez à présent entendre le son.



[54] CONFIGURATION DU SYSTÈME



[71] Régler la date et l'heure (DATE ET HEURE)

YYYY Année
MM Mois
DD Jour
AM ou PM Heure (AM = de 0 h à 11 h / PM = de 12 h à 23 h)
MM Minutes

Les paramètres d'usine ne correspondent pas à la date ni à l'heure réelles.



[72] Sélection NTSC/PAL (SORTIE TV)

Laissez l'option PAL qui est pré-paramétrée.

Paramètres d'usine : NTSC

Remarque : Après toute réinitialisation des paramètres d'usine ou toute modification de la langue du menu, remettez la sortie TV sur PAL.



[73] ÉCONOMIE D'ÉNERGIE

Choisissez entre : l'écran s'éteint automatiquement au bout de 5 minutes en mode veille (ARRET ECRAN APRES 5 M) / l'écran s'éteint automatiquement au bout de 10 minutes en mode veille (ARRET ECRAN APRES 10 M) / l'écran reste toujours allumé (ECRAN TOUJOURS ALLUME)

Paramètres d'usine : image ON



[70] ÉCRAN DE VEILLE (MULTI CAN.)

Choisissez entre : affichage quad (AFFICH. QUADR. SI INACTIF) / plein écran séquentiel avec des intervalles de 5 secondes entre les passages d'un canal à l'autre (A 5 SEC D'INTERVALLE) / plein écran séquentiel avec des intervalles de 10 secondes entre les passages d'un canal à l'autre (A 10 SEC D'INTERVALLE) / plein écran séquentiel avec des intervalles de 15 secondes (A 15 SEC D'INTERVALLE)

Remarque : En affichage quad en mode veille, on n'entend que le son de la première caméra synchronisée.

Paramètres d'usine : AFFICH. QUADR. SI INACTIF



[74] Modifier la langue du menu et réinitialiser les paramètres d'usine (DEFAULT)

Vous pouvez choisir entre l'anglais, l'allemand et le français pour la langue du menu. Si vous changez de langue, l'écran est lui aussi réinitialisé avec les paramètres d'usine, et la version du système s'affiche sur le moniteur. Si vous souhaitez uniquement réinitialiser les paramètres d'usine, confirmez la langue en cours avec la touche Menu [5].

Remarque : Lors de la réinitialisation des paramètres d'usine, la date est elle aussi remise à zéro, ce qui implique que les futurs enregistrements n'apparaîtront pas par ordre chronologique dans la liste des événements. C'est pourquoi vous devez impérativement régler à nouveau la date et l'heure après une remise à zéro.



[47] Alarme sonore (AVERTISSEUR ALARME)

Après la détection d'un mouvement, allumer (ON) ou éteindre (OFF) l'alarme sonore

Remarque : Même si le volume est coupé, on peut entendre l'alarme sonore.

Paramètres d'usine : OFF



[49] Zoomer sur une zone de l'image (PANORAMIQUE/INCLIN./ZOOM)

Affichage d'une zone de l'image de la caméra grossie deux fois. À l'aide des touches directionnelles [1], vous pouvez choisir de regarder d'autres zones agrandies deux fois de l'image délivrée par la caméra.

Remarque : Si un enregistrement continu ou déclenché par mouvement a été programmé et est en cours, cette fonction n'est pas accessible. Veuillez également consulter le chapitre 11.5, "Zoom".



[51] Lancer manuellement l'affichage séquentiel (ANALYSE CAMERAS ACTIVEES)

Lorsque vous utilisez cette fonction, l'écran affiche immédiatement la représentation séquentielle en plein écran de tous les canaux actifs. La



durée de l'intervalle de basculement entre les canaux est définie dans les paramètres du menu " Affichage écran " (en mode " Affichage quad ", l'intervalle est de 5 secondes).

Remarque : Si un enregistrement continu est en cours, cette fonction n'est pas disponible.

[53] Fonction mémoire circulaire (ECRASEMENT CARTE MÉMOIRE)

Ici, vous pouvez activer (ON) ou désactiver (OFF) la fonction mémoire circulaire. Si la mémoire circulaire est activée, lorsque la mémoire est pleine, les vieilles données sont automatiquement écrasées. Si la mémoire circulaire est désactivée, le message " SD CARD FULL PLEASE FORMAT " apparaît à l'écran la carte mémoire est pleine. Activez la fonction mémoire circulaire, insérez une nouvelle carte micro-SD vierge ou sauvegardez les données de la carte pleine sur un autre support avant de formater la carte mémoire en procédant selon les indications du chapitre " Formatage mémoire " afin de supprimer les données.

Remarque : Quand la carte mémoire est pleine, il n'est plus possible de sauvegarder d'autres enregistrements.

Paramètres d'usine : désactivée

13. Remarques sur la fonction d'enregistrement

- Il n'est possible d'enregistrer que lorsqu'une carte micro-SDHC vierge est insérée.
- Si seul un canal est activé, l'enregistrement est sauvegardé en plein écran ; si plusieurs canaux sont activés, l'enregistrement est sauvegardé en affichage quad.
- Seul le son d'une caméra est enregistré. En cas d'enregistrement manuel ou continu, le son de la première caméra synchronisée est enregistré ; en cas d'enregistrement suite à la détection d'un mouvement, c'est le son de la caméra qui a déclenché l'enregistrement qui est sauvegardé.
- Lorsque le témoin d'enregistrement [46] clignote, cela indique qu'un enregistrement est en cours.

14. Lecture d'enregistrements sur le PC

Pour visionner les enregistrements autrement que sur l'écran, vous pouvez retirer la carte micro-SDHC et regarder les enregistrements sur votre ordinateur après avoir installé le logiciel fourni (pas compatible avec MAC (Apple)).

Remarque

Pour empêcher des tiers de regarder les enregistrements, ceux-ci ne peuvent être lus sur le PC qu'à l'aide du logiciel fourni.

14.1 Installation du logiciel

- Insérez le CD fourni [21] dans le lecteur de votre Windows™ PC allumé.
- Sélectionnez le fichier .exe qui se trouve sur le CD à l'aide d'un double-clic. Une fenêtre s'ouvre sur votre écran.
- Cliquez sur " Next > ".
- Dans la fenêtre suivante, cochez la case qui se trouve devant " I have read and accept the license terms " afin d'accepter les termes du contrat de licence.
- Cliquez sur " Install > " et attendez que la fenêtre suivante s'ouvre.
- Cliquez sur " Finish ". L'installation est à présent terminée. Vous trouverez sur le bureau une icône Sec 24 Media Player [Ch].

14.2 Lecture d'enregistrements à l'aide du logiciel installé

- Insérez la carte micro-SDHC dans votre PC.
- Cliquez sur l'icône " Sec 24 Media Player " qui se trouve sur votre bureau. Le lecteur média s'ouvre (cf. fig. Ci).
- Cliquez sur " Load " [81].
- Sélectionnez l'enregistrement sauvegardé (fichier SNX) que vous souhaitez lire (les enregistrements ont été automatiquement sauvegardés dans des dossiers classés d'abord par date, puis par heure). Le fichier sélectionné est lu.
- Pour interrompre l'enregistrement, cliquez sur le bouton II [77] ; pour quitter la lecture, cliquez sur le bouton □ [78]. Pour reprendre la lecture de l'enregistrement ou relancer la lecture à partir du début, cliquez sur la touche ► [76].
- Vous pouvez passer directement à un moment donné de la vidéo en déplaçant la barre de défilement [75]. L'heure de l'enregistrement est affichée ici [83] et la durée totale ici [84].
- Vous pouvez passer à l'enregistrement précédent à l'aide de ◀◀ [79] et au suivant à l'aide de ▶▶ [80].
- Si un enregistrement est fini ou en pause, vous pouvez décider lequel des canaux présents doit être affiché en cochant la case [82]. Si vous ne choisissez qu'un seul canal parmi plusieurs, celui-ci est affiché en plein écran.

15. Portée radio

La portée de la transmission radio dépend de nombreux facteurs différents. Lorsque les conditions sont idéales, il est possible de capter avec une visibilité dégagée (entre les deux antennes) jusqu'à 150 m, mais dans les bâtiments seulement jusqu'à 20 m. Cette portée ne peut toutefois pas être garantie car les conditions du site d'utilisation peuvent avoir une incidence négative.

La portée peut être altérée dans les cas suivants :

- Murs et plafonds, notamment s'ils sont en béton armé ou en métal
- Fenêtres à double vitrage (par exemple les fenêtres pour l'économie d'énergie), les radiateurs, les miroirs, les surfaces métalliques
- Lignes électriques et appareils électriques (par exemple moteur électrique, four à micro-ondes)

- Appareils à la même fréquence radio ou à une fréquence radio avoisinante (par exemple un système WLAN)

Si la caméra est montée par exemple sur un mur extérieur, il est possible de déplacer l'antenne vers l'intérieur grâce à un câble de rallonge pour antenne disponible séparément (cf. chapitre "Accessoires optionnels"). Ceci peut éventuellement permettre d'améliorer la réception.

16. Redémarrage

Si le logiciel reste bloqué et que vous ne pouvez plus utiliser de fonction en appuyant sur les touches, effectuez un redémarrage qui permet d'interrompre brièvement l'arrivée d'électricité :

- Appuyez sur le bouton Reset [7] par exemple avec un trombone déplié jusqu'à ce que l'écran s'éteigne.
- Appuyez sur la touche on/off [10] du moniteur jusqu'à ce que l'écran s'allume.
- Remarque

Les paramètres ne sont pas réinitialisés sur les valeurs par défaut.

17. Entretien et nettoyage

- Les appareils ne demandent aucun entretien: C'est pourquoi, vous ne devez jamais les ouvrir.
- Vérifiez régulièrement la sécurité technique et le fonctionnement de l'appareil.
- Avant le nettoyage, débranchez les adaptateurs de la prise de courant.
- Extérieurement, les appareils ne doivent être nettoyés qu'avec un pinceau ou un chiffon doux légèrement humide.

18. Accessoires optionnels

- Caméra supplémentaire DF270K avec accessoires. Art. Nr. 27276
- Rallonge d'antenne pour caméra avec support mural
RG142SMA-2M, 2 m, affaiblissement 1,6 dB, Art. Nr. 27243
RG142SMA-4M, 4 m, affaiblissement 3,2 dB, Art. Nr. 27244
- Rallonge A/V 3,5 mm Ø stéréo, 10 m, Art. Nr. 27234

19. Élimination



Ne jetez pas le matériel d'emballage et les appareils eux-mêmes, mais amenez-les à des emplacements de récupération. La déchetterie ou l'emplacement de recyclage le plus proche vous seront communiqués par votre administration communale.

20. Déclaration de conformité simplifiée **C** **E**

Le soussigné, INDEXA GmbH, déclare que l'équipement radioélectrique du type DF270 Set est conforme à la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante:

http://www.pentatech.de/de/downloads/cat_view/13-ce-erklarungen.html.

21. Recherche d'erreurs

Anomalies	Cause possible	Élimination des anomalies
L'image de la caméra n'apparaît pas à l'écran	En mode plein écran: Un canal incorrect a été sélectionné	Choisissez la bonne entrée vidéo
	La caméra n'est pas alimentée en courant	Vérifiez que la DEL Power [23] de la caméra correspondante est allumée. Si ce n'est pas le cas, vérifiez l'adaptateur et la connexion du câble
	Aucune connexion n'a encore été établie	Synchronisez la caméra avec le moniteur
	La caméra se trouve hors de portée	Réduisez la distance entre la caméra et le récepteur
		Utiliser une rallonge d'antenne (voir chapitre 18)
	La connexion a été interrompue par des objets	Retirez les objets relativement importants ou modifiez l'emplacement de la caméra et/ou du récepteur
	L'antenne n'est pas vissée ou elles ne sont pas parallèles les unes aux autres	Vissez l'antenne [35] et orientez les deux l'une parallèle à l'autre par exemple les deux à la verticale
	Le canal n'est pas actif	Allumez la caméra correspondante
Réception du signal instable	Moniteur et caméra trop éloignés l'un de l'autre	Réduisez la distance entre la caméra et le récepteur
	Les antennes ne sont pas parallèles l'une à l'autre	Orientez les deux antennes l'une parallèle à l'autre
	Le signal a été bloqué	Retirez les objets métalliques relativement importants ou modifiez l'emplacement de la caméra et/ou du moniteur
	Le signal a été perturbé	Assurez-vous qu'il n'y a aucune source de perturbation à proximité de la caméra ou du moniteur, par exemple un routeur WLAN, des appareils électriques, un four à micro-ondes
L'image du moniteur ne se déclenche pas automatiquement	La batterie est déchargée	Recharger la batterie sur secteur
Dans le cas de la permutation automatique, les images de la caméra ne sont pas affichées.	Les canaux ne sont pas actifs ou ne sont pas connectés	Prenez en compte les deux premières erreurs de ce tableau
Image vacillante	Source lumineuse forte dans la zone de saisie de la caméra	Placez la caméra à un autre endroit
Image complètement claire	Mauvaise commande du fait d'un contre-jour important	Modifiez l'orientation ou l'emplacement de la caméra.
Aucun enregistrement possible	Aucune carte micro SD insérée	Insérez une carte microSD lisible et déverrouillée et formatez-la
	Carte microSD verrouillée	Veillez déverrouiller la carte microSD
	Carte microSD pleine	Veillez formater la carte microSD (voir chapitre 12. [59]) ou activez la mémoire circulaire
Si la détection de mouvement est activée, des images indésirables peuvent être prises	Mouvements des arbres et des plantes, changements rapide de lumière ou d'obscurité, neige ou pluie	Réduire la sensibilité de la détection de mouvement ou modifier la position de la caméra
L'enregistrement ne marche pas comme prévu	Mauvais paramètres	Vérifiez le réglage de la date et de l'heure et changez-le le cas échéant.
		Vérifiez le réglage du type d'enregistrement et changez-le le cas échéant.
		Vérifiez la sensibilité au mouvement et changez-la le cas échéant.
		Vérifiez les zones masquées et changez-les le cas échéant.
L'écran est allumé, mais ne réagit pas aux touches	Le logiciel est bloqué	Effectuez une réinitialisation (cf. chapitre « Redémarrage »).

1. Inleiding

Lees deze gebruiksaanwijzing s.v.p. volledig en zorgvuldig door en klap daarbij pagina 3 met de afbeeldingen uit. De gebruiksaanwijzing behoort bij dit product en bevat belangrijke aanwijzingen voor de ingebruikneming en het gebruik.

Let steeds op alle veiligheidsaanwijzingen. Als u vragen hebt of onzeker bent over het gebruik van de apparaten, vraag dan advies aan een deskundige.

Bewaar deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig en geef die indien nodig door aan derden.

2. Gebruik volgens de voorschriften

De draadloze bewakingscameraset bestaat uit de camera DF270K met elk nettransformator en de monitor DF270M met elk nettransformator.

Hij dient ter bewaking van objecten (bijv. ruimtes, deur- ingangsgebieden, inritten) met beeld en geluid. De overdracht van beeld en geluid naar de monitor gebeurt draadloos met een frequentie van 2,4 GHz.

De stroomvoorzorging van de set gebeurt via de meegeleverde nettransformatoren, aangesloten aan het netstroom 230 V ~ AC, 50 Hz. De monitor heeft een geïntegreerde lithiumaccu die automatisch wordt opgeladen. De lithiumaccu voorziet de monitor tot 2 uur lang van stroom.

Bij voldoende lichtverhoudingen brengt de camera een kleurenfoto over. Als de omgevingsverlichting te zwak wordt, schakelt automatisch de infraroodverlichting in. Hierbij wordt de onmiddellijke omgeving (tot 10 m) helemaal verlicht en schakelt het videobeeld voor een betere gevoeligheid over naar de zwart/wit modus. Om de beeldkwaliteit zowel overdag als 's nachts te optimaliseren, wordt bij de overgang van dag naar nacht en omgekeerd een intern filter mechanisch omgeschakeld. Als bewaking bij donker of bij slechte lichtverhoudingen gewenst is, bevelen wij een extra verlichting aan.

Op de monitor kunnen beelden van maximaal vier draadloze camera's DF270K worden ontvangen. Kanalen kunnen individueel, als sequentie automatisch na elkaar (duur instelbaar) of op het in 4 delen onderverdeelde beeldscherm tegelijkertijd worden bekeken.

De geluidsoverdracht gebeurt op digitale basis op steeds wisselende frequenties (frequentiehoppen) die tussen camera en ontvanger zijn gesynchroniseerd. Alleen de monitor die met de camera "gepaard" is, kan de gesynchroniseerde signalen ontvangen. Hierdoor is men verzekerd tegen af luisteren.

De camera is weerbestendig (beschermingstype IP66) en dus zowel geschikt voor het bewaken van binnenruimtes als voor het monitoren op een beschermde plaats buiten. De nettransformator moet wel tegen vocht en nattigheid worden beschermd.

Met de monitor kunnen beeld en geluid op de microSDHC-kaart (tot 32 Gb, niet bij de levering inbegrepen) worden opgenomen. Het opnemen kan handmatig,

met de timer of automatisch door de bewegingsdetectiemodus worden geactiveerd. Naar keuze kan het fifo-geheugen geactiveerd worden, zodat bij een vol geheugen automatisch over de oudste gegevens heen geschreven wordt. De ingebouwde realtime klok en kalender zorgen ervoor dat de opnames kunnen worden gearchiveerd en dat er tijdsgestuurd kan worden opgenomen. De opnames kunnen direct bij de monitor of op een pc worden bekeken.

De bewakingsset is bedoeld voor gebruik in particuliere huishoudens. Let op de voorschriften met betrekking tot videobewaking in industriële en publieke gebieden. Videobewaking komt niet in de plaats van uw eigen verantwoordelijkheid, voorzorg of plicht om toezicht te houden.

Elk ander gebruik van of wijziging aan de apparaten geldt als niet volgens de voorschriften en heeft wezenlijke risico's op ongelukken. De producent is niet aansprakelijk voor schade, die door onbedoeld gebruik of verkeerde bediening worden veroorzaakt.

Dit apparaat is niet geschikt om te worden gebruikt door personen (inclusief kinderen) met beperkte fysieke, sensorische of geestelijke vermogens of met gebrek aan ervaring en/of kennis, tenzij zij onder toezicht staan van een persoon die voor hun veiligheid verantwoordelijk is of van hem aanwijzingen hebben gekregen, hoe ze het apparaat moeten gebruiken. Men dient erop toe te zien, dat kinderen niet met het apparaat spelen.

3. Omvang van de levering (zie afb. A + B)

- Camera DF270K met aansluitkabel voor nettransformator
- Antenne
- Monitor DF270M
- 2 st. nettransformator 5V DC
- CD met viewer-software voor Windows™-pc
- A/V-kabel
- Houder met bevestigingsmateriaal
- Gebruiksaanwijzing

4. Uitrusting

Monitor DF270M (zie afb. A)

- 1 Pijltjestoetsen ◀▶▲▼
- 2 Power- / batterij-indicatie
- 3 Verbindings-LED
- 4 Antenne
- 5 Menu-toets
- 6 Beeldscherm
- 7 Reset-toets (om uit te schakelen als de monitor niet reageert)
- 8 Sleuf voor SD-kaart
- 9 Opsteller
- 10 Aan-/uitknop
- 11 Bevestigingsgat
- 12 A/V-kabel
- 13 Nettransformator

- 14 ESC-toets
- 15 REC / DEL-toets
- 16 ALARM-toets
- 17 ZOOM-toets
- 18 Aansluitsnoer voor A/V-kabel
- 19 Nettransformator-aansluiting
- 20 Luidspreker
- 21 Cd met viewer-software voor Windows™-pc

Camera DF270K (zie afb. B)

- 22 Schemeringssensor
- 23 Power LED
- 24 Objectief
- 25 Infrarood LEDs
- 26 Verbindings-LED
- 27 Antennebus
- 28 Bus voor bevestiging
- 29 Microfoon
- 30 Pairing-toets
- 31 Nettransformator-aansluiting
- 32 Driehoekmoer
- 33 Vastzetschroef
- 34 Houder
- 35 Antenne
- 36 Plug
- 37 Nettransformator
- 38 Schroef

Beeldschermweergaven (zie afb. C)

Ca Beeldscherm-Symbolen

- 39 Kanaalindicatie (1 t/m 4)
- 41 Accu-indicatie
- 40 Audio-indicatie bij quad-weergave
- 42 Verbindingsindicatie
- 43 Datum
- 44 Weergavescherm:
 Quad-weergave 
 Volledig scherm weergave  
- 45 Tijd
- 46 Opname-indicatie

Cb - Cg Menu

Ch Pictogram Sec 24 Media Player op de desktop

Ci Aanzicht van de Media Player op de PC

5. Technische gegevens

Systeemgegevens

Radiofrequentie	2,4 GHz
Modulatie	GFSK
Radio-reikwijdte (max.)	150 m bij vrij zicht

Camera DF270K

Bedrijfsspanning	5V $\equiv$ DC (nettransformator)
Stroomopname	550 mA
Kanalen	4
Beeldsensor	1/4" CMOS
Hoek	ong. 63° horizontaal
Lichtgevoeligheid	1 Lux (Zonder de IR-LEDs)
Schemeringssensor	1-8 Lux
Verlichting	25 Infrarood LEDs
Infraroodfilter	automatisch vervangen
Afstands visie bij nacht	max. 10 m
Microfoon	ingebouwd
Beschermingsgraad	IP 66
Afmetingen zonder antenne	123 x Ø 60 (mm)
Bedrijfstemperatuur	-10°C tot + 40°C

Monitor DF270M

Bedrijfsspanning	5V $\equiv$ DC (nettransformator)
Stroomopname	860 mA
Lithium-accu	3,7 V, 1800 mA
Afval van prestaties van de batterij	ongeveer 20% na 300 oplaadcycli
Beeldscherm	7" (= 17,5 cm)
Beeldschermresolutie (Pixel)	800 x 480
	Weergave van een beeld 640 x 480
	Quad-weergave 320 x 240
Beeldratio	max. 25 BpS
Opslagformaat	MPEG4
Opslagmedium	micro SDHC-kaart (max. 32 GB)
max. geheugencapaciteit in uren	1,5 (bij micro SD-kaart met 2 GB) / 6 (bij 8 GB) / 15 (bij 16 GB) / 31 (bij 32 GB)
Luidspreker	ingebouwd
Beschermingsgraad	IP 20
Afmetingen	198 x 123 x 25 (mm)
Bedrijfstemperatuur	$\pm$ 0°C tot + 40°C

Nettransformatoren

Bedrijfsspanning	230 V $\sim$, 50 Hz
Uitgangsspanning	5 V $\equiv$, 1,0 A

6. Veiligheidsaanwijzingen

De volgende aanwijzingen dienen uw veiligheid en tevredenheid bij het gebruik van het apparaat. Let erop dat het veronachtzamen van deze veiligheidsaanwijzingen tot aanzienlijke ongevalrisico's kan leiden.



Gevaar! Bij veronachtzaming van deze aanwijzing bestaat er gevaar voor leven en gezondheid.

- Laat kleine kinderen niet zonder toezicht met het apparaat, verpakkingsmateriaal of onderdelen spelen! Anders dreigt levensgevaar door verstikking!
- Beschadig bij boorwerkzaamheden en bij het bevestigen geen leidingen voor gas, stroom, water of telecommunicatie! Anders dreigt levens- of

verwondingsgevaar!

- Wees voorzichtig met de leidingen! Verplaats deze zo, dat ze niet kunnen worden beschadigd en dat men er niet over kan struikelen. Trek de kabels niet over scherpe randen, en druk of klem ze niet ergens af. Anders dreigt levens- en verwondingsgevaar!
- Let er bij het toezicht op baby's of kleine kinderen op, dat de camera en de kabel buiten bereik van het kind zijn. Anders dreigt levens- en verwondingsgevaar!
- Verhinder, dat de nettransformatoren met vocht in aanraking komen en doop de apparaten niet in het water! Anders dreigt levensgevaar!
- Bedien de apparaten uitsluitend met de meegeleverde nettransformatoren. Vergewis u er, voordat u de nettransformator aan het elektriciteitsnet aansluit, van dat de netstroom volgens voorschrift voorzien is van 230 V ~ AC, 50 Hz en dat die voorzien is van een voorgeschreven beveiliging.

⚠ Let op! Bij veronachtzaming van deze aanwijzing kan er schade aan voorwerpen ontstaan.

- Stel de apparaten niet bloot aan de nabijheid van vuur, hitte of langdurige inwerking van hoge temperaturen!
- Bescherm de apparaten tegen sterke mechanische belastingen en schokken!
- Bescherm de apparaten tegen sterke magnetische of elektrische velden!
- Gebruik de apparaten alleen met de geleverde originele delen of originele onderdelen!
- Controleer voor de montage en de ingebruikneming de levering op beschadigingen en volledigheid!
- Koppel bij langer niet-gebruiken van het apparaat steeds de nettransformatoren af van het stopcontact.
- Sluit geen beschadigd apparaat (bijv. transportschade) aan. Vraag bij twijfel uw klantendienst om raad. Reparaties en operaties aan de apparaten mogen alleen door deskundigen worden gedaan.

7. Plaatsing van de apparaten

Voordat u de camera monteert, plant u eerst de montageplaats. Controleer vandaaruit voor de montage de functie van de camera en de radio-overbrenging.

Let op de volgende punten:

- De camera moet zo worden aangebracht, dat er zo mogelijk geen direct licht of zonnestralen op het objectief vallen, anders kan het beeld overgemoduleerd worden. Denk eraan, dat de positie van de zon niet constant is. Controleer bij voorkeur voor de montage het camerabeeld. Neem hiervoor het apparaat in gebruik en houd de camera op de gewenste plaats. Verander desgewenst de camerapositie, tot u het optimale fragment hebt gevonden.
- Kies de afstand tussen camera en object afhankelijk van de gewenste detailherkenning.
- De camera heeft een infraroodverlichting voor de onmiddellijke omgeving. Deze wordt via de schemeringssensor geschakeld. Door een extra verlichting van de omgeving bij nacht kunt u de beeldkwaliteit van de camera verbeteren.
- Let erop, dat de montageplaats van de camera en van de monitor zoveel

mogelijk stof- en trillingsvrij is, en dat er sprake is van een goede luchtcirculatie.

- Let erop, dat er een stopcontact in de buurt is.
- Als u de camera buiten wilt monteren, moet de montageplaats zo mogelijk beschermd zijn tegen directe regeninval. De nettransformator moet zich binnen bevinden. De stekkerverbinding met de kabel van de nettransformator moet zo zijn beschermd, dat er geen vocht in de verbinding kan komen.
- Let erop dat er een geschikte doorvoermogelijkheid voor de nettransformatorkabel op de montageplaats is.
- Richt de camera voor nachtelijke opnames niet via een venster naar buiten omdat het beeld door de reflectie van de infraroodbelichting wordt verstoord.
- Als u de automatische opnames met bewegingsdetectie wilt starten, moet u erop letten dat er op de achtergrond van het camerabeeld geen bewegingen plaatsvinden, zoals door de wind bewegende boomtakken.
- De maximale reikwijdte van de radio-overdracht bedraagt ca. 100 m (resp. bij optimaal gebruik tot 150m) bij zichtcontact tussen camera en monitor. In gebouwen is de reikwijdte door muren (vooral staalbetonmuren) en plafonds duidelijk minder (typisch ca. 20m). Voorwerpen als koelkast, metalen stellages en beslagen spiegels verminderen de radio-overdracht ook.
- De radio-overdracht kan door sterke elektrische velden en andere zendontvangapparaten worden beïnvloed. Let erop dat u voldoende afstand houdt van: magnetrons, radiotelefoons, gsm's, zendontvangapparaten in het 2,4 GHz bereik, elektrische motoren en sterkstroomleidingen. Om storingen te vermijden, kan er slechts één radiosysteem geïnstalleerd worden per bewakingsplaats/huis/appartement.
- De monitor moet op een effen en vaste plaats worden opgesteld, bij voorkeur min. 1 m boven de grond (betere ontvangstcondities). Als alternatief kan hij aan de wand worden bevestigd.

8. Montage en aansluiting van de camera

Bij aflevering is de camera geschikt voor montage aan de muur en aan plafond (zie afb. B: I/II).

- Voor muur- en plafondmontage bevestig de houder [34] van de camera m.b.v. de meegeleverde schroeven [38] en pluggen [36].
- Draai de statiefdraad van de houder in de draad [28].
- Richt de camera en draai de zijdelingse vastzetschroef aan de houder van de driehoekmoer [32] en de vastzetschroef [33] vast.
- Draai de antenne [35] naar de antennebus [27].
- Draai de antenne s.v.p. voorzichtig zo, dat ze verticaal omhoog staat.
- Verbind de kleine spanningsstekker van de nettransformator [37] met de bedrijfsspanningsbus [31] van de camera. Druk de verbinding stevig in elkaar.
- Steek de nettransformator in een geschikt stopcontact.
- De POWER LED [23] begint rood te branden.

9. Montage en aansluiting van de monitor

- Klap de opsteller [9] uit, om de monitor op een vlakke ondergrond op te stellen.
- Mocht u de monitor aan een verticale wand willen monteren, dan bevestigt

u twee geschikte schroeven met een horizontale afstand van ca. 98 mm op de gewenste bevestigingsplek. Daarbij moeten de schroefkoppen buiten de wand blijven uitsteken. Hang de monitor met de twee bevestigingsgaten [11] aan de schroefkoppen.

- Klap de antenne [4] naar boven.
- Verbind de kleinspanningsstekker van de nettransformator [13] met de aansluiting van de nettransformator [19] van de monitor.
- Steek de nettransformator in een geschikt stopcontact.
- Als u het audio/videosignaal op een andere monitor, tv-toestel of recorder wilt overbrengen, verbind dan het betreffende toestel via de AV/cinchkabel [12] met de audio/video-uitgang [18] van de monitor. Verbind daarbij de gele stekker met de corresponderende videobus en de witte stekker met de corresponderende audiobus. Gebruik bij BNC-video-ingangen geschikte cinch/BNC-adapters.

⚠ Ter vermindering van vervormingen of verkeerde aanpassingen, die tot beschadiging van het apparaat kunnen leiden, mag de audio-aansluitstekker (wit) alleen met een audio-cinch-bus worden verbonden. De video-aansluitstekker (geel) mag alleen met een video-bus worden verbonden. Als u twijfelt over de precieze aansluiting, vraag dan advies aan een deskundige.

- ❗ Gebruik voor het verlengen van de verbindingkabel [12] alleen hiervoor een verlengsnoer 3,5mm stereo (zie hoofdstuk "Optionele accessoires") of geschikte beschermde cinch- of coaxiaal-kabels (RG59). Bij gebruik van andere kabels kunnen storingen optreden. Houd de lengte van de kabel zo kort mogelijk.

10. Ingebruikneming

- Nadat het systeem op het stroomnet is aangesloten, treedt het systeem in werking.
- Verwijder de folie van het beeldscherm [6].
- Om beelden te kunnen opslaan, moet u een leesbare en onbeveiligde SD-kaart (SDHC, max. 32 Gb merkaart aanbevolen) in de sleuf [8] steken. Een ongeformatteerde kaart dient voor de eerste opname eerst geformatteerd te worden (zie hoofdstuk 12.: Menu-overzicht "Geheugen formatteren").
- Druk net zolang op de aan-/uitschakelaar [10] van de monitor tot het scherm actief is. Is de monitor via de adapter op de netstroom aangesloten, dan brandt de Power-indicatie [2] groen of groen-oranje. Betreft de monitor de stroom van de ingebouwde lithiumaccu, dan brandt deze indicatie rood.
- De door de fabriek ingestelde menutaal is het Engels. U kunt de menutaal als volgt wijzigen:
 - Druk op de menu-toets [5]
 - Selecteer met de pijltoetsen [1] het systeem "SYSTEM SETUP" en bevestig uw keuze door op de menu-toets te drukken.
 - Selecteer met de pijltoets het symbool "DEFAULT".
 - Selecteer met de pijltoetsen de gewenste taal en bevestig uw keuze door op de menu-toets te drukken.
 - Druk twee keer op de ESC-toets [14] om het menu te verlaten.
- De ingebouwde lithiumaccu wordt automatisch opgeladen wanneer de monitor op de stroomvoorziening aangesloten wordt. Laad de accu

volledig op, voordat u de monitor weer van de stroomvoorziening scheidt. en let hierbij op de acculaadstatus [41]. De volledig opgeladen accu is geschikt ca. 2 uur bedrijf.

- Om de monitor uit te schakelen, moet u de aan-/uitschakelaar ingedrukt houden tot het scherm zwart wordt.

11. Basisfuncties

11.1 Radioverbinding

Maximaal 4 radiocamera's kunnen aan de monitor worden ontvangen. Vanaf de fabriek is de camera in de set op kanaal 1 ingesteld (zie kanaalweergave [39]). Indien er een verbinding bestaat tussen de camera en de monitor, brandt het verbindingsslampje [26] op de camera en geeft de ontvangstweergave [42] op het beeldscherm met behulp van max. vier balkjes de ontvangstkwaliteit aan en de verbinding-LED [3] op de monitor brandt groen.

Na inschakeling van de monitor of na indrukken van een toets is de monitor in de **instelmodus**. Na 2 minuten zonder opnames of zonder bediening van toetsen op de monitor schakelt de monitor automatisch over in de **rustmodus**. Het monitorbeeld in de rustmodus kan in het menu worden geselecteerd (z. menuoverzicht "systeeminstellingen / monitorbeeld in de rustmodus"). Beide modi vertonen het livebeeld van de gepaarde, ingeschakelde camera's.

11.2 Volledig scherm of quad-weergave

Door indrukken van de pijltoetsen ▲ en ▼ [1] worden opeenvolgend de beelden van de geactiveerde kanalen weergegeven als volledig scherm of als quad-weergave [44]. In de quad-weergave is alleen het geluid van een gepaarde camera te horen, in principe het geluid van de eerste gepaarde camera in de gegeven volgorde. Wordt echter bij een andere camera door een beweging een opname in gang gezet, dan is het geluid van die camera te horen, zowel bij het livebeeld als in de opname. Ook na het einde van de opname blijft het geluid van die camera hoorbaar tot bij een andere camera een opname ingeleid wordt of een toets wordt ingedrukt.

11.3 Volume

Door indrukken van de pijltoetsen ◀ en ▶ [1] kunt u het volume regelen.

11.4 Handmatige opname

- Druk op de REC/DEL-toets [15], het beeldscherm springt evt. van de volle beeldschermweergave of de sequentiële weergave automatisch over naar de quad-weergave. De opname start, "REC IN PROCESS WAIT 15 SEC" verschijnt en de opname-indicatie [46] knippert. De opname wordt in quad-weergave opgeslagen (tenzij slechts 1 kanaal ingeschakeld is).
- Om de opname te stoppen, drukt u opnieuw op de REC/DEL-toets, "REC RESUMES IN 4 SEC" (opname begint over 4 sec.). De monitor springt na 4 seconden evt. weer terug naar de volledige schermweergave of de sequentiële weergave en de opname-indicatie dooft.

Aanwijzingen:

- Tijdens de opname zijn niet alle functies actief. U kunt alleen het volume regelen en de alarmtoon aan- of uitzetten.
- Pas 15 seconden na de start van de opname ("REC IN PROCESS WAIT 01 SEC" gaat uit (opname loopt, wacht 01 sec.) kunt u de opname stoppen.

11.5 Zoom

Op de volledige schermweergave kan met een factor 2x ingezoomd worden.

- Druk op de ZOOM-toets [17]. Het beeld van de volledige schermweergave wordt nu 2x ingezoomd als uitsnede weergegeven (boven in het beeldscherm staat "2x" [44] en "ZOOM"). Bevond het systeem zich in de quad-modus, dan wordt het beeld van de eerste gepaarde camera in de gegeven volgorde digitaal ingezoomd weergegeven.
- Met de pijltjestoetsen [1] kunt u andere, 2-voudig uitvergroete gedeelten binnen het camerabeeld selecteren voor nader onderzoek.
- Druk opnieuw op de ZOOM-toets om de zoom-modus te verlaten. De eerder geselecteerde weergave wordt nu weer op de monitor weergegeven.

Aanwijzingen:

- Deze functie is niet mogelijk, wanneer een opname plaatsvindt (opname-indicatie [46] knippert).
- Deze functie is ook in het menu mogelijk (zie menuoverzicht: "Beelduitsnede inzoomen").

11.6 Alarmtoon instellen

- Om de alarmtoon voor bewegingsdetecties in of uit te schakelen, drukt u een aantal keren op de ALARM-toets [16] tot de gewenste instelling (uit - ALARM OFF / aan - ALARM ON) wordt weergegeven.

Aanwijzing:

Deze instelling is ook in het menu mogelijk (zie menuoverzicht: "Alarmtoon").

12. Menu

- Om het menu te openen, drukt u op de menutoets [5].
- Om een submenu te openen, drukt u opnieuw op de menutoets.
- Om binnen het menu/submenu te bewegen en de instellingen te wijzigen, drukt u op de pijltjestoetsen [1].
- Om een instelling of een keuze te bevestigen of om de andere van twee mogelijkheden te selecteren, drukt u op de menutoets.
- Om een stap terug te gaan, drukt u op de ESC-toets [14].

Als 2 minuten lang geen handeling is verricht in het menu, wordt het menu automatisch afgesloten, de monitor bevindt zich dan in de rustmodus.

Aanwijzing:

U kunt het menu niet openen, wanneer een opname plaatsvindt (opname-indicatie [46] knippert).

Menu-overzicht



[48] Camera-Instellingen (CAMERA SETUP)

telkens voor kanaal 1 t/m 4 [55]



[56] Camera met monitor paren (PAIR A NEW DEVICE)

Er kunnen in totaal maximaal 4 camera's met de monitor worden gepaard. De in de set meegeleverde camera is al met de monitor gepaard en aan kanaal 1 toegewezen.

- Druk op de menutoets [5] De verbindings-LED [3] op de monitor knippert groen.
- Druk eenmaal op de pairing-toets [30] van de gewenste camera.

Zodra de verbindings-LED [3] op de monitor en de verbindings-LED [26] van de camera permanent branden, is de paarprocedure afgelopen. De camera is nu aan het eerder geselecteerde kanaal toegewezen. De evt. eerder gepaarde camera wordt overschreven. Was de camera al eerder aan een ander kanaal toegewezen, dan wordt deze paring gewist.



[57] Helderheid van het beeldscherm instellen (IMAGE BRIGHTNESS)

Fabrieksinstelling: medium



[58] Kanaal in- of uitschakelen (ACTIVATE OR DEACTIVATE)

Aanwijzingen:

- Beelden van gepaarde camera's waarvan het toegewezen kanaal uitgeschakeld is, worden in de sequentie-weergave en in het quad-beeld niet weergegeven en bij een opname niet opgenomen.
- Schakel de kanalen die niet met een camera gepaard zijn, liefst uit om onnodige wachttijden met een leeg beeldscherm of bij de sequentiefunctie te vermijden.
- Is slechts 1 kanaal ingeschakeld, dan wordt dit kanaal altijd op het volledige beeldscherm weergegeven; De quad-weergave is niet mogelijk en de opname en weergave van de opname vindt plaats als volledige schermweergave.

Fabrieksinstelling: Kanaal 1: ON / Kanaal 2: ON / Kanaal 3: OFF / Kanaal 4: OFF



[50] Opname-Instellingen (RECORDER SETUP)



[60] Opname-tijdschema Aard van de opname in het dagschema (RECORD SCHEDULE)

Door indrukken van de pijltjestoetsen ◀ en ▶ [1] kunt u de volgende keuzes maken:

M = Beweging (opname gedurende de hele dag alleen na detectie van beweging)

S = Tijd (doorlopende opname voor elk uur van de hele dag) of

X = MAN (opname gedurende de hele dag alleen na handmatig indrukken van de REC/DEL-toets [15])

Heeft u X geselecteerd, dan kunt u bovendien door opnieuw indrukken van de menu-toets [5] ook de aard van de opname per uur selecteren. De geselecteerde aard wordt in rood weergegeven door M/S/X. De instelling van dit "X"-tijdschema wordt automatisch opgeslagen en pas door reset naar de fabrieksinstellingen gewist.

AM - tijd tussen AM 12:00 (0 uur 's nachts) en AM 11:59 (11.59 uur 's ochtends)

PM - tijd tussen PM 12:00 (12 uur 's middags) en PM 11:59 (23.59 uur 's nachts)

- Aanwijzingen:
- Werd een doorlopende opname of opname door bewegingsdetectie ingesteld, dan verschijnt na afsluiting van het menu "REC RESUMES IN 04 SEC" (opnemen wordt in 04 sec. hervat). Pas na deze 04 seconden is een opname na een bewegingsdetectie mogelijk of start de doorlopende opname.
 - Begint een doorlopende opname of wordt een opname door bewegingsdetectie ingeleid, dan verschijnt "REC IN PROCESS WAIT 14 SEC" (opname loopt, wacht 14 seconden). Pas na deze 14 seconden is het mogelijk de opname handmatig te beëindigen.
 - Om een doorlopende opname of een opname na bewegingsdetectie te beëindigen, drukt u op de REC/DEL-toets [15] en meteen daarna op de menu-toets [5]. U bevindt zich nu in het menu. Wanneer u het menu verlaat zonder de aard van de actuele opname veranderd te hebben, wordt de doorlopende opname meteen weer geactiveerd.
 - Is een doorlopende opname ingesteld en actief, dan is de functie "Beelduitsnede inzoomen" via een druk op de toets [17] niet mogelijk.



- [61] Fabrieksinstelling: Opname gedurende de hele dag alleen na handmatig indrukken van de REC/DEL-toets (15)
Bewegingsgevoeligheid telkens voor camerakanaal 1 t/m 4 instellen (MOTION DETECTION SENSITIVITY)

Hier kunt u instellen hoe gevoelig het videosysteem op bewegingen reageert.

Fabrieksinstelling: medium



- [62] Geheugen formatteren (FORMAT STORAGE)

Aanwijzing: Wanneer u de ingeleide micro-SD-kaart formatteert, worden alle daarop opgeslagen gegevens gewist. Sla de gegevens daarom evt. vooraf op een ander datamedium op.



- [63] Detectievlakken telkens voor camerakanaal 1 t/m 4 instellen (SETUP MASKING AREA)

Bij opnames door bewegingsdetectie worden bij een onrustige achtergrond significant meer opnames ingeleid, wat tot een onnodig groot aantal opnames leidt en onnodig veel geheugenruimte in beslag neemt.

Hier kunt u nu instellen welke vlakken van het beeldscherm (over het beeldscherm wordt een rechthoekig raster geprojecteerd) als detectievlakken in de bewegingsdetectiemodus actief zijn, d.w.z. in deze detectievlakken zoekt het videosysteem naar bewegingen. De gemaskeerde detectievlakken waar niet naar beweging wordt gezocht, zijn blauw weergegeven, de actieve worden doorzichtig weergegeven.

Fabrieksinstelling: geen gemaskeerde detectievlakken



- [59] Opnameduur voor opnames na bewegingsdetectie selecteren (MOTION RECORD TIME)

selecteerbaar: 2 / 5 / 10 minuten

Fabrieksinstelling: 2 MINUTES PER FILE



[52] **Gebeurtenissenlijst (EVENT LIST)**

Sorteren van de opgeslagen opnames in mappen op basis van DATUM [65], uren en minuten;

- Weergegeven wordt:
- Telkens de begin- [67] en eindtijd [68] van de opname
 - De oorzaak van de opname [69] (M = opname na bewegingsdetectie / S = doorlopende opname / X = a indrukken van de REC/DEL-toets [15])
 - Een bewegingsdetectie tijdens de opname door markering [66] van het betreffende camerakanaal 1 t/m 4 (beweging wordt ook weergegeven bij een doorlopende opname en een handmatige opname)

Opnames op de monitor bekijken / wissen

- Om een bestand te bekijken, selecteert u het gewenste bestand door op de menu-toets [5] te drukken. De opname wordt nu als quad weergave weergegeven (behalve wanneer er slechts 1 kanaal ingesteld is).
- Om in de opname vooruit te spoelen, drukt u op de pijltjestoets [1] ▲. Om achteruit te spoelen, drukt u op de pijltjestoets ▼.
- Druk op de menu-toets om het stilstaand beeld te bekijken. Met de pijltjestoetsen ◀ en ▶ [x] kunt u nu bovendien tussen de volledige schermweergave van kanaal 1 t/m 4 en de quad-weergave wisselen. Om de opname te laten doorlopen, drukt u opnieuw op de menu-toets.
- Om de weergave van een opname te stoppen, drukt u op de ZOOM-toets [17]. Het stilstaande beeld wordt weergegeven. Om de weergave van de opname voort te zetten, drukt u op de menu-toets.
- Terwijl u een opname bekijkt, kunt u terugspringen naar de voorgaande opname door op de REC/DEL-toets [15] te drukken.

- Terwijl u een opname bekijkt, kunt u vooruit springen naar de volgende opname door op de ZOOM-toets [17] te drukken.
- Om vanuit de opname terug te gaan naar de gebeurtenissenlijst, drukt u op de ESC-toets [14].
- Om een opname te wissen, selecteert u in de gebeurtenissenlijst het gewenste bestand, drukt u op de REC/DEL-toets [15] en vervolgens op de menu-toets.

Aanwijzing: Werd het volume eerder helemaal teruggedraaid, kan kunt u bij het bekijken van de opnames het geluid niet horen. Verlaat daarom het menu, verhoog het volume en keer terug naar de opname. Nu is het geluid hoorbaar.



[54] Systeeminstellingen (SYSTEM SETUP)



[71] Datum en tijd instellen (DATE AND TIME)

YYYY Jaar

MM Maand

DD Dag

AM resp. PM uur (AM = 0 uur tot 11 uur / PM = 12 uur tot 23 uur)

MM Minute

De fabrieksinstelling komt niet overeen met de actuele datum en tijd



[72] NTSC / PAL selecteren (TV OUTPUT)

Laat de reeds ingestelde voorkeuze PAL ingesteld blijven.

Fabrieksinstelling: NTSC



[73] Energie besparen (POWER SAVING)

Maak een keuze uit: Beeldscherm wordt automatisch uitgeschakeld na 5 minuten rustmodus (SCREEN OFF AFTER 5 MINUTES IDLE) / Beeldscherm wordt automatisch uitgeschakeld na 10 minuten rustmodus (SCREEN OFF AFTER 10 MINUTES IDLE) / Beeldscherm blijft altijd ingeschakeld (SCREEN ALWAYS ON)

Fabrieksinstelling: SCREEN ALWAYS ON



[70] Monitorweergave in rustmodus (MULTI CHANNELS IDLE DISPLAY)

Maak een keuze uit: Quad-weergave (DISPLAY QUAD DURING IDLE TIME) / Volledige schermweergave als sequentie met 5 seconden weergavetijd voor elk ingeschakeld camerakanaal (AT 5 SEC INTERVALS) / Volledige schermweergave als sequentie met 10 seconden weergavetijd (AT 10 SEC INTERVALS) / Volledige schermweergave als sequentie met 15 seconden weergavetijd (AT 15 SEC INTERVALS)

Aanwijzing: In de quad-weergave is in de rustmodus alleen het geluid van de eerste gepaarde camera in de gegeven volgorde te horen.

Fabrieksinstelling: DISPLAY QUAD DURING IDLE TIME



[74] Menutaal wijzigen en resetten naar de fabrieksinstelling (DEFAULT)

U kunt een keuze maken tussen de menutalen Engels, Duits en Frans. Wijzigt u de actuele taal, dan wordt tegelijkertijd de monitor naar de fabrieksinstellingen gereset en verschijnt de actuele systeemversie op het beeldscherm. Wilt u alleen resetten naar de fabrieksinstellingen, dan bevestigt u de actuele taal door op de Menu-toets [5] te drukken.

Aanwijzing: Bij de reset naar de fabrieksinstellingen wordt o.a. de datum gereset, d.w.z. de toekomstige opgeslagen opnamen zullen niet in chronologische volgorde in de gebeurtenissenlijst verschijnen. Stel daarom na een reset absoluut de datum en tijd opnieuw in.



[47] Alarmtoon (ALARM BUZZER)

Alarm toon na een bewegingsdetectie in- (ON) of uitschakelen (OFF)

Aanwijzing: Ook wanneer het volume op een eerder moment helemaal omlaag gezet is, is het alarm te horen.

Fabrieksinstelling: OFF



[49] Beelduitsnede zoomen (PAN TILT ZOOM)

Weergave van een beelduitsnede van het camerabeeld in 2-voudige uitvergroting. Met de pijltjestoetsen [1] kunt u andere, 2-voudig uitvergroete beelduitsneden binnen het camerabeeld selecteren voor nader onderzoek.

Aanwijzing: Is een doorlopende opname of opname door bewegingsdetectie ingesteld, dan is deze functie niet mogelijk. Neem ook het hoofdstuk 11.5 "Zoom" in acht.



[51] Sequentieweergave handmatig starten (SCAN ACTIVATED CAMERAS)

Selecteert u deze functie, dan verschijnt in het beeldscherm meteen de volledige schermweergave als sequentie van elk ingeschakeld camerakanaal. De weergaveduur per kanaal wordt vastgelegd bij de weergaveduur onder "Monitor-weergave" (Bij instelling "quad-weergave" bedraagt de weergaveduur 5 seconden).

Aanwijzing: Is een doorlopende opname actief, dan is deze functie niet mogelijk.



[53] FIFO-geheugenfunctie (MEMORY CARD OVERWRITE)

Hier kunt u het FIFO-geheugen in- (ON) of uitschakelen (OFF). Is het FIFO-geheugen ingeschakeld, dan wordt bij een vol geheugen automatisch over de oudste gegevens heen geschreven. Is het FIFO-geheugen uitgeschakeld, dan verschijnt "SD CARD FULL PLEASE FORMAT" (SD-kaart vol, a.u.b. formatteren) op het beeldscherm, de geheugenkaart is vol. Schakel FIFO-geheugenfunctie in, plaats een nieuw geformatteerde micro-SD-kaart in of maak een back-up van de data van de volle SD-kaart op een ander opslagmedium en formatteer vervolgens de geheugenkaart, zoals onder "Geheugen formatteren" beschreven, om de gegevens te wissen.

Aanwijzing: Is de geheugenkaart vol, dan kunnen er geen nieuwe opnames worden opgeslagen.

Fabrieksinstelling: uitgeschakeld

13. Tip over de opnamefunctie

- Een opname is alleen mogelijk, wanneer een geformatteerde micro-SD-kaart is ingelegd.
- Is slechts een kanaal ingeschakeld, dan wordt de opname als volledige schermweergave opgeslagen. Zijn meerdere kanalen ingeschakeld, dan wordt de opname als quad-weergave opgeslagen.
- Het geluid van slechts één camera wordt opgenomen. Bij de handmatige en doorlopend opname wordt het geluid van het eerste gepaarde camerakanaal in de gegeven volgorde opgenomen. Bij de opname na bewegingsdetectie wordt het geluid opgenomen van de camera, die de opname in gang gezet heeft.
- Door het knippen van de opname-indicatie [46] wordt weergegeven dat opgenomen wordt.

14. Bekijken van opnames op een pc

Als alternatief voor het bekijken van de opnames op de monitor kunt u de micro-SD-kaart verwijderen en de opnames op een pc bekijken, nadat u de meegeleverde software heeft geïnstalleerd (niet verenigbaar met MAC (Apple)).

Aanwijzing:

Om de opnames tegen inzage door derden te beschermen, kunnen de opnames op de pc alleen met de meegeleverde software worden bekeken.

14.1 Installatie van de software

- Leg de meegeleverde cd [21] in het station van uw ingeschakelde Windows™-pc.
- Selecteer met een dubbelklik het exe-bestand dat zich op de cd bevindt. Er wordt een venster op het beeldscherm geopend.
- Klik "Next >" (volgende) aan.
- Plaats in het volgende venster een vinktekentje voor "I have read and accept the license terms." (ik heb de licentievoorwaarden gelezen en begrepen) om de licentievoorwaarden te accepteren.
- Klik op "Install >" en wacht tot het volgende venster wordt geopend.
- Klik "Finish" (afronden) aan. De installatie is nu beëindigd. Op de desktop verschijnt het pictogram Sec 24 Media Player [Ch].

14.2 Bekijken van opnames met de geïnstalleerde software

- Leg de micro-SD-kaart in het pc.
- Klik op het pictogram "Sec 24 Media Player" op uw pc. De Media Player wordt geopend (zie afb. Ci).
- Klik "Load" [81] aan.
- Selecteer een opgeslagen opname (SNX-bestand) die afgespeeld moet

worden (De opnames zijn automatisch opgeslagen in mappen en zijn onderverdeeld op datum en tijd (in die volgorde)). Het geselecteerde bestand wordt afgespeeld.

- Om de opname te onderbreken, drukt u de knop II [77] in. Om de opname te beëindigen, drukt u op de knop □ [78]. Om de opname te laten doorlopen of deze opnieuw te laten afspelen, drukt u op de knop ► [76].
- Door de balk [75] te bewegen, kunt u naar een bepaald moment van de opname springen. Hier [83] wordt u het tijdstip in de opname getoond en hier [84] de totale duur van de opname.
- Met ◀◀ [79] resp. ▶▶ [80] kunt u de vorige of de volgende opname selecteren.
- Is een opname beëindigd of gepauzeerd, dan kunt u hier [82] met een vinkteken bepalen welke van de aanwezige kanalen weergegeven moeten worden. Bij selectie van slechts één kanaal van meerdere wordt dit kanaal als volledige schermweergave weergegeven.

15. Radioreikwijdte

De reikwijdte van de radio-overdracht is van veel verschillende factoren afhankelijk. In het ideale geval is bij vrij zicht (tussen de beide antennes) tot 150 m bereikbaar, in gebouwen echter tot nog maar 20 m.

Een garantie voor deze reikwijdte is echter niet mogelijk, omdat de plaatselijke omstandigheden op de opstelplek deze negatief kunnen beïnvloeden.

Een verslechtering van de reikwijdte is bijv. te verwachten door de volgende invloeden:

- Muren en plafonds, zeker als die van staalbeton of metaal zijn
- Gelaagde ramen (bijv. energiebespaar-ramen), verwarmingselementen, spiegels, metalen vlakken
- Elektrische leidingen en elektrische apparaten (bijv. elektromotor, magnetron)
- Apparaten op dezelfde of naburige radiofrequentie (bijv. Een WLAN-systeem)

Wanneer de camera aan een buitenmuur hangt, kunt u met de optioneel verkrijgbare antenneverlengkabel (zie hoofdstuk "Optionele accessoires") de antenne naar binnen brengen. Hiermee kunt u de beeldoverdracht verbeteren.

16. Reset

Mocht de software "vastgelopen" zijn, zodat geen functies kunnen worden opgeroepen met de toetsen, dan dient u een reset of herstart te verrichten, waarbij de stroomtoevoer kort wordt onderbroken.

- Druk de resetknop [7] bijv. met een open gebogen paperclip in tot het beeldscherm uitgaat.
- Druk net zolang op de aan-/uitschakelaar [10] van de monitor tot het scherm aangaat.

Aanwijzing:

De instellingen worden daarbij niet gereset naar de fabrieksinstelling.

17. Onderhoud en reiniging

- De apparaten zijn onderhoudsvrij. Maak ze daarom nooit open.
- Controleer regelmatig de technische veiligheid en de functie.
- Koppel de nettransformatoren af van het stopcontact voordat u ze schoonmaakt.
- Van buiten mogen de apparaten alleen met een zachte, iets vochtige doek of kwast worden schoongemaakt.

18. Optionele accessoires

- Extra camera DF270K met accessoires. Art. Nr. 27276
- Verleng snoer voor de camera met wandhouder
RG142SMA-2M, 2 m, absorptie 1,6 dB, Art. Nr. 27243
RG142SMA-4M, 4 m, absorptie 3,2 dB, Art. Nr. 27244
- Stekkerklaar A/V verleng snoer 3,5 mm Ø stereo, 10 m. Art. Nr. 27234

19. Afvalverwijdering



Verpakkingsmateriaal en uitgewerkte apparaten niet Zomaar weggooien. Zorg dat ze milieuvriendelijk worden opgeruimd. Uw gemeentehuis kan u aan het adres van de milieustraat helpen.

20. Vereenvoudigd EU-Conformiteitsverklaring



Hierbij verklaar ik, INDEXA GmbH, dat het type radioapparatuur, DF270 Set, conform is met Richtlijn 2014/53/EU. De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring kan worden geraadpleegd op het volgende internetadres:

http://www.pentatech.de/de/downloads/cat_view/13-ce-erklaerungen.html.

21. Fouten zoeken

Fouten	Mogelijke oorzaak	Herstellen
Het camerabeeld verschijnt niet op het scherm	In de modus Volledig scherm: Het verkeerde Kanaal is ingesteld	Kies het juiste camerakanaal
	Camera heeft geen stroom	Controleren of de power LED [23] op de betreffende camera brandt. Zo niet, nettransformator en kabelverbinding controleren
	Er werd nog geen verbindingsofbouw doorgevoerd	De camera met de monitor paren
	De camera bevindt zich buiten de reikwijdte	Verklein de afstand tussen camera en ontvanger
		Gebruik een antenne verleng snoer (zoe hoofdstuk 18.)
	Verbinding werd door objecten onderbroken	Verwijder grotere objecten resp. verander de plaats van de camera's en/of ontvangers
	Antenne niet vastgeschroefd of niet parallel aan elkaar	Schroef de antenne [35] vast en richt ze beide parallel aan elkaar bijv. beide verticaal
	Camerakanaal is niet ingeschakeld	Schakel de betreffende camera in
Onstabiele signaalontvangst	Monitor en camera te ver bij elkaar vandaan	Verklein de afstand tussen camera en ontvanger
	Antennes niet parallel aan elkaar	Richt beide antennes parallel aan elkaar
	Signaal werd geblokkeerd	Verwijder grotere, en vooral metalen objecten resp. verander de plaats van de camera en/of monitor
	Signaal werd gestoord	Verzeker u ervan dat zich geen stoorbronnen in de buurt van de camera resp. de monitor bevinden, bijv. WLAN router, elektrische apparaten, magnetron
Monitorbeeld schakelt automatisch uit	Accu is leeg	Netvoeding aansluiten
Bij automatische omschakeling worden de camerabeelden niet getoond	Camerakanalen zijn niet ingeschakeld of hebben geen verbinding	Besteed aandacht aan de eerste twee fouten in deze tabel
Trillend beeld	Sterke lichtbron in het registratiegebied van de camera	Zet de camera op een andere plaats
Erg helder beeld	Overmodulatie door sterk tegenlicht	Verander de instelling van de camera of wijzig de plaatsing
Geen opname mogelijk	Geen micro SD-kaart in toestel	Leg een leesbare, onbeveiligde micro SD-kaart in het toestel en formatteer deze
	micro SD-kaart geblokkeerd	Ontgrendel de micro SD-kaart
	micro SD-kaart vol	Formatteer de micro SD-kaart (zie hoofdstuk 12.[59]) of activeer het FIFO-geheugen
In de modus Bewegingsdetectie worden ongewenste beelden opgenomen	Beweging van bomen en planten, snelle licht- en schaduwwijzigingen, sneeuw of regen	Gevoeligheid van de bewegingsdetectie verminderen of de camerapositie wijzigen
Opname functioneert niet naar wens.	Instellingen fout	Controleer de instelling van datum en tijd en wijzig deze eventueel.
		Controleer de instelling van de opnameaard en wijzig deze eventueel.
		Controleer de bewegingsdetectiegevoeligheid en wijzig deze eventueel.
		Controleer het gemaskeerde bereik en wijzig dit eventueel.
Beeldscherm is ingeschakeld, maar reageert niet op bediening van toetsen.	Software is vastgelopen	Voer een reset uit (zie Hoofdstuk "Reset")

Indexa GmbH
Paul-Böhringer-Str. 3
74229 Oedheim
Duitsland
www.pentatech.de

Wijzigingen voorbehouden

1. Introduction

Read through these operating instructions fully and carefully and while doing so fold out page 3 with the illustrations. The operating instructions belong to this product and contain important points concerning bringing the appliance into service and its operation. Always pay attention to all safety instructions. Should you have any questions or be unsure about operating the appliance ask a specialist. Keep these instructions in a safe place and should the need arise pass them on to a third party.

2. Proper use

The wireless camera set consists of the camera DF270K and monitor DF270M with two mains adapters.

It is to be used for the surveillance of rooms, entrance hallways, driveways etc. through video pictures and sound. The video and audio transmission is wireless using a frequency of 2.4GHz.

The power is supplied through the supplied mains adapters connected to a 230VAC, 50Hz mains supply. The monitor contains a rechargeable lithium battery which is automatically recharged whenever the monitor is placed into the docking station. The battery can power the monitor for up to two hours portable operation. If there is sufficient light a colour picture will be transmitted. At low ambient light levels the integrated Infrared LEDs are automatically switched on. In this case the immediate area (max. 10 m) will be illuminated and the video picture switches to black and white mode for improved light sensitivity. The picture quality is optimised for day and night operation by an internal mechanical filter change. If the surveillance is specifically required in a dark environment, then additional lighting should be installed.

Up to four wireless cameras DF270K can be used with one monitor. The camera channels can manually selected, they can be automatically displayed in sequence if the scan mode is selected, or they can be observed simultaneously in quad-split screen mode.

The wireless transmission is digital and on constantly changing frequencies (frequency hopping) which are synchronised between the camera and the monitor. Only the receiver which has been "paired" with the camera can receive the synchronised signals. This security feature prevents access of the camera signal by third parties.

The camera is weatherproof (Protection class IP66) and can be used not only indoors but also for mounting outside. Wherever possible it should be protected from direct rainfall. The monitor and both mains adapters are for indoor use only and must be protected from moisture.

Video and audio can be recorded onto an micro SDHC card (max. 32 GB, not included) through the monitor. The recording can be started manually, using a schedule, or automatically through a motion detection software. It is possible to store the recordings in a ring format so that the oldest recordings will be automatically overwritten when the card is full. The recordings can be viewed directly on the monitor or using a PC.

The set is for use in private households. A video surveillance system does not replace your duty of care or supervision. Observe the regulations concerning video surveillance in commercial and public areas.

Any other use or modification of the device is not authorised. No liability will be accepted for consequential damages or for damages caused by improper use or incorrect operation. No liability will be accepted for consequential damages

caused by any function or by malfunction. Unless any liability is specifically required by law, claims for damages, in particular those for personal injury or property damage caused by non-functioning or malfunctioning of the machine, are excluded.

This appliance is not intended to be used by people (including children) with restricted physical, sensory or mental capacities, or a lack of experience and/or knowledge, unless they are supervised by, or receive instructions how to use the appliance from a person responsible for their safety.

3. Package contents (s. fig. A + B)

- DF270K camera with connection cable to mains adapter
- Antenna
- Monitor DF270M
- 2x mains adapter 5VDC
- CD with viewer software for Windows™ PC
- A/V-cinch cable
- Camera bracket with screws and plugs
- User manual

4. Features and Equipment

Monitor DF270M (s. fig. A)

- 1 Direction buttons ◀▶▲▼
- 2 Power/Battery LED
- 3 Connection LED
- 4 Antenna
- 5 Menu button
- 6 Screen
- 7 Reset button
- 8 Slot for micro SD-card
- 9 Stand
- 10 On/off button
- 11 Mounting hole
- 12 A/V-cinch cable
- 13 Mains adapter
- 14 ESC button
- 15 REC/DEL button
- 16 ALARM button
- 17 ZOOM button
- 18 Audio-/Video-output
- 19 Mains adapter connection
- 20 Loudspeaker
- 21 CD with viewer software for Windows™ PC

Camera DF270K (s. fig. B)

- 22 Daylightsensor
- 23 Power LED
- 24 Lens
- 25 Infrared LEDs
- 26 Connection-LED
- 27 Antenna connection
- 28 Fixing hole for bracket
- 29 Microphone

- 30 Pairing button
- 31 Mains adapter connection
- 32 Triangular nut
- 33 Wing screw
- 34 Bracket
- 35 Antenna
- 36 Plugs
- 37 Mains adapter
- 38 Screws

Screen displays (see Fig. C)

- Ca

Screen symbols
- 39

Channel symbol (1 to 4)
- 40

Audio symbol in Quad mode
- 42

Connection symbol
- 44

Display symbol:

Quad mode

Full screen mode

1

2x
- 41

Battery symbol
- 43

Date
- 45

Time
- 46

Recording symbol

- Cb - Cg

Menu
- Ch

Icon Media Player on the desktop
- Ci

Media Player popup window on PC

5. Technical data

System data

Radio-Frequency	2,4 GHz
Modulation	GFSK
Radio range (max.)	150 m (open space)

Camera DF270K

Operating Voltage	5 V  DC (mains adapter)
Current consumption	550 mA
Channels	4
Picture sensor	1/4" CMOS
Viewing angle	approx. 63° horizontal
Light sensitivity	1 Lux (w/o IR-LEDs)
Infrared filter	automatic change
Illumination	25 Infrared LEDs
Illumination distance	max. 10 m
Microphone	built in
Protection class	IP 66
Dimensions without antenna (mm)	123 x Ø 60
Operating temperature	- 10° C to + 40° C

Monitor DF270M

Operating Voltage	5 V  DC (mains adapter)
Current consumption	860 mA
Lithium rechargeable battery	3,7 V, 1800 mA
Capacity loss of battery	approx. 20% after 300 charge cycles
Screen	7" (= 17,5 cm)

Screen resolution (Pixel)	800 x 480
Camera image display	640 x 480
Quad image display	320 x 240
Frame rate	max 25 fps
Recording format	MPEG4
micro SDHC-Memory card	max. 32 GB
max. recording capacity in hours	1,5 (2 GB micro SD-card) / 6 (8 GB) / 15 (16 GB) / 31 (32 GB)
loudspeaker	built in
Protection class	IP 20
Dimensions (mm)	198 x 123 x 25
Operating temperature	± 0° C to + 40° C

Mains Adapter

Operating Voltage	230 V ~ 50 Hz
Output	5 V  , 1,0 A

6. Safety instructions

The following instructions are provided for your safety and satisfaction during operation of the device. Note that non-observance of these safety instructions results in significant risks of accident.

- 
Danger!
- If this point is not heeded life, health and property is endangered.

 - Do not leave small children unsupervised with the device, packaging material or small parts. Otherwise there is a risk of fatal injury due to choking or suffocation.
 - Do not damage any gas, electricity, water or telecommunication lines during drilling and fixing work. Otherwise there are dangers of fire, personal and fatal injury.
 - Treat the cables carefully. Lay these so that they cannot be damaged and do not present any tripping hazard. Otherwise there are dangers of fire, personal and fatal injury.
 - If you use the device for monitoring babies or small children ensure that the camera and cable are out of reach of children. Otherwise there is a risk to life and limb!
 - Do not pull the cables over sharp edges and do not crush or crimp them elsewhere. Otherwise there are dangers of fire, personal and fatal injury.
 - Prevent the device from coming into contact with moisture and do not submerge in water. Otherwise there is a danger of fatal injury.
 - Only operate the device from the supplied power supply. Before connecting the power supply to the mains, ensure that the mains current complies with 230 V ~, 50 Hz and is fitted with a fuse according to regulations. Otherwise there are dangers of fire and fatal injury.
 - Protect the equipment and the cables against strong magnetic or electrical fields and against strong mechanical loads and vibrations.
 - Do not place the equipment near fire, heat or in areas of high temperature.
 - Only use the equipment with the supplied original parts or original accessories.
 - Do not connect any damaged device (e.g. damage in transit). Repairs to the equipment must only be performed by specialists.
 - Remove the mains adapter from the mains outlet when the device is not required for a longer time.

7. Location of equipment

Before mounting the camera check the wireless reception from the desired location. Observe the following points:

- Position the camera so that no direct light or sunshine falls on the lens otherwise the picture may become overexposed. Remember that the position of the sun changes. Check the camera image before mounting. Provisionally connect and commission the device and hold the camera in the desired position. If necessary, change the camera position until you have found the desired view.
- Select the distance between the camera and the subject according to the level of detail desired.
- The camera has infrared illumination for the close range. This is activated by the daylight sensor. You can improve the quality of the image at night by using additional illumination. The camera automatically switches to black and white in low light conditions and in artificial light.
- If you want to install the camera outdoors, then protect the camera against direct rainfall if possible. The mains adapter must be in a dry location. The connection between camera and mains adapter cable must be protected against moisture.
- Ensure that there is a possible cable routing at the installation location.
- The maximum range of the wireless signal is approx. 100 m (and up to 150 m in optimal conditions) with line of sight contact between camera and monitor. Within buildings the range is greatly reduced by walls and floors, in particular those made of steel reinforced concrete, to a maximum of 20 m. Metal housings, shelves and mirrors also block the wireless signal.
- For night time viewing do not point the camera through window glass as the infrared light will be reflected into the image.
- If motion detection is to be used, ensure that there is no visible background motion eg. tree branches which may move in the wind.
- The wireless transmission can also be affected by strong electric fields and other wireless equipment. Ensure an adequate distance of the camera and receiver to microwave ovens, cordless phones, mobile phones, wireless devices in the 2.4GHz frequency band, electric motors and high voltage devices or power cables.. In order to avoid malfunctions, only one radio system may be installed per monitoring location / house / apartment.
- The monitor must be placed on a solid and level surface, at least 1 m above the floor above the floor (optimal reception). Alternatively the monitor can be fixed to a wall.

8. Installation and connection of the camera

The camera can be wall or ceiling mounted (see fig. B: I and II).

- For wall or ceiling installation mount the bracket [34] at a suitable location using the screws [38] and if necessary the wall plugs [36] provided.
- Screw the bracket into the appropriate threaded hole [28] in the camera housing.
- Adjust the angle of the camera to give the required view and then tighten the triangular nut [32] and the wing screw [33].
- Screw the antenna [35] into the antenna connection [27] so that the antenna is in an upright position.
- Connect the DC-plug of the mains adapter [37] cable to the mains adapter connection [31] of the camera cable. Press the connection firmly together.
- Connect the mains adapter with a suitable mains outlet.
- The POWER LED [23] lights red.

9. Fixing and connection of the monitor

- Fold out the stand [9] to stand on a level surface.
- To hang the monitor to a vertical wall, fix two suitable screws with a horizontal separation of 98 mm in the selected location, so that the screw heads protrude from the wall. Hang the monitor with the two keyhole slots [11] over the screw heads.
- Twist the antenna [4] upright.
- Connect the DC-plug of the mains adapter cable [13] to the mains adapter connection [19] of the monitor.
- Connect the mains adapter [40] with a suitable mains outlet.
- If you wish to connect the Audio-/Video-signal to a videomonitor, TV or recorder connect this using the AV-cable [12] to the Audio-/Video-output [18] of the monitor. Connect the yellow cinch plug with the video input and the white plug with the audio input. Use a suitable cinch/BNC adapter if required for a BNC input.

! To avoid possible damage due to incompatibility of the signals, connect the white audio-cinch plug only with an audio input. The yellow video-cinch plug must only be connected with a video input. If you are unsure about the connections please consult a specialist.

! To extend the connection cable use a 3,5 mm Stereo-Extension cable [12] (see section "Optional Accessoires") or use suitable cinch-cable or RG59 (75 Ohm) coaxial cable. Use of other cable can result in interference. Keep the connection cable as short as possible.

10. Operation

- After connecting the power the system is operational.
- Remove the protective foil from the screen [6].
- In order make recordings, insert a readable and unlocked micro SD card (SDHC, max 32 GB quality brand card) into the slot [8]. If the card is not formatted, then format it before the first usage (see chapter 12: System setup menu: Format storage).
- Press the On/Off button [10] on the monitor until the screen is activated. If the monitor is powered by the mains adapter the power LED [2] lights green or green/orange, if it is powered from the built in rechargeable battery it lights red.
- To change the menu language do the following:
 - Press the menu button [5].
 - Select the symbol "SYSTEM SETUP" with the direction buttons [1] and confirm with the menu button.
 - Select the symbol "DEFAULT" with the direction buttons.
 - Select the desired language with the direction buttons and confirm with the menu button.
 - Press the ESC button [14] two times to exit the menu.
- The battery is automatically recharged whenever the monitor is powered by the mains adapter. Allow the battery to charge fully before disconnecting the mains adapter - check the battery indicator [41]. A fully charged battery will power the monitor for up to 2 hours portable operation.
- To turn off the monitor, press the on/off button [10] until the screen is black.

11. Basic function

11.1 Wireless connection

The signals from a maximum of 4 cameras can be received. The camera with the set is programmed in the factory to channel 1. (see Channel indicator [39])

The connection of the camera with the monitor is shown by the connection LED [26] on the camera whilst the reception indicator [42] on the screen displays the reception quality with up to 4 bars and the Connection LED [3] on monitor lights green.

After switching on the monitor or after pressing a button the monitor is in **setting mode**. After 2 minutes without recording or without any button being pressed the monitor will automatically switch to **idle mode**. The desired display can be selected in idle mode (see Menu overview "system setup / multi channels idle display"). In both modes the live view of the paired and activated cameras can be observed.

11.2 Full screen or quad display

Select the full screen or quad display [44] of the activated cameras by pressing the direction buttons ▲ and ▼ [1].

In quad display the audio signal of only one of the paired cameras can be heard, generally of the lowest camera channel. If however a recording is started via movement detection from another camera, then the audio signal from that camera can be heard in live and recorded mode. When the recording is ended the audio signal will remain from that camera until motion is detected through another camera or until a button is pressed.

11.3 Volume

Select the desired volume using the direction buttons ◀ and ▶ [1].

11.4 Manual recording

- Press the REC/DEL button [15], the display switches from full screen or scan mode to quad mode, "REC IN PROCESS WAIT 14 SEC" appears and the recording symbol [46] flashes. The recording is made in quad mode (unless only one camera channel is activated).
- To stop the recording, press the REC/DEL button again, "REC RESUMES IN 4 SEC" appears, the display may revert to full screen or sequence mode and the recording symbol disappears.

Note:

- During recording not all functions are available, the volume can be changed and the alarm buzzer can be activated or deactivated.
- The recording can be stopped after 14 seconds from the start of the recording ("REC IN PROCESS WAIT 14 SEC" disappears).

11.5 Zoom

In full screen display a 2x digital zoom can be activated:

- Press the ZOOM button [17]. The middle of the full picture will be digitally magnified ("2x" [44] and "ZOOM" appears on the screen). From quad display the picture from the lowest camera channel will be magnified.
- Use the direction buttons [1] to navigate the magnified area within the picture.
- To leave the zoom mode, press the ZOOM button again. The previous display returns.

Note:

- The zoom function cannot be activated during recording (whilst record symbol [46] flashes)
- The zoom function is also selectable in the menu (see Menu overview: "Zoom")

11.6 Alarm buzzer

- To activate the alarm buzzer to sound after detected motion, press the ALARM button [16] to select between ALARM OFF and ALARM ON.

Note: This function is also selectable in the menu (see Menu overview: "Alarm")

12. Menu

- Press the menu button [5] to enter the menu.
- Press the menu button again to enter a submenu.
- Use the direction buttons [1] to navigate in the menu / submenu and to change the settings.
- Press the menu button to confirm or to select a setting.
- Use the ESC button [14] to return from an operation.

The menu closes automatically 2 minutes after the last action and the monitor reverts to idle mode.

Note:

The menu cannot be opened whilst a recording is in progress (whilst recording symbol [46] flashes).

Menu overview



[48] CAMERA SETUP

for each of the channels 1 to 4 [55]



[56] Pair camera with monitor (PAIR A NEW DEVICE)

Up to 4 cameras can be paired with the monitor. The camera in the set is already paired with the monitor on channel 1.

- Press the menu button [5]. The connection LED [3] on the monitor flashes green.
- Press the pairing button [30] on the new camera.

The pairing is complete when the connection LED [3] on the monitor and the connection LED [26] on the camera light permanently green. camera is now paired to the selected channel. If another camera was already paired to this channel, the old camera will be deleted from the system. If the newly paired camera was already paired on another channel, the previous pairing will be deleted.



[57] Set the picture brightness (IMAGE BRIGHTNESS)

Default: middle



[58] Activate/deactivate channel (ACTIVATE OR DEACTIVATE)

- Note:
- Pictures from paired cameras which are deactivated will not be shown in sequence or quad display, nor will they be recorded.
 - Deactivate all channels to which no camera is paired, in order to avoid empty images for example in sequence mode.
 - If only one channel is activated, this channel will always be shown full screen, also during record and play, quad mode is not selectable.

Default: Channel 1: ON / Channel 2: ON / Channel 3: OFF / Channel 4: OFF



[50] **RECORDER SETUP**



[60] Record Schedule

Type of recording can be selected using the direction buttons ◀ and ▶ [1]:

M = Motion (motion activated recording during the whole day)

S = Schedule (permanent recording during the whole day)

X = Manual (recording possible by pressing the REC/DEL button [15] during the whole day)

Select X in order to choose the type of recording individually for each hour by repeatedly pressing the menu button [5]. The selected recording type will be shown in by the red symbol M / S / X. The setting is automatically saved, but will be deleted by selection of default settings.

AM – Time between AM 12:00 midnight and PM 12:00 midday

PM - Time between PM 12:00 midday and AM 12:00 midnight

- Notes:
- When a scheduled or motion activated recording is set, "REC RESUMES IN 04 SEC" appears on the screen upon leaving the menu. The recording can start after these 4 seconds have elapsed.
 - When a scheduled or motion activated recording starts "REC IN PROCESS WAIT 14 SEC" appears on the screen. After the 14 seconds have elapsed the recording can be manually interrupted.
 - To interrupt a scheduled or a motion activated recording press the REC/DEL button [15] immediately followed by the menu button [5]. The menu is then opened. When the menu is then closed without the current type of recording being changed, then the scheduled recording will recommence.
 - During a scheduled recording the zoom button [17] has no function.

Default setting: manual recording using REC/DEL button [15] is available.



[61] MOTION DETECTION SENSITIVITY setting for each camera 1 to 4.

Select the motion sensitivity required to activate a motion recording.

Default setting: middle



[62] FORMAT STORAGE

Note: If this is selected, all data on the microSD card will be deleted. If required save the data elsewhere before formatting.



[63] SETUP MASKING AREA for each camera

In order to avoid unwanted motion activated recordings due to changes in the background, for example movement of plants or trees in the wind, it is possible to mask specific areas in each camera picture. The areas which are not sensitive to motion are marked in blue.

Default setting: no masked area



[59] Select the MOTION RECORD TIME for the record time after each motion activated triggering

selectable: 2 / 5 / 10 minutes

Default setting: 2 MINUTES PER FILE



[52] **EVENT LIST**

The recordings are stored in files for DATE [65], hour and minute:

For each file the start [67] and finish [68] time, the type of recording [69] (M = motion activated, S = schedule, X = manual), and the activated camera [66] are shown.

View or delete the files on the monitor

- To view a file select it using the menu button [5]. The recording is displayed in quad format, unless only one camera is set.
- Use the direction buttons [1] ▲ to skip forward and ▼ to skip backwards.
- To view a camera recording in full frame, press the menu button. The frozen image of the first camera is displayed. Use the direction keys ◀ and ▶ to select the desired camera image and press the menu button to play.
- To pause an image press the ZOOM button [17], to continue playing the menu button.
- During play, it is possible to skip to the next file using the ZOOM button [17] and to the previous file using the REC/DEL button [15].
- To return from play to the event list press the ESC button [14].

- To delete a file, select it in the event list, press the REC/DEL button and then confirm with the Menu button.
- Note: If the volume was muted prior to playing a file there will no sound from the replay, it is necessary to leave the menu in order to increase the volume and then replay the file.



[54] SYSTEM SETUP



[71] DATE AND TIME setting

YYYY year
MM month
DD date
AM/PM morning or afternoon
MM minute

Default is not real time



[72] NTSC / PAL video format for the AV OUT output

For use in Europe this should be set as PAL.



[73] POWER SAVING mode enables the automatic deactivation of the screen after an idle time

Select between Screen off after 5 minutes idle, Screen off after 10 minutes idle or screen always on.

Default setting is screen always on.



[70] In MULTI CHANNELS IDLE DISPLAY select the desired display mode during idle between QUAD or 5, 10 or 15 second sequence



[74] Select DEFAULT to reset settings to default and to select the menu language

When the language is changed (english, german, french selectable) the settings are also reset to default, and the system version is displayed. Confirm with the menu button [5].

Note: By resetting to default the date will also be changed. Be sure to reset to correct date and time in order to avoid recordings being listed non-chronologically.



[47] ALARM BUZZER

Select ON or OFF for an alarm sound when a motion detection recording is triggered.

Note: If it is set to On, the buzzer remains on also when the volume is muted.

Default setting: OFF



[49] PAN TILT ZOOM

Press to enlarge the center of the image (2x zoom) on the display. Press the direction buttons [1] repeatedly to navigate within the image.

Note: During a scheduled or motion activated recording this function is not available (see chapter 11.5 "Zoom").



[51] SCAN ACTIVATED CAMERAS

Select this function to activate the scan display. Each activated camera will be shown in full screen and in sequence, with the scan time interval as set in "Multi channels idle display". If "Display quad during idle time" has been set, then the scan time interval is 5 seconds.

Note: During scheduled recording this function is not available.



[53] MEMORY CARD OVERWRITE

Select "ON" to enable this function. If the memory card is full the oldest files will be overwritten. If this function is "OFF", then when the card is full "SD CARD FULL PLEASE FORMAT" will appear on the screen and no further recording can be made. In this case, either activate the memory overwrite function in the menu, format the card (all data will be deleted) or insert a new card and format it as described in "Format Storage".

Default setting: OFF

13. Notes about the recording function

- Recording is only possible when a microSDHC card is inserted and formatted.
- If only one channel is activated, then the recording will be made in full screen. If more than one channel is activated then the recording will be made in quad mode.
- The audio recording can only be made from one camera at any time. During manual or schedule recording the sound will be recorded from the camera with the lowest channel number, during motion activated recording it will be from the camera which triggered the recording.
- Recording in progress will be indicated by the flashing of the recording indicator [46].

14. Viewing recordings on a PC

Alternative to viewing recorded data on the monitor the microSDHC card can be removed and the data viewed on a PC, after the included software has been installed (not compatible with MAC (Apple)).

Note:

To secure against possible viewing from third parties, the data can be viewed only using the included software.

14.1 Installing the software

- Insert the included CD [21] into a running Windows™ PC.
- Select the exe file on the CD with a double click, this opens a window on the PC screen.

- Click on “Next >”.
- Tick the box by “I have read and accept the license terms”.
- Click on “Install >” and wait until the next window opens.
- Click on “Finish”. The installation will be ended and the icon Sec24Media Player [Ch] will pop up on the desktop.

14.2 Viewing recordings using the installed software

- Insert the microSDHC card into the PC.
- Click on the desktop icon “Sec24MediaPlayer” to open the player [Ci].
- Click on “Load” [81].
- Select the recording (SNX file) to be viewed (the recordings are automatically arranged in files according to date and time). The file will be played.
- To pause the playback click on the  symbol [77], to end the playback click on the  symbol [78]. To restart playback or to play again click on the  symbol [76].
- Navigate within the recording by moving the cursor [75] on the time bar. The real time [83] of the recording and the total file length [84] are shown.
- Click on  [79] to skip to the previous file and on  [80] to skip to the next file.
- When the playback file is ended or paused you can tick on [82] to select which camera channels should be played. If only one channel is selected, this channel will be displayed in full screen.

15. Wireless range

The wireless range is dependent on many factors. In an ideal location and by free line of sight (between both antennas) a range of up to 150 m is possible, within buildings this is reduced to maybe 20 m.

The range cannot be guaranteed as it is dependent on the local conditions.

A reduction of the range will be caused by:

- Walls and Floors, in particular those of metal or with metal reinforcement
- Coated windows (eg. those with Insulating glass), radiators, mirrors and other metal surfaces
- Electrical cables and electrical products (eg. Those containing electrical motors, microwave ovens)
- Devices using the same or similar frequency eg. WLAN-systems)

If the camera is mounted for example on an outside wall, it is possible to improve the wireless reception by locating the antennae at a distance from the camera, for example on the inside of the wall. An antennae extension cable is available as optional accessory (see chapter “Optional Accessoires”).

16. Reset

In case of a software crash, when there is no reaction to the pressing of any button, reset the system as follows:

- Hold the reset button [7] pressed, using for example the end of a paper clip, until the picture on the screen disappears.
- Hold the on/off button [10] pressed until the screen picture reappears.

Note:

The settings will remain saved.

17. Maintenance and cleaning

- The products are maintenance-free: do not open the housings
- Check the safety and function regularly
- Remove the mains adapters from the mains sockets before cleaning
- Use a soft, slightly moist cloth or brush to clean the surfaces

18. Optional Accessoires

- Additional camera DF270K with accessoires. Art. Nr. 27276
- Antenna extension cable for camera with wallbracket
RG142SMA-2M, length 2 m, absorption 1,6 dB, Art. Nr. 27243
RG142SMA-4M, length 4 m, absorption 3,2 dB, Art. Nr. 27244
- A/V extension cable, 3,5 mm Ø Stereoplug / socket, length 10 m, Art. Nr. 27234

19. Disposal



Packaging material or electrical products must not be disposed of as household waste. Use your recycling system. Details are available from your local authority.

20. Simplified EU Declaration of conformity



Hereby, INDEXA GmbH declares that the radio equipment type DF270 Set is in compliance with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address:
http://www.pentatech.de/de/downloads/cat_view/13-ce-erklarungen.html.

21. Trouble shooting

Fault	Cause	Remedy
The camera image does not appear on the screen	In full screen mode: Incorrect channel selected	Select the desired camera
	Camera not powered	Check that the Power LED [23] on the corresponding camera lights. If not, check the mains adapter and cable connection.
	The camera and monitor are not paired	Pair camera and monitor
	The camera is out of range	Use an antenna extension cable (see chapter 18)
		Reduce the distance between camera and receiver
	Objects are preventing wireless connection	Remove large objects or change the location of camera and/or receiver
	Antenne not firmly attached or both are not parallel to each other	Connect the antenna [35] tightly and position both antennas parallel to each other, eg. both vertical
Unstable wireless reception	Camera channel is not activated	Activate the required camera channel
	Monitor and camera too far apart	Reduce the distance between camera and monitor
	Antennas not parallel	Position of antennas parallel to each other
	Wireless connection is blocked	Remove objects, in particular metallic objects and/or change the location of camera and/or monitor
Monitor picture switches of automatically	Interference with wireless signal	Check that there are no interference sources near camera and receiver eg WLAN Router, electrical products, Microwave ovens
	Battery is discharged	Connect mains adapter
In scan mode certain camera signals are not shown	Camera channels are not activated or have no connection	See the first two faults above
	Strong light source shining into the camera lens	Move the camera to another location
Flickering picture	Overexposure due to strong light source	Change the direction or location of the camera
Picture is too bright	Micro SD-card not inserted	Insert a readable and unlocked micro SD-card and format this
Recording not possible	Micro SD-card locked	Unlock the micro SD-card
	Micro SD-card full	Format the micro SD-card (see chapter 12: [59]) or activate the overwrite function
Undesired video during motion detection	Motion from trees or plants, light or shadow, snow or rain etc.	Reduce the sensitivity of the motion detection or change the position of the camera
Recording does not function as desired	Settings incorrect	Check the date and time setting and correct if necessary
		Check the setting for recording type and correct if necessary
		Check the motion sensitivity and correct if necessary
		Check the masked area and correct if necessary
Display is switched on but does not react when a button is pushed	Software hangs	Carry out a reset (see chapter "Reset")

1. Introduzione

Leggere attentamente e completamente il presente manuale di istruzioni e aprire la pagina 3 con le figure. Il manuale delle istruzioni fa parte di questo prodotto e contiene indicazioni importanti per la messa in funzione e la manipolazione.

Osservare sempre tutte le indicazioni di sicurezza. In caso di dubbi sull'utilizzo dell'apparecchio, consultare un tecnico specializzato.

Conservare questo manuale con cura e passarlo eventualmente a terzi.

2. Utilizzo conforme

Il telecamera di sorveglianza radio set è composto dalla telecamera DF270K con alimentatore e dal monitor DF270M con alimentatore.

Serve per sorvegliare oggetti (ad es. locali, aree di accesso pedonali o automobilistiche) con immagini e suono. Il trasferimento delle immagini e dei suoni al ricevitore avviene senza fili con frequenza di 2,4 GHz.

L'alimentazione elettrica del set avviene mediante gli alimentatori in dotazione, collegati alla corrente di rete a 230 V ~ AC, 50 Hz. Il monitor è dotato di una batteria al litio integrata che viene caricata automaticamente. La batteria al litio alimenta il monitor fino a 2 ore.

In caso di illuminazione sufficiente la telecamera trasmette un'immagine a colori. Se l'illuminazione ambientale è troppo debole, si accende automaticamente l'illuminazione a infrarossi integrata. Viene illuminata un'area fino a 10 metri e l'immagine video passa in modalità bianco/nero per ottenere una sensibilità maggiore. Per ottimizzare la qualità dell'immagine per giorno e notte, al momento della commutazione viene sostituito meccanicamente un filtro interno.

Se si desidera un monitoraggio nell'oscurità o con cattive condizioni di illuminazione, si consiglia un'illuminazione supplementare.

Il monitor riesce a ricevere immagini da fino a quattro videocamere senza fili DF270K. I canali possono essere guardati singolarmente, in sequenza automatica uno dopo l'altro (durata regolabile) oppure contemporaneamente sullo schermo diviso in quadranti.

La trasmissione radio avviene su base digitale su frequenze alternate (hopping) sincronizzate fra telecamera e monitor. Può ricevere i segnali sincronizzati solo il ricevitore "accoppiato" con la telecamera. È presente una funzione di protezione dall'ascolto.

La telecamera è a prova di intemperie (grado di protezione IP66) e quindi è adatta non solo al controllo di ambienti interni, ma anche per il montaggio ed il controllo in ambienti esterni. L'alimentatore deve comunque essere protetto dall'umidità e dall'acqua.

Sul monitor è possibile registrare video e audio su scheda micro SDHC (fino a 32 GB, non inclusa nella dotazione). La registrazione può essere avviata

manualmente, con il timer o automaticamente mediante rilevamento del movimento. A scelta, la memoria circolare può essere attivata in maniera tale che in caso di memoria piena vengano sovrascritti automaticamente i dati meno recenti. L'orologio real time e il calendario integrati servono ad archiviare le registrazioni e per registrazioni a tempo. Le registrazioni possono essere visualizzate direttamente sul monitor o sul PC.

Il set di controllo è concepito per il funzionamento in ambienti domestici interni. Osservare le norme in riferimento alla videosorveglianza in zone commerciali e pubbliche. Una video-sorveglianza non può sostituire l'obbligo dell'utente all'attenzione, alla prevenzione o alla sorveglianza.

Ogni altro utilizzo o modifica all'apparecchio è da ritenersi non conforme e comporta notevoli pericoli di incidente. Il produttore non risponde per i danni derivanti da utilizzo non conforme o non corretto.

Questo apparecchio non è adatto per persone (compresi i bambini), con limitate facoltà fisiche, sensoriali o psicologiche o senza esperienza e/o senza conoscenza, a meno che non siano seguite da una persona responsabile della loro sicurezza o non ricevano da essa indicazioni su come utilizzare l'apparecchio. I bambini devono essere controllati onde evitare che giochino con l'utensile.

3. Dotazione di serie (v. fig. A + B)

- Telecamera DF270K con cavo di alimentazione
- Antenne
- Monitor DF270M
- 2 alimentatori 5V CC
- CD con software viewer per PC Windows™
- Cavo A/V
- Supporto con materiale di fissaggio
- Manuale di istruzioni

4. Dotazione

Monitor DF270M (v. fig. A)

- 1 Tasti direzionali ◀▶▲▼
- 2 Spia alimentazione/batteria
- 3 LED di collegamento
- 4 Antenna
- 5 Tasto menu
- 6 Schermo
- 7 Tasto reset (per disattivare, se il monitor non risponde)
- 8 Fessura per scheda micro SD
- 9 Supporto
- 10 Tasto on/off
- 11 Foro di fissaggio
- 12 Cavo A/V
- 13 Alimentatore
- 14 Tasto ESC
- 15 Tasto REC/DEL

- 16 Tasto ALARM
- 17 Tasto ZOOM
- 18 Porta per il cavo A/V
- 19 Attacco alimentatore
- 20 Altoparlante
- 21 CD con software viewer per PC Windows™

Telecamera DF270K (v. fig. B)

- 22 Sensori di oscuramento
- 23 Potenza LED
- 24 Obiettivo
- 25 LEDs a infrarossi
- 26 LED per i collegamenti
- 27 Boccia antenna
- 28 Presa per supporto
- 29 Microfono
- 30 Tasto pairing
- 31 Attacco alimentatore
- 32 Dado triangolare
- 33 Vite di fermo
- 34 Supporto
- 35 Antenna
- 36 Tasselli
- 37 Alimentatore
- 38 Viti

Messaggi dello schermo (vedi fig. C)

- Ca Schermo-Simboli**
- 39 Indicazione canali (da 1 a 4)
 - 40 Indicazione audio nella visualizzazione quad
 - 42 Indicazione di collegamento
 - 44 Indicazione di visualizzazione:
Visualizzazione quad 
 - Visualizzazione a schermo intero  
 - 41 Indicazione batteria
 - 43 Data
 - 45 Ora
 - 46 Indicazione di registrazione

- Cb - Cg Menu**
- Ch L'icona Sec 24 Media Player sul desktop**
- Ci Icona del lettore media player su PC**

5. Specifiche tecniche

Dati di sistema

Frequenza radio	2,4 GHz
Modulazione	GFSK
Portata radio (max.)	150 metri con campo libero

Telecamera DF270K

Tensione di esercizio	5 V $\equiv$ CC (alimentatore)
Assorbimento di corrente	550 mA
Canali	4

42 - 

Sensore d'immagine	1/4" CMOS
Angolo di immagine telecamera:	ca. 63° orizzontale
Sensibilità alla luce	1 Lux (senza IR-LED)
Sensori di oscuramento	1-8 Lux
Illuminazione	25 LED a infrarossi
Filtro infrarossi	sostituzione automatica
L'immagine al buio	fino a 10 m
Microfono	Integrato
Zipo di protezione	IP 66
Dimensioni senza antenna (mm)	123 x Ø 60
Temperatura di esercizio	da - 10° C a + 40° C

Monitor DF270M

Tensione di esercizio	5 V $\equiv$ CC (alimentatore)
Assorbimento di corrente	860 mA
Batteria al litio	3,7 V, 1800 mA
Calo nelle prestazioni della batteria	info su 20% dopo 300 cicli di carica
Frequenza di trasmissione:	2400 - 2483 MHz
Schermo	7" (= 17,5 cm)
Schermo Risoluzione (Pixel)	800 x 480
	Visualizzazione di un'immagine: 640 x 480
	Visualizzazione immagine quad: 320 x 240
Frequenza di quadro	max. 25 BpS
Formato di registrazione	MPEG4
Strumento di registrazione	Scheda micro SDHC (max. 32 GB)
Capacità di memoria massima in ore	1,5 (con scheda micro SD da 2 GB) / 6 (da 8 GB) / 15 (da 16 GB) / 31 (da 32 GB)
Altoparlante	Integrato
Zipo di protezione	IP 20
Dimensioni (mm)	198 x 123 x 25
Temperatura di esercizio	da $\pm$ 0° C a + 40° C

Alimentatori

Tensione di esercizio	230 V $\sim$ 50 Hz
Tensione di uscita	5 V $\equiv$ CC, 1,0 A

6. Avvertenze di sicurezza

Le seguenti istruzioni servono per la sicurezza e la soddisfazione dell'utente nell'utilizzo dell'apparecchio. Ricordare sempre che l'inosservanza delle istruzioni comporta pericoli di gravi incidenti.

 **Pericolo!** In caso di inosservanza di questa indicazione, pericolo per vita e salute.

- Non lasciare bambini incustoditi con l'apparecchio, il materiale d'imballo o la minuteria! Rischio di soffocamento!
- Nei lavori di perforazione e fissaggio, fare attenzione a non danneggiare condutture di gas, corrente, acqua o telecomunicazioni! Pericolo di vita e di lesioni!
- Maneggiare le condutture con attenzione! Posarle in modo che non possano subire danni e non ci sia pericolo di inciamparvi. Non tirare i cavi su bordi affilati, e non schiacciarli e bloccarli in altro modo. Pericolo di vita e di lesioni!

- Sorvegliando i bambini, fare attenzione che la telecamera e il cavo siano fuori dalla loro portata. Pericolo di vita e di lesioni!
- Eviti che la memoria video e l'alimentatore vengano a contatto con l'umidità e non immergere mai gli apparecchi in acqua! Pericolo di vita!
- Fare funzionare gli apparecchi solo con gli alimentatori in dotazione. Assicurarsi che prima del collegamento alla rete dell'alimentatore, la corrente di rete sia, secondo le prescrizioni, di 230 V ~, 50 Hz e che sia presente un fusibile a norma.

⚠ Attenzione! In caso di inosservanza di questa indicazione, pericolo di danni materiali.

- Non collocare gli apparecchi nelle vicinanze di fuoco, calore o ad alte temperature continue!
- Proteggere gli apparecchi da sollecitazioni meccaniche eccessive e scossoni!
- Proteggere gli apparecchi dai forti campi magnetici o elettrici!
- Utilizzare gli apparecchi solo con le parti originali fornite o gli accessori originali!
- Prima del montaggio e della messa in esercizio, controllare che la fornitura non presenti danni e che sia completa!
- Se l'apparecchio non viene utilizzato per molto tempo, estrarre la spina dalla presa elettrica.
- Non collegare un apparecchio danneggiato (ad es. per danni da trasporto). In caso di dubbio, chiedere al servizio clienti. Riparazioni ed interventi sugli apparecchi possono essere svolti solo da personale specializzato.

7. Posizionamento degli apparecchi

Prima di montare la telecamera, studiare il luogo di montaggio. Provare se in questo luogo la telecamera funziona correttamente e controllare la trasmissione radio. Osservare i seguenti punti:

- La telecamera deve essere montata in modo che la luce diretta o i raggi del sole colpiscano direttamente l'obiettivo perché ciò potrebbe compromettere l'immagine. Tenere conto che la posizione del sole non è costante. Controllare preferibilmente prima del montaggio l'immagine della telecamera. A tale scopo mettere in funzione l'apparecchio e tenere la telecamera nella posizione desiderata. Se necessario, modificare la posizione della telecamera, fino a quando l'inquadratura non è ottimale.
- Selezionare la distanza fra telecamera o oggetti secondo il riconoscimento dettagli desiderato.
- La telecamera possiede un'illuminazione ad infrarossi per le zone vicine. Questa viene attivata da sensori di oscuramento. Attraverso un'illuminazione ulteriore dell'ambiente di notte è possibile migliorare la qualità dell'immagine della telecamera.
- Tenere presente che il luogo di montaggio della telecamera e del monitor dovrebbe essere esente da polvere e vibrazioni e che dovrebbe esservi una buona ventilazione.
- Fare attenzione che nelle vicinanze non vi sia una presa di rete.
- Se la telecamera deve essere montata all'esterno, il luogo di montaggio dovrebbe essere protetto dalla pioggia diretta. L'alimentatore dovrebbe trovarsi in ambiente interno. I collegamenti dell'alimentatore devono essere protetti in modo che non vi possa penetrare umidità.

- Tenere presente che vi sia un passaggio adeguato per il cavo di alimentazione.
- Non orientare la telecamera per la ripresa notturna verso l'esterno dal vetro di una finestra, poiché l'immagine verrà disturbata dal riflesso della luce a infrarossi.
- Se si desidera avviare le riprese automatiche mediante rilevamento di movimento, accertarsi che sull'immagine della telecamera non risulti alcun movimento dello sfondo, come ad es. alberi con i rami che si muovono nel vento.
- La portata massima della trasmissione radio è di circa 100 m (in caso di condizioni ottimali fino a 150 m) con contatto visivo fra telecamera e monitor. Negli edifici, la portata viene ridotta notevolmente dalle pareti (in particolare quelle di cemento) e dai soffitti, (circa 20 m). Le superfici di lamiera, ad es. frigorifero, ripiani in lamiera e specchi schermano la trasmissione radio.
- La trasmissione radio può essere compromessa da forti campi elettromagnetici e altre apparecchiature radio. Tenere conto che vi deve essere una sufficiente distanza con: forni a microonde, radiotelefoni, cellulari, apparecchi radio nella gamma 2,4 GHz, motori elettrici e linee dell'alta tensione. Al fine di evitare malfunzionamenti, può essere installato un solo sistema radio per il monitoraggio dell'ubicazione / casa / appartamento.
- Il monitor deve essere montato su una superficie piana e solida, possibilmente a almeno 1 metro dal suolo (condizioni di ricezione migliori) nell'alloggiamento di espansione, o in modalità a batteria con espositore aperto. In alternativa può essere fissato a una parete.

8. Montaggio e collegamento della telecamera

La telecamera è adatta al montaggio a parete oppure su un soffitto (v. fig. B: I + II).

- Per il montaggio a parete o su soffitto fissi il supporto [34] della telecamera con l'aiuto delle viti fornite [38] e dei tasselli [36] sul posto desiderato.
- Avvitare la filettatura del sostegno [28] nel supporto.
- Orientare la telecamera e avvitare la vite di fissaggio laterale sul supporto del dado triangolare [32] e la vite di bloccaggio [33].
- Avvitare l'antenna [35] sulla boccola [27].
- Ruotar la con delicatezza in posizione verticale.
- Collegare il connettore della bassa tensione dell'alimentatore [37] alla presa della tensione di esercizio [31] della telecamera. Premere bene le due estremità del collegamento.
- Inserire l'alimentatore in una presa di rete.
- Il LED POWER [23] si accende.

9. Montaggio e collegamento del monitor

- Aprire il supporto [9] per posizionare il monitor su una superficie piana.
- Se si vuole montare il monitor su una parete verticale, fissare sul punto di montaggio desiderato due viti adatte con una distanza orizzontale di circa 98 mm, avendo cura di lasciar sporgere le teste delle viti dalla parete. Appendere il monitor alle teste delle viti tramite i due fori di fissaggio [11].
- Aprire l'antenna [4] verso l'alto.

- Collegare il connettore della bassa tensione del cavo di alimentazione [13] all'attacco del cavo [19] del monitor.
- Inserire l'alimentatore in una presa di rete.
- Se si vuole trasmettere il segnale audio/video su un altro monitor, televisore o registratore, collegare l'apparecchio corrispondente mediante cavo cinch AV [12] con all'uscita audio/video [18] del monitor. Collegare il connettore giallo con la presa video e il connettore bianco con la presa audio. Negli ingressi video BNC, utilizzare l'adattatore cinch/BNC in dotazione.



Per evitare distorsioni o adattamenti scorretti che potrebbero danneggiare l'apparecchio, il connettore audio (bianco) può essere collegato solo a una presa audio-cinch. Il connettore video (giallo) può essere collegato solo a una presa video. In caso di dubbi sul collegamento corretto, consultare un tecnico specializzato.



Come prolunga di un cavo di collegamento [12], utilizzare solo un 3,5mm stereo cavo di prolungamento (si veda capitolo "Accessori opzionali") o cavi cinch o coassiali schermati (RG59). Utilizzando un cavo diverso possono verificarsi interferenze. I cavi non dovrebbero essere troppo lunghi.

10. Messa in funzione

- Dopo il collegamento dell'alimentazione di corrente, il sistema è in funzione.
- Rimuovere la pellicola dallo schermo [6].
- Per poter salvare le immagini, inserire una scheda SD leggibile e sbloccata (SDHC, si raccomandano schede di marca di max. 32 GB) nella fessura [8]. Se la scheda non è formattata, formattarla prima della prima registrazione (vedi capitolo 12: Panoramica menu "Formatta memoria").
- Premere il tasto on/off [10] sul monitor fino a quando non si accende la schermata. Quando il monitor è collegato alla rete elettrica tramite alimentatore, la spia di alimentazione [2] si illumina di verde o verde-arancione; se invece il monitor riceve corrente dalla batteria al litio integrata, la spia di alimentazione si illumina di rosso.
- La lingua del menu impostata in fabbrica è l'inglese. Per cambiare la lingua del menu, procedere come di seguito:
 - Premere il tasto menu [5].
 - Con i tasti direzionali [1] selezionare il simbolo "SYSTEM SETUP" e confermare premendo il tasto menu.
 - Selezionare il simbolo "DEFAULT" con i tasti direzionali.
 - Selezionare la lingua desiderata con i tasti direzionali e confermare premendo il tasto menu.
 - Premere due volte il tasto ESC [14] per uscire dal menu.
- La ricarica della batteria al litio integrata inizia automaticamente dopo il collegamento alla rete elettrica. Lasciare che la batteria si carichi completamente prima di staccare il monitor dalla rete elettrica e prestare attenzione all'indicatore di carica della batteria [41]. La batteria completamente carica garantisce circa 2 ore di funzionamento.
- Per spegnere il monitor, tenere premuto il tasto on/off [10] fino a quando lo schermo si spegne.

11. Funzioni di base

11.1 Collegamento radio

Il ricevitore può ricevere fino a 4 telecamere radio. Di fabbrica, la telecamera è impostata sul canale 1 (v. indicatore canale [39]).

Se si stabilisce un collegamento tra telecamera e monitor, il LED di collegamento [26] sulla telecamera si illumina e sullo schermo l'indicatore di ricezione [42] indica con max. quattro barre la qualità di ricezione e il LED di collegamento [3] sul monitor si illumina di verde.

All'accensione del monitor o dopo aver premuto un tasto, il monitor è in **modalità impostazione**. Trascorsi 2 minuti senza aver registrato o premuto tasti sul monitor, questo passa automaticamente alla **modalità stand-by**. La visualizzazione del monitor in modalità stand-by può essere selezionata nel menu (vedi panoramica menu "Impostazioni sistema / Visualizzazione monitor in modalità stand-by" Entrambe le modalità mostrano la trasmissione dal vivo delle telecamere accese e accoppiate.

11.2 Visualizzazione a schermo intero o quad

Premendo i tasti direzionali ▲ e ▼ [1] vengono mostrate in sequenza le immagini a schermo intero e la visualizzazione quad [44] dei canali attivati. Nella visualizzazione quad si può sentire solo l'audio di una telecamera accoppiata, generalmente l'audio della prima telecamera in ordine di accoppiamento. Se, tuttavia, un movimento fa scattare una registrazione in un'altra telecamera, si sentirà l'audio di quella telecamera, sia nella trasmissione dal vivo che nella registrazione. L'audio di quella telecamera si sentirà anche dopo la fine della registrazione, finché non scatta una registrazione su un'altra telecamera o finché non viene premuto un tasto.

11.3 Volume

Premendo i tasti direzionali ◀ e ▶ [1] è possibile regolare il volume.

11.4 Registrazione manuale

- Premere il tasto REC/DEL [15], lo schermo passa automaticamente dalla visualizzazione a schermo intero o in sequenza alla visualizzazione quad, inizia la registrazione, compare "REC IN PROCESS WAIT 15 SEC" e l'indicatore di registrazione [46] lampeggia. La registrazione viene salvata in modalità quad (a meno che non sia inserito un solo canale).
- Per interrompere la registrazione, premere di nuovo il tasto REC/DEL, compare "REC RESUMES IN 4 SEC", dopo 4 secondi il monitor ritorna alla visualizzazione a schermo intero o in sequenza e l'indicatore di registrazione si spegne.

Note:

- Durante la registrazione non tutte le funzioni sono attive; è possibile solo regolare il volume e attivare/disattivare l'allarme acustico.
- Solo dopo 15 secondi dopo l'inizio della registrazione ("REC IN PROCESS WAIT 01 SEC" si spegne) è possibile interrompere la registrazione.

11.5 Zoom

La visualizzazione a schermo intero può essere ingrandita di due volte in modalità digitale:

- Premere il tasto ZOOM [17]. L'immagine a schermo intero viene ingrandita di due volte e mostrata come dettaglio ("2x" [44] e "ZOOM" appare sullo

schermo in alto). In caso di visualizzazione quad, è l'immagine della prima telecamera in ordine di accoppiamento ad essere ingrandita.

- Con i tasti direzionali [1] è possibile selezionare e osservare altre inquadrature ingrandite all'interno dell'immagine della telecamera.
- Per abbandonare la modalità zoom, premere di nuovo il tasto ZOOM. La modalità di visualizzazione selezionata in precedenza viene nuovamente visualizzata sul monitor.

Note:

- Questa funzione non è disponibile in fase di registrazione (l'indicatore di registrazione [46] lampeggia)
- Questa funzione è disponibile anche dal menu (vedi panoramica menu: "Ingrandimento inquadratura")

11.6 Impostazione allarme acustico

- Per attivare/disattivare l'allarme acustico dopo il rilevamento di un movimento, premere il tasto ALARM [16] fino a quando l'impostazione desiderata (non attivo - ALARM OFF / attivo - ALARM ON) non viene visualizzata.

Panoramica menu



[48] Installazione telecamera (CAMERA SETUP)

Rispettivamente per i canali da 1 a 4 [55]



[56] Accoppiare la telecamera al monitor (PAIR A NEW DEVICE)

Complessivamente è possibile accoppiare al monitor massimo 4 telecamere. La telecamera in dotazione con il set è già accoppiata al monitor e impostata sul canale 1.

- Premere il tasto menu [5]. Il LED di collegamento [3] sul monitor lampeggia di verde.
- Premere una volta il tasto di pairing [30] della telecamera desiderata.

Quando il LED di collegamento [3] sul monitor e il LED di collegamento [26] della telecamera lampeggiano di continuo, l'accoppiamento è completato. La telecamera è ora associata al canale selezionato. L'eventuale telecamera precedentemente accoppiata viene sovrascritta. Se la telecamera era già precedentemente associata a un altro canale, questo accoppiamento viene cancellato.



[57] Impostare la luminosità dello schermo (IMAGE BRIGHTNESS)

Impostazione di fabbrica: media



[58] Attivare/disattivare canale (ACTIVATE OR DEACTIVATE)

Note:

- Le immagini delle telecamere accoppiate il cui canale associato è stato disattivato non vengono visualizzate nelle modalità in sequenza e quad, né vengono registrate in fase di registrazione.
- I canali non accoppiati a una telecamera vanno possibilmente disattivati, onde evitare inutili tempi di attesa con schermate vuote, ad es. nella modalità di visualizzazione in sequenza.
- Se è attivo un solo canale, questo viene sempre visualizzato in modalità a schermo intero; la visualizzazione quad non è disponibile e la registrazione così come la riproduzione della registrazione avvengono in modalità a schermo intero

Impostazione di fabbrica: Canale 1: ON / Canale 2: ON / Canale 3: OFF / Canale 4: OFF



[50] Impostazione registrazione (RECORDER SETUP)



[60] Programma della registrazione Tipo di registrazione nel corso della giornata (RECORD SCHEDULE)

Premendo i tasti direzionali ◀ e ▶ [1] è possibile selezionare le seguenti opzioni:

M = movimento (registrazione durante tutto il giorno, esclusivamente per rilevamento di movimento)

S = tempo (registrazione continua per ogni ora per tutto il giorno) oppure

X = MAN (registrazione durante tutto il giorno, esclusivamente manuale premendo il tasto REC/DEL)

Se si è selezionato X, premendo ulteriormente il tasto menu [5] è possibile selezionare anche il tipo di registrazione per ogni ora. Il tipo di registrazione selezionato viene visualizzato in rosso con le lettere M, S o X. L'impostazione di questo programma "X" viene salvata automaticamente e cancellata solo con il ripristino delle impostazioni di fabbrica.

Nota:

Questa impostazione è disponibile anche dal menu (vedi panoramica menu: "Allarme acustico").

12. Menu

- Per aprire il menu, premere il tasto menu [5].
- Per raggiungere un sottomenu, premere nuovamente il tasto menu.
- Per spostarsi all'interno del menu/sottomenu e modificare le impostazioni, premere i tasti direzionali [1].
- Per confermare un'impostazione o una scelta o per selezionare un'opzione tra due opzioni, premere il tasto menu.
- Per tornare indietro, premere il tasto ESC [14].

Se dopo 2 minuti non viene effettuata alcuna azione nel menu, questo si chiude automaticamente e il monitor passa in modalità stand-by.

Nota:

Non è possibile accedere al menu in fase di registrazione (indicatore di registrazione [46] lampeggia).

AM - Orario compreso tra le 12 AM (mezzanotte) e le 11:59 AM (11:59 del mattino)

PM - Orario compreso tra le 12 PM (mezzogiorno) e le 11:59 PM (23:59 della notte)

- Note:
- Se è stata impostata una registrazione continua o una registrazione per movimento, dopo l'uscita dal menu compare "REC RESUMES IN 04 SEC." Solo dopo questi 04 secondi la registrazione per rilevamento di movimento è possibile o viene avviata una registrazione continua.
 - Se si avvia una registrazione continua o una registrazione di movimento, appare "REC IN PROCESS WAIT 14 SEC". Solo dopo questi 14 secondi è possibile terminare manualmente la registrazione.
 - Per terminare una registrazione continua o una registrazione per rilevamento di movimento, premere il tasto REC/DEL [15] e subito dopo il tasto menu [5]. Si accederà quindi al menu. Quando si esce dal menu senza aver modificato il tipo di registrazione in corso, viene subito riattivata la registrazione continua.
 - Quando una registrazione continua è impostata e attiva, non è possibile eseguire la funzione "Ingrandimento inquadratura" premendo i tasti [17].



- [61] Impostazione della sensibilità di movimento rispettivamente per i canali da 1 a 4 della telecamera (MOTION DETECTION SENSITIVITY)

Qui è possibile impostare la sensibilità di reazione della memoria video ai movimenti.

Impostazione di fabbrica: media



- [62] Formattazione memoria (FORMAT STORAGE)

Nota: Se si formatta la scheda microSD inserita, tutti i dati memorizzati saranno cancellati. Salvare quindi in anticipo i dati su un altro dispositivo di memoria.



- [63] Impostare aree di rilevamento per ciascun canale da 1 a 4 della telecamera (SETUP MASKING AREA)

Nelle registrazioni con rilevamento di movimento, quando lo sfondo è mosso scattano molte più registrazioni, fattore che comporta una quantità inutile di registrazioni e occupa inutilmente più memoria interna. Qui è possibile quindi impostare le aree dello schermo (sullo schermo è presente una griglia rettangolare) da attivare come aree di rilevamento nella modalità con rilevamento di movimento: in queste aree di rilevamento la memoria video andrà a cercare i movimenti. Le aree di rilevamento mascherate, nelle quali non si cercano movimenti, vengono mostrate in blu, quelle attive sono invece mostrate in chiaro.

Impostazione di fabbrica: nessuna area di rilevamento mascherata



- [59] Seleziona la durata di registrazione per le registrazioni con rilevamento di movimento (MOTION RECORD TIME)

a scelta: 2, 5 o 10 minuti

Impostazione di fabbrica: 2 MINUTES PER FILE



- [52] **Elenco eventi (EVENT LIST)**

Le registrazioni salvate vengono ordinate in cartelle per DATA [65], ore e minuti;

- Cosa viene mostrato:
- Orario di inizio [67] e di fine [68] registrazione
 - Motivo della registrazione [69] (M = registrazione per rilevamento di movimento / S = registrazione continua / X = registrazione manuale con azionamento del tasto REC/DEL [15])
 - Il rilevamento di un movimento durante la registrazione con marcatura [66] del rispettivo canale (da 1 a 4) della telecamera (il movimento viene mostrato anche nel caso di registrazione continua e registrazione manuale)

Visualizzare/eliminare registrazioni

- Per visualizzare un file, selezionare il file desiderato premendo il tasto menu [5]. La registrazione è ora visualizzata in modalità quad (a meno che non fosse impostato un solo canale).
- Per mandare avanti la registrazione premere il tasto direzionale [1] ▲, per mandarla indietro premere il tasto direzionale ▼.
- Premere il tasto menu per vedere il fermo immagine. Con i tasti direzionali ◀ e ▶ è inoltre possibile passare dalla visualizzazione a schermo intero dei canali da 1 a 4 alla visualizzazione quad e viceversa. Per proseguire la registrazione, premere nuovamente il tasto menu.
- Per fermare la visualizzazione di una registrazione premere il tasto ZOOM [17]: verrà visualizzato il fermo immagine. Per continuare a guardare la registrazione, premere il tasto menu.
- Durante la visualizzazione di una registrazione è possibile passare alla registrazione precedente premendo il tasto REC/DEL [15].
- Durante la visualizzazione di una registrazione è possibile passare alla registrazione successiva premendo il tasto ZOOM [17].
- Per tornare dalla registrazione all'elenco eventi, premere il tasto ESC [14].
- Per cancellare una registrazione, selezionare il file desiderato dall'elenco eventi, poi premere il tasto REC/DEL [15] e il tasto menu.

Nota: Se il volume è stato precedentemente abbassato del tutto, non sarà possibile ascoltare l'audio mentre si guarda la registrazione. Uscire quindi dal menu, alzare il volume e tornare nuovamente alla registrazione desiderata: ora sarà possibile ascoltare l'audio.



[54] **Impostazione di sistema (SYSTEM SETUP)**



[71] Impostazione Data e ora (DATE AND TIME)

YYYY anno
MM mese
DD giorno
AM o PM ora (AM = dalle 00 alle 11; PM = dalle 12 alle 23)
MM minuti

Le impostazioni di fabbrica non corrispondono alla data e ora correnti.



[72] Selezione NTSC/PAL (TV OUTPUT)

Mantenere la scelta già impostata di default (PAL)

Impostazione di fabbrica: NTSC

Nota: Dopo ogni ripristino delle impostazioni di fabbrica o dopo ogni modifica della lingua del menu, impostare nuovamente l'uscita TV su PAL.



[73] Risparmio energetico (POWER SAVING)

Scegliere tra le seguenti opzioni: lo schermo si spegne automaticamente dopo 5 minuti in modalità stand-by (SCREEN OFF AFTER 5 MINUTES IDLE) / lo schermo si spegne automaticamente dopo 10 minuti in modalità stand-by (SCREEN OFF AFTER 10 MINUTES IDLE) / Lo schermo rimane sempre acceso (SCREEN ALWAYS ON)

Impostazione di fabbrica: SCREEN ALWAYS ON



[70] Visualizzazione monitor in modalità stand-by (MULTI CHANNELS IDLE DISPLAY)

Scegliere tra le seguenti opzioni: visualizzazione quad (DISPLAY QUAD DURING IDLE TIME) / visualizzazione in sequenza a schermo intero con 5 secondi di tempo di permanenza su ciascun canale attivo della telecamera (AT 5 SEC INTERVALS) / visualizzazione in sequenza a schermo intero con 10 secondi di tempo di permanenza (AT 10 SEC INTERVALS) / visualizzazione in sequenza a schermo intero con 15 secondi di tempo di permanenza (AT 15 SEC INTERVALS).

Nota: Nella visualizzazione quad in modalità stand-by si può sentire solo l'audio della prima telecamera in ordine di accoppiamento.

Impostazione di fabbrica: DISPLAY QUAD DURING IDLE TIME



[74] Modifica della lingua del menu e ripristino delle impostazioni di fabbrica (DEFAULT)

È possibile scegliere tra inglese, tedesco e francese come lingua del menu. Cambiando la lingua del menu, il monitor viene contemporaneamente riportato alle impostazioni di fabbrica e sullo schermo appare inoltre la versione del sistema. Se si desidera ripristinare le impostazioni di fabbrica, confermare la lingua corrente premendo il tasto menu [5].

Nota: Ripristinando le impostazioni di fabbrica, anche la data viene ripristinata: ciò implica che le registrazioni salvate in futuro non appariranno in ordine cronologico nell'elenco eventi. Reimpostare quindi assolutamente data e orario dopo il ripristino.



[47] **Allarme acustico (ALARM BUZZER)**

Attivare (ON) o disattivare (OFF) l'allarme acustico dopo il rilevamento di un movimento

Nota: Anche se il volume è stato precedentemente abbassato del tutto, è possibile sentire l'allarme acustico.

Impostazione di fabbrica: OFF



[49] **Ingrandimento inquadratura (PAN/TILT/ZOOM)**

Visualizzazione di un'inquadratura dell'immagine della telecamera con ingrandimento di due volte. Con i tasti direzionali [1] è possibile selezionare e osservare altre inquadrature ingrandite all'interno dell'immagine della telecamera.

Nota: Se è impostata e attiva una registrazione continua o una registrazione per movimento, questa funzione non è possibile. Consultare anche il capitolo 11.5 "Zoom".



[51] **Avvio manuale della visualizzazione in sequenza (SCAN ACTIVATED CAMERAS)**

Selezionando questa funzione, sul monitor compare subito la visualizzazione in sequenza a schermo intero per ogni canale inserito della telecamera. Il tempo di permanenza sui canali dipende ogni volta dall'impostazione del tempo di permanenza sotto "Visualizzazione monitor" (con l'impostazione "Visualizzazione quad" il tempo di permanenza è di 5 secondi).

Nota: Questa funzione non è disponibile quando è attiva una registrazione continua.



[53] **Funzione di memoria circolare (MEMORY CARD OVERWRITE)**

Qui è possibile attivare (ON) o disattivare (OFF) la funzione di memoria circolare. Se la memoria circolare è attivata, in caso di memoria piena i dati più vecchi vengono automaticamente riversati. Se la memoria circolare è disattivata, sullo schermo compare "SD CARD FULL PLEASE FORMAT": la scheda di memoria è piena. Per cancellare i dati, attivare quindi la funzione di memoria circolare o inserire una nuova scheda microSD formattata, oppure eseguire un backup dei dati della scheda SD piena su un altro dispositivo di memoria e formattare quindi la

scheda di memoria come descritto in "Formatta memoria".

Nota: Se la scheda di memoria è piena, non è possibile salvare altre registrazioni.

Impostazione di fabbrica: disattivata

13. Istruzioni sulla funzione di registrazione

- È possibile registrare solo quando viene inserita una scheda microSDHC formattata.
- Se è attivo un solo canale, la registrazione viene salvata con visualizzazione a schermo intero; se sono attivi più canali, la registrazione viene salvata con visualizzazione quad.
- Viene registrato solo l'audio di una telecamera. In caso di registrazione manuale e continua viene registrato l'audio del primo canale della telecamera in ordine di accoppiamento; in caso di registrazione con rilevamento di movimento viene registrato l'audio della telecamera che fa scattare la registrazione.
- Quando l'indicatore di registrazione [46] lampeggia, è in corso una registrazione.

14. Visualizzazione delle registrazioni su PC

In alternativa alla visualizzazione delle registrazioni sul monitor, è possibile estrarre la scheda microSDHC e visualizzare le registrazioni su PC (dopo aver installato il software in dotazione) (non è compatibile con MAC (Apple)).

Nota:

Per proteggere le registrazioni dalla visualizzazione da parte di terzi, è possibile visualizzare le registrazioni su PC solo con il software in dotazione.

14.1 Installazione del software

- Inserire il CD in dotazione [21] nell'unità disco di un Windows™ PC acceso.
- Selezionare con un doppio clic il file EXE del CD. Si aprirà una finestra sullo schermo.
- Fare clic su "Next >".
- Per accettare le condizioni di licenza, spuntare la voce "I have read and accept the license terms." nella finestra successiva.
- Fare clic su "Install >" e aspettare che si apra la finestra successiva.
- Fare clic su "Finish". L'installazione è ora completa, sul desktop appare l'icona Sec 24 Media Player (vedi fig. C h).

14.2 Visualizzazione delle registrazioni con il software installato

- Inserire la scheda microSDHC nel PC.
- Fare clic sull'icona "Sec 24 Media Player" del desktop. Il lettore Media Player si apre (vedi fig. C i).
- Fare clic su "Load" [81].
- Selezionare una registrazione salvata (file SNX) da riprodurre (le registrazioni vengono salvate automaticamente in cartelle suddivise in ordine di data e ora). Il file selezionato viene riprodotto.
- Per interrompere la registrazione premere il pulsante II [77], per terminare la registrazione premere il pulsante □ [78]. Per proseguire la registrazione o per riprodurla, premere il pulsante ► [76].
- Spostando la barra [75] è possibile saltare a un punto preciso della

registrazione. Qui [83] viene visualizzato il punto all'interno della registrazione e qui [84] la durata complessiva della registrazione.

- Con ◀◀ [79] o ▶▶ [80] è possibile selezionare la registrazione precedente o successiva.
- Se una registrazione viene terminata o si trova in pausa, spuntando qui [82] è possibile determinare quale tra i canali presenti debba essere visualizzato. Selezionando un solo canale fra più canali, questo viene visualizzato in modalità a schermo intero.

15. Portata radio

La portata della trasmissione radio dipende da diversi fattori. Teoricamente è possibile raggiungere fino a 150 metri (con campo visivo libero fra le due antenne), mentre negli edifici solo 20 metri.

Non è comunque possibile garantire la portata perché le condizioni locali del luogo di montaggio le possono influenzare negativamente.

La portata può essere influenzata negativamente dai seguenti fattori:

- pareti e soffitti, in particolare in cemento armato o metallo.
- Finestre a vetro doppio, caloriferi, specchi, superfici metalliche
- Linee elettriche ed apparecchi elettrici (ad es. motori elettrici, forni a microonde)
- Apparecchi che funzionano sulla stessa frequenza radio (ad es. un sistema WLAN)

Se la telecamera è montata ad es. ad una parete, è possibile spostare l'antenna verso l'interno mediante un cavo di prolunga per antenna disponibile come accessorio opzionale (v. capitolo 17). In questo modo la trasmissione può essere migliorata.

16. Reset

Qualora il software dovesse arrestarsi improvvisamente di modo che non sia più possibile eseguire funzioni premendo i tasti, effettuare un reset o un riavvio del sistema. Durante queste due azioni l'alimentazione di corrente sarà temporaneamente non disponibile:

- Premere il pulsante RESET [7] (ad esempio con una graffetta) finché lo schermo non si spegne.
- Premere il tasto ON/OFF [10] sul monitor fino a quando non si accende la schermata.

Nota:

Effettuando un reset o un riavvio, le impostazioni non vengono riportate alle impostazioni di fabbrica.

17. Manutenzione e pulizia

- Questi apparecchi sono esenti da manutenzione. Per questo motivo non devono mai essere aperti.
- Controllare regolarmente la sicurezza tecnica ed il funzionamento.
- Prima di pulirli, scollegarli dall'alimentazione elettrica.

- Pulire l'esterno degli apparecchi con un panno morbido, appena inumidito o un pennello.

18. Accessori opzionali

- Camera aggiuntiva DF270K con accessori, Art. Nr. 27276
- Cavo di prolungamento per la camera con supporto parete
RG142SA-2M, 2 m, attenuazione, 1,6 dB, Art. Nr. 27243
RG142SA-4M, 4 m, attenuazione, 3,2 dB, Art. Nr. 27244
- A/V cavo di prolungamento, 3,5mm Ø Stereo, 10 m, Art. Nr. 27234

19. Smaltimento



Non gettare i materiali di imballo o gli apparecchi obsoleti tra i rifiuti domestici, ma riciclarli. Chiedere al Comune le informazioni sul centro di raccolta o di riciclaggio a cui rivolgersi.

20. Dichiarazione di conformità UE semplificata

Il fabbricante, INDEXA GmbH, dichiara che il tipo di apparecchiatura radio DF270 Set è conforme alla direttiva 2014/53/UE. Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet: http://www.pentatech.de/de/downloads/cat_view/13-ceklaerungen.html.

21. Ricerca di guasti

Errore	Possibile causa	Risoluzione
L'immagine della telecamera non compare sullo schermo	In modalità a immagine intera: È impostato il canale sbagliato	Selezionare il canale della telecamera corretto
	La telecamera non è alimentata	Controllare se il LED Power LED [23] della telecamera è acceso. In caso contrario, controllare l'alimentatore e il collegamento del cavo
	Non è stato creato un collegamento.	Accoppiare la telecamera al monitor
	La telecamera è fuori dalla portata.	Ridurre la distanza tra telecamera e ricevitore
		Utilizzare un cavo di prolunga antenna (consultare capitolo 18.)
	Il collegamento è interrotto da oggetti.	Rimuovere gli oggetti o cambiare la posizione della telecamera e/o del ricevitore.
	L'antenna non è avvitata o non sono parallele l'una con l'altra	Avvitare l'antenne [35] e orientarle in modo che siano parallele, vale a dire verticali.
	Canale della telecamera non inserito	Accendere la telecamera corrispondente
Ricezione instabile del segnale	Il monitor e la telecamera sono troppo distanti.	Ridurre la distanza tra telecamera e monitor
	Le antenne non sono parallele fra di loro.	Orientare le antenne in modo che siano parallele.
	Il segnale è stato bloccato.	Rimuovere gli oggetti, soprattutto quelli metallici, o cambiare la posizione della telecamera e/o del monitor.
	Il segnale è disturbato.	Assicurarsi che non vi siano fonti di interferenza in prossimità della telecamera o del monitor, come router WLAN, apparecchiature elettriche, forni a microonde.
L'immagine a video si spegne automaticamente	La batteria è scarica	Collegare l'accumulatore
Impostando la commutazione automatica, non vengono visualizzate le immagini della telecamera.	Canali della telecamera non inseriti o non hanno alcun collegamento	Osservare i primi due errori in questa tabella
Immagine tremolante	Presenza di una sorgente luminosa intensa nel campo di rilevamento della telecamera	Spostare la telecamera
Immagine molto chiara	Sovrapposizione data dalla controluce	Modificare l'orientamento o la posizione della telecamera
Impossibile registrare	Nessuna scheda SD inserita	Inserire una scheda SD leggibile, sbloccata e formattarla
	Scheda SD bloccata	Sbloccare la scheda SD
	Scheda SD piena	Formattare la scheda SD (v. capitolo 12. : [59]) o attivare la memoria circolare
In caso di rilevamento del movimento vengono registrate involontariamente delle immagini	Movimento di alberi e piante, rapide variazioni di luci ed ombre, neve o pioggia	Ridurre la sensibilità del rilevamento di movimento, o modificare la posizione della telecamera
La registrazione non funziona nel modo desiderato	Impostazioni non corrette	Verificare le impostazioni di data e ora ed eventualmente modificarle
		Verificare le impostazioni del tipo di registrazione ed eventualmente modificarle
		Verificare la sensibilità di movimento ed eventualmente modificarla
		Verificare le aree della maschera ed eventualmente modificarle
Lo schermo è acceso, ma non reagisce al comando tasti	Il software si è arrestato improvvisamente	Eseguire un reset (vedi capitolo "Reset").